

Panorama Nova RA

de Gebrauchsanweisung
📄 2

en Instructions for Use
📄 9

fr Mode d'emploi
📄 16

es Instrucciones de uso
📄 24

pt Instruções de serviço
📄 31

it Istruzioni per l'uso
📄 38

nl Gebruiksaanwijzing
📄 46

da Brugsanvisning
📄 53

fi Käyttöohje
📄 60

no Bruksanvisning
📄 67

sv Bruksanvisning
📄 74

el Οδηγίες Χρήσης
📄 81

tr Kullanma talimatları
📄 89

Zu Ihrer Sicherheit

Gebrauchsanweisung beachten

Jede Handhabung an der Vollmaske setzt die genaue Kenntnis und Beachtung dieser Gebrauchsanweisung voraus.

Die Vollmaske ist nur für die beschriebene Verwendung bestimmt.

Instandhaltung

Die Vollmaske muss regelmäßig Inspektionen und Wartungen durch Fachleute unterzogen werden.

Instandsetzungen nur durch Fachleute vornehmen lassen.

Wir empfehlen, einen Service-Vertrag mit Dräger abzuschließen und alle Instandsetzungen durch Dräger durchführen zu lassen.

Bei Instandhaltung nur Original-Dräger-Teile verwenden.

Kapitel "Instandhaltungsintervalle" beachten.

Zubehör

Nur das in der Bestellliste aufgeführte Zubehör verwenden.

Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen

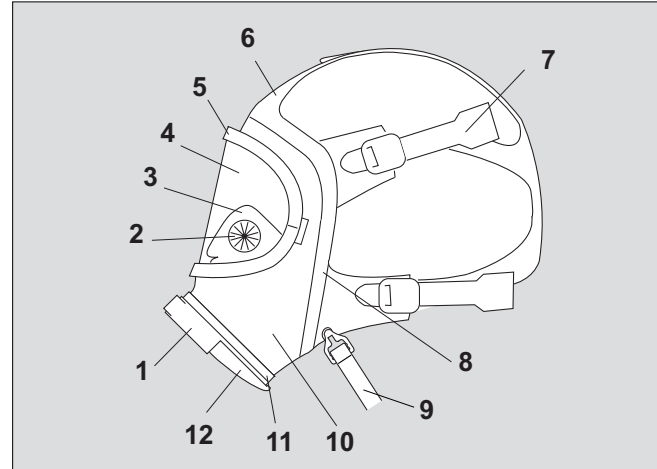
Vollmasken, die in explosionsgefährdeten Bereichen genutzt werden und nach nationalen, europäischen oder internationalen Explosionsschutz-Richtlinien geprüft und zugelassen sind, dürfen nur unter den in der Zulassung angegebenen Bedingungen und unter Beachtung der relevanten gesetzlichen Bestimmungen eingesetzt werden.

Änderungen dürfen an den Betriebsmitteln nicht vorgenommen werden.

Der Einsatz von defekten oder unvollständigen Teilen ist unzulässig. Bei Instandsetzung an diesen Geräten oder Bauteilen müssen die entsprechenden Bestimmungen beachtet werden.

Beschreibung

Was ist was



- | | |
|-------------------|------------------------------|
| 1 Anschlussstück | 7 Bänderung |
| 2 Steuerventil | 8 Dichtrahmen |
| 3 Innenmaske | 9 Trageband |
| 4 Sichtscheibe | 10 Maskenkörper |
| 5 Spannrahmen | 11 Schelle |
| 6 Stirnbandlasche | 12 Ausatemventil-Schutzkappe |

Beschreibung/Verwendungszweck

Die Vollmaske schützt Gesicht und Augen gegen aggressive Medien. Für Brillenträger lässt sich eine Maskenbrille einsetzen. Es kann ein Schweißer-Schutzvisier nachgerüstet werden. Temperatur im Einsatz -30 °C bis +60 °C.

Die Vollmaske hat einen Rundgewindeanschluss nach DIN 3183-CA oder -CAT und entspricht EN 148-1. Sie darf nur mit zugelassenen Atemfiltern, Pressluftatmern oder Schlauchgeräten verwendet werden.

Typidentische Kennzeichnungen

Die Vollmasken der Serie Panorama Nova RA sind unterschiedlich gekennzeichnet:

Maskenkörper	EPDM oder SI EN 136 CL. 3, CE0158
Anschlussstück	RA
Sichtscheibe	PC bzw. PC/CC (innen antibeschlag-/ außen antikratz-beschichtet) oder L
Spannrahmen	VN, K/sw oder K/rt

Zulassungen

Die Vollmasken sind Atemanschlüsse nach EN 136 CL. 3 und mit CE gekennzeichnet. Zusätzlich erfüllen sie die Anforderung der Totalbeflammung (flame engulfment) nach EN 137.

Die Vollmasken sind gemäß 94/9/EC für den Gebrauch in explosionsgefährdeten Bereichen geprüft und erreichen folgende Schutzklassen: Vollmasken, deren Sichtscheiben mit "L" gekennzeichnet sind:

I M1 II 1 G IIC T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Vollmasken, deren Sichtscheiben mit "PC" oder "PC/CC" gekennzeichnet sind:

I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Gebrauch

Voraussetzungen für den Gebrauch

Der Unternehmer/Anwender muss vor dem ersten Gebrauch Folgendes sicherstellen (siehe Europäische Richtlinie 89/656/EWG):

- die Passform muss richtig sein, damit z. B. einwandfreier Dichtsitz gewährleistet ist,
- die Persönliche Schutzausrüstung muss mit jeder anderen gleichzeitig getragenen Persönlichen Schutzausrüstung (z. B. Schutzjacke) zusammenpassen,
- die Persönliche Schutzausrüstung muss für die jeweiligen Arbeitsplatzbedingungen geeignet sein,
- die Persönliche Schutzausrüstung muss den ergonomischen Anforderungen und den gesundheitlichen Erfordernissen des jeweiligen Atemschutzgeräteträgers entsprechen.

Vollmaske für den Gebrauch vorbereiten

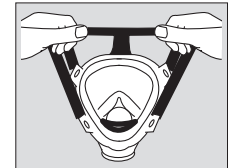
- Bänderung bis zum Anschlag öffnen.
- Trageband um den Nacken legen und in der Bereitstellungsposition befestigen.

Vollmaske anlegen und Funktionsfähigkeit prüfen

WARNUNG

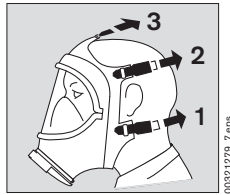
Bärte und Koteletten im Dichtungsbereich der Vollmaske verursachen Leckagen! Entsprechende Personen sind für das Tragen der Vollmaske ungeeignet. Brillenbügel im Dichtungsbereich verursachen ebenfalls Leckagen. Maskenbrille verwenden.

- Trageband ausknöpfen.
- Bänderung ausbreiten und Kinn in die Kinnmulde des Maskenkörpers legen.
- Bänderung über den Kopf ziehen und nach hinten streifen.
- Vollmaske zurechtrücken.



002/179_7_010

- Zuerst die Nackenbänder (1), dann die Schläfenbänder (2) und zuletzt das Stirrband (3) gleichmäßig straff spannen.



- Helm¹⁾ aufsetzen, Kinnriemen schließen und prüfen, dass der Helm fest am Kopf sitzt. Ggf. Kinnriemen nachziehen.
- Anschlussstück mit der Hand dichthalten und einatmen, bis ein Unterdruck entsteht.
- Luft kurzzeitig anhalten.
Der Unterdruck soll bestehen bleiben, sonst Bänder nachziehen.
- Die letzten 2 Schritte zweimal wiederholen.

⚠️ WARNUNG

Einsatz nur mit dichter Vollmaske antreten!
Wenn die Vollmaske undicht ist, besteht Vergiftungsgefahr!

- Anschlussstück dichthalten und kräftig ausatmen. Die ausgeatmete Luft muss ungehindert entweichen können, sonst siehe "Ausatemventil sichtsprüfen" auf Seite 6.
- Pressluftatmer, Schlauchgerät oder Atemfilter anschließen¹⁾.
- Durch Drehen und kräftiges Ziehen am Lungenautomaten den festen Sitz überprüfen. Die Festigkeit und korrekte Verbindung durch eine zweite Person überprüfen lassen.

Gebrauch mit Atemfilter

Voraussetzungen

- Der Sauerstoffgehalt der Umgebungsluft darf nicht unter folgende Grenzwerte sinken:
17 Vol.-% in Europa mit Ausnahme der Niederlande, Belgien, UK
19 Vol.-% in den Niederlanden, Belgien, UK, Australien, Neuseeland.
Für andere Länder nationale Vorschriften beachten!

- Unbelüftete Behälter, Gruben, Kanäle usw. dürfen mit Filtergeräten nicht betreten werden.
- Die Art der Schadstoffe muss bekannt sein, entsprechendes Atemfilter einsetzen.

Atemfilter einschrauben

- Verschlussstreifen vollständig entfernen und Atemfilter im Uhrzeigersinn fest in das Anschlussstück einschrauben.

Gebrauchsdauer

Die Gebrauchsdauer ist u. a. abhängig von Art und Konzentration der Schadstoffe sowie von der Art des Atemfilters¹⁾.

Extreme Einsatzbedingungen

Tiefe Temperaturen

Nicht beschichtete Sichtscheibe innen mit Klarsichtmittel "klar-pilot" Gel gegen Beschlagen schützen¹⁾. Beschichtete Sichtscheiben nicht abwischen.

Hohe Temperaturen/Thermische Wechselbelastung

⚠️ WARNUNG

Wenn Bläschen in der Sichtscheibe auftreten, ist das ein Zeichen dafür, dass die Sichtscheibe weich wird. In diesem Fall den Gefahrenbereich sofort verlassen, da die Vollmaske undicht werden kann.

Bei den mit PC/CC gekennzeichneten Sichtscheiben kann sich die Beschichtung stellenweise ablösen. Die Funktion der Vollmaske wird dadurch nicht eingeschränkt. Sie ist bis zum Ende des Einsatzes gebrauchsfähig. Sichtscheibe nach dem Einsatz austauschen.

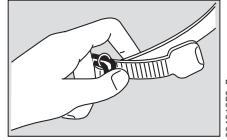
Chemikalien

Einige Stoffe können vom Material der Vollmaske aufgenommen werden und ggf. auch eindiffundieren. Weiterführende Informationen sind bei Dräger erhältlich.

1) Zugehörige Gebrauchsanweisung beachten.

Nach Gebrauch

- Lungenautomat bzw. Atemfilter lösen¹⁾.
- Atemfilter entsorgen¹⁾.
- Vollmaske abnehmen:
Zeigefinger hinter die Laschen der Nackenbänder stecken, mit den Daumen die Klemmschnallen nach vorn drücken und gleichzeitig die Vollmaske vom Gesicht weg über den Kopf ziehen.



Wartung

- Nach Instandhaltungsarbeiten und/oder Austausch von Bauteilen erneut Dichtheit prüfen.

Reinigung und Desinfektion

Zubehör vor der Reinigung von der Vollmaske abnehmen und gesondert reinigen¹⁾.

Vollmaske nach jedem Einsatz reinigen und desinfizieren.

⚠️ WARNUNG

Der Maskenkörper muss so gründlich gereinigt werden, dass keine Rückstände von Hautpflege-Produkten am Maskenkörper bleiben. Andernfalls kann die Elastizität im Dichtbereich verloren gehen und die Vollmaske sitzt nicht mehr richtig. Wird diese Warnung nicht beachtet, kann dies zu Vergiftung oder zum Tod führen.

⚠️ VORSICHT

Zum Reinigen keine Lösungsmittel wie Aceton, Alkohol u. ä. verwenden. Nur die unten genannten Reinigungs- und Desinfektionsmittel verwenden. Zu hohe Dosierung und zu lange Einwirkzeiten, die von den hier beschriebenen Angaben bzw. von den Angaben des Reinigungs- und Desinfektionsmittelherstellers abweichen, können Schäden an der Vollmaske hervorrufen, z. B. kann die Sichtscheibe spröde werden.

Vollmasken mit einer Sichtscheibe, die mit "PC/CC" gekennzeichnet ist, auf der Innenseite nicht mit einem Lappen reinigen oder trocknen, da hierbei die Beschichtung beschädigt werden kann. Diese Vollmasken sollten nach dem Trocknen mindestens für einen Tag bei Normalklima nach DIN EN ISO 291 unverpackt ablüften, damit sich die Beschichtung regenerieren kann und eine optimale Gebrauchsdauer erreicht wird.

Vollmaske folgendermaßen reinigen und desinfizieren:

- Vollmaske mit Wasser (max. 30 °C) unter Zusatz von Universalreinigungsmittel Sekusept Cleaner^{®1)} (0,5-1,0 %ige Lösung) reinigen. Das Reinigungsmittel sofort mit fließendem Wasser vollständig entfernen.
- Vollmaske 15 Min. ins Desinfektionsbad (max. 30 °C) mit Desinfektionsmittel Incidur^{®1)} (2 %ige Lösung) legen. Das Desinfektionsmittel sofort mit fließendem Wasser vollständig entfernen.
- Vollmaske im Trockenschrank oder an der Luft vollständig trocknen lassen. Temperatur max. 60 °C. Nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen.

Prüfen

Vollmaske gemäß den Prüf- und Instandhaltungsintervallen prüfen.

1) Zugehörige Gebrauchsanweisung beachten.

Prüf- und Instandhaltungsintervalle

Die folgenden Angaben sind Empfehlungen gemäß der in Deutschland gültigen BGR 190. Nationale Richtlinien beachten.

Art der durchzuführenden Arbeiten	Vor Gebrauch	Nach Gebrauch	Halbjährlich	alle 2 Jahre	alle 4 Jahre	alle 6 Jahre
Kontrolle durch den Geräteträger	X					
Sicht-, Funktions- und Dichtprüfung		X	X ¹⁾			
Reinigung und Desinfektion		X		X ²⁾		
Wechsel der Ausatemventilscheibe					X	
Wechsel der Sprechmembran						X

1) Bei luftdicht verpackten Masken alle 2 Jahre.

2) Bei luftdicht verpackten Masken, sonst halbjährlich.

Sprechmembran sichtprüfen

- Sprechmembran ausbauen (siehe "Sprechmembran bzw. O-Ring austauschen" auf Seite 7).

Einatemventil sichtprüfen

- Das Einatemventil ist im Anschlussstück sichtbar. Durch Hineinblasen prüfen, ob die Ventilscheibe frei beweglich ist. Ventilscheibe ggf. austauschen.

Ausatemventil sichtprüfen

- Ausatemventil-Schutzkappe vom Anschlussstück abziehen und Ventilscheibe herausziehen.
- Ventilscheibe und -sitz müssen sauber und unbeschädigt sein, sonst reinigen oder austauschen.
- Ventilscheibe mit Wasser befeuchten und einsetzen.

Dichtprüfungen

Prüfgerät und -zubehör: Testor (R 53 400)¹⁾, Quaestor¹⁾, Adapter (R 53 344), Ausatemventil-Stopfen (R 53 349).

(1) Dichtheit prüfen

- Dichtlinie innen mit Wasser befeuchten und Vollmaske auf dem Prüfkopf montieren (siehe "Vollmaske anlegen und Funktionsfähigkeit prüfen" auf Seite 3).
- Prüfkopf aufblasen, bis die Dichtlinie überall anliegt.
- Anschlussstück mit Adapter dichtsetzen.
- 10 mbar Unterdruck erzeugen.

Die Vollmaske gilt als dicht, wenn die Druckänderung nach 1 Minute nicht mehr als 1 mbar beträgt. Sonst folgt (2).

(2) Prüfung mit dichtgesetztem Ausatemventil

- Ausatemventilscheibe ausbauen.
- Ausatemventil-Stopfen einsetzen und mit Federbrücke befestigen.
- 10 mbar Unterdruck erzeugen.
- Bei Druckänderung kleiner als 1 mbar nach 1 Minute Ausatemventil-Stopfen entfernen, neue Ventilscheibe einsetzen und Dichtprüfung wiederholen. Sonst folgt (3).

(3) Dichtprüfung unter Wasser

- Prüfkopf einschließlich Vollmaske ins Wasser eintauchen.
- Ca. 10 mbar Überdruck erzeugen und Prüfkopf unter der Wasseroberfläche langsam drehen. Austretende Luftblasen zeigen die undichte Stelle an.
- Prüfkopf und Vollmaske aus dem Wasser herausnehmen, undichte Stellen abdichten.
- Ausatemventil-Stopfen entfernen und Ausatemventil montieren.
- Dichtprüfung wiederholen.

Nach der Prüfung

- Adapter entfernen.
- Vollmaske vom Prüfkopf abnehmen und ggf. trocknen.
- Ausatemventil-Schutzkappe aufsetzen, muss einrasten.

1) Zugehörige Gebrauchsanweisung beachten.

Besondere Wartungsarbeiten

Sichtscheibe austauschen

- Vollmasken mit Metall-Spannrahmen:
Schrauben herausdrehen, dabei Sechskantmuttern festhalten.
- Vollmasken mit Kunststoff-Spannrahmen:
Schrauben herausdrehen.
- Spannrahmen an den Verbindungsstellen mit einem Schraubendreher auseinanderdrücken, dann nach oben und unten abziehen.
- Ggf. Stützblech entfernen (siehe "Anschlussstück austauschen" auf Seite 7).
- Alte Sichtscheibe aus der Gummifassung knüpfen.
- Neue Sichtscheibe zuerst in den oberen, dann in den unteren Teil der Gummifassung einsetzen.
Die Mittenmarkierungen auf der Sichtscheibe sollen sich mit der Naht auf dem Maskenkörper decken.
- Gummifassung rechts und links über den Rand der Sichtscheibe ziehen.
- Gummifassung außen und Spannrahmen innen mit Seifenwasser befeuchten.
- Zuerst den oberen, dann den unteren Spannrahmen aufpressen.
- Ggf. Stützblech einsetzen.
- Vollmasken mit Metall-Spannrahmen:
Schrauben in die Sechskantmuttern hineinschrauben und so weit anziehen, bis der Abstand zwischen den Spannnocken 3 bis 0,5 mm beträgt.
- Vollmasken mit Kunststoff-Spannrahmen:
Schrauben einsetzen und festziehen, bis kein Spalt mehr zwischen oberem und unterem Spannrahmen ist.

Anschlussstück austauschen

- Innenmaske herausziehen.
- Schelle mit Hilfe eines Schraubendrehers aufhebeln.
- Schelle sowie Gleitring und Stützblech abnehmen.
- Anschlussstück aus dem Maskenkörper herausziehen.

- Neues Anschlussstück mit Sprechmembran sowie Aus- und Einatemventil bestücken und so einsetzen, dass sich die Mittenmarkierungen von Anschlussstück und Maskenkörper decken.
- Gleitring und neue Schelle montieren.
- Haken so einhängen, dass die Schelle möglichst stramm sitzt.
- Stützblech zwischen Schelle und Gleitring schieben, an den unteren Spannrahmen klemmen und ausrichten.
- Nase der Schelle mit Hilfe der Zange R 53 239 zusammendrücken, bis das Anschlussstück fest im Maskenkörper sitzt.
- Innenmaske einknöpfen. Darauf achten, dass der Rand rundherum in der Nut liegt. Die Mittenmarkierungen am Anschlussstück und an der Innenmaske müssen sich decken.

Ventilscheiben für Steuerventile austauschen

- Alte Ventilscheiben nach innen herausziehen.
- Zapfen der neuen Ventilscheiben von innen in die Bohrung stecken und in Richtung Sichtscheibe ziehen, bis der Hinterschnitt des Zapfens sichtbar wird.
Die Ventilscheiben sollen innen gleichmäßig anliegen.

Sprechmembran bzw. O-Ring austauschen

Masken mit Metall-Sprechmembran:

- Innenmaske aus der Nut des Schraubings herausziehen.
- Schraubring mit Stiftschlüssel R 26 817 herauserschrauben.
- Stiftschlüssel umdrehen und vorsichtig in die Löcher des Schutzgitters stecken, Membranfolie nicht beschädigen.
- Sprechmembran durch Drehen lösen und herausnehmen.
- O-Ring mit Dichtringausheber R 21 519 aus dem Anschlussstück herausnehmen.
- Sprechmembran und O-Ring prüfen und ggf. austauschen.
- O-Ring und Sprechmembran einsetzen.
- Schraubring einschrauben (400 ±50 Nm).
- Innenmaske einknöpfen. Darauf achten, dass der Rand rundherum in der Nut liegt. Die Mittenmarkierungen am Anschlussstück und an der Innenmaske müssen sich decken.

Masken mit Kunststoff-Sprechmembran:

- Innenmaske aus der Nut der Sprechmembran herausziehen.
- Sprechmembran mit Stiftschlüssel R 26 817 herausschrauben.
- O-Ring mit Dichtringausheber R 21 519 aus dem Anschlussstück herausnehmen.
- Sprechmembran und O-Ring prüfen und ggf. austauschen.
- O-Ring einsetzen.
- Sprechmembran einschrauben (400 ±50 Ncm).
- Innenmaske einknöpfen. Darauf achten, dass der Rand rundherum in der Nut liegt. Die Mittenmarkierungen am Anschlussstück und an der Innenmaske müssen sich decken.

Ausatemventilscheibe austauschen

- Ausatemventilscheibe austauschen (siehe "Ausatemventil sichtbar prüfen" auf Seite 6).
- Ausatemventil-Schutzkappe aufsetzen, muss einrasten.

Einatemventil bzw. -ventilscheibe austauschen

- Einatemventil an der Lasche herausziehen.
- Alte Ventilscheibe ab- und neue Ventilscheibe aufknüpfen.
- Einatemventil in das Anschlussstück hineinpressen, bis es rundherum aufliegt. Die Ventilscheibe darf nicht eingeklemmt sein, die Scheibe zeigt nach innen, die Stege zeigen nach außen.

Anstelle des Einatemventilsitzes R 53 870 kann auch der Einatemventilsitz R 56 636 verwendet werden.

Lagern

- Bänderung bis zum Anschlag (Griffflasche) öffnen.
- Nicht beschichtete Sichtscheiben mit einem Antistatiktuch abwischen. Beschichtete Sichtscheiben nicht abwischen.
- Vollmaske in zugehörigem Beutel oder Maskendose verpacken.
- Ohne Verformung trocken und staubfrei lagern.

Lagertemperatur -15 °C bis +25 °C.

Vor direkter Licht- und Wärmestrahlung schützen.

ISO 2230 "Rubber Products - Guidelines for Storage" und nationale Richtlinien für Lagerung, Wartung und Reinigung von Gummierzeugnissen beachten.

Dräger Gummwaren sind mit einem Mittel gegen vorzeitiges Altern geschützt, das in einigen Fällen als grauweißer Belag sichtbar wird. Dieser Belag kann mit Seifenwasser und Bürste abgewaschen werden.

Bestellliste

Benennung und Beschreibung	Bestellnummer
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/CC – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA – K/sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – PC – RA –K/rt	R 54 990
Maskenbrille	R 51 548
"klar-pilot" Gel	R 52 560
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Tragedose Mabox I	R 53 680
Tragedose Mabox II	R 54 610
Tragedose Wikov V	R 51 019

For your safety

Strictly follow the operating manual

Any use of the full face mask requires full understanding and strict observation of this operating manual.

The full face mask may only be used for the purposes specified here.

Maintenance

The full face mask must be regularly inspected and maintained by specialists.

Only have repairs carried out by specialists.

We recommend taking out a service contract with Dräger and having all repairs carried out by Dräger.

Only original Dräger parts may be used for maintenance.

Note the instructions in the chapter entitled "Maintenance intervals".

Accessories

Only use the accessories listed in the ordering list.

Use in potentially explosive atmospheres

Full face masks that are used in potentially explosive atmospheres and have been tested and approved to national, European or international explosion protection standards, may only be used under the conditions specified in the approval and with regard to the relevant statutory regulations.

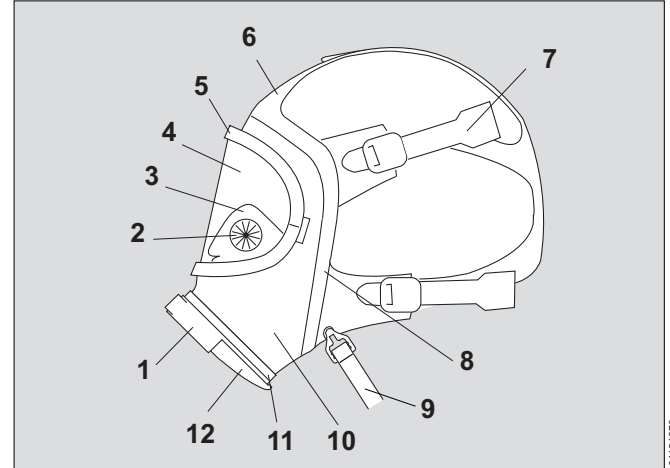
No modifications may be made to the equipment.

The use of defective or incomplete parts is not permissible.

The corresponding regulations must be observed when carrying out repairs to these components or apparatus.

Description

What's what



- | | | | |
|---|------------------|----|------------------------|
| 1 | Connector | 7 | Harness |
| 2 | Control valve | 8 | Face seal |
| 3 | Inner mask | 9 | Carrying strap |
| 4 | Visor | 10 | Mask body |
| 5 | Visor frame | 11 | Clamping ring |
| 6 | Front head strap | 12 | Exhalation valve cover |

Description/Purpose

The full face mask protects the face and eyes from hostile media. Wearers of spectacles can use mask spectacles. A welder's protective visor can be upgraded for this. Usable over a temperature range of -30 °C to +60 °C.

The full face mask has a round threaded connection conforming to EN 3183-CA or -CAT and complies with EN 148-1. It may be used only with the approved positive pressure self-contained breathing apparatus or positive pressure hose breathing respirator.

Type identity markings

The full face masks in the Panorama Nova RA range are marked differently:

Mask body	EPDM or SI EN 136 CL. 3, CE0158
Connector	RA
Visor	PC or PC/CC (inside anti-mist / outside anti-scratch coated) or L
Visor frame	VN, K/sw or K/rt

Approvals

The full face masks are breathing connections conforming to EN 136 CL. 3 and carry the CE mark. In addition, they meet the requirement for flame engulfment according to EN 137.

The full face masks are tested in accordance with 94/9/EC for use in potentially explosive atmospheres and meet the following protection classes:

Full face masks with visors marked with "L":

I M1 II 1 G IIC T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Full face masks with visors marked with "PC" or "PC/CC":

I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Use

Preliminary requirements for use

Before using the mask for the first time, the employer/user must ensure the following (see European Directive 89/656/EEC):

- the fit must be correct, so that, e.g., proper seating of the seal is guaranteed,
- the personal protection equipment must match with any other personal protection equipment (e.g., protective jacket) worn at the same time,
- the personal protection equipment must be suitable for the prevailing workplace conditions,
- the personal protection equipment must conform to the ergonomic requirements and the health needs of the respective breathing apparatus wearer.

Preparing the full face mask for use

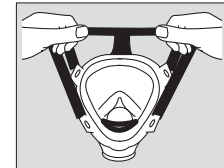
- Open the harness as far as possible.
- Position the carrying strap around the neck and fasten it in the standby position.

Fitting the full face mask and checking its operability

WARNING

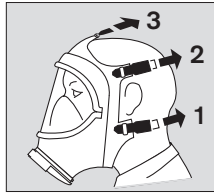
Beards and sideburns in the sealing area of the full face mask will cause leaks! Therefore the full face mask should not be used by anyone with facial hair of this sort. Spectacle frames in the sealing area also cause leaks. Use special mask spectacles.

- Undo the carrying strap.
- Open out the harness and place the chin in the chin piece in the mask body.
- Pull the harness over the head and pull it back.
- Adjust the full face mask until it fits properly.



00211279_7.jpg

- First tighten the neck straps (1) evenly, then the temple straps (2) and finally the front strap (3).
- Fit the helmet¹⁾, close the chin strap and check that the helmet is sitting firmly on the head. Retighten the chin strap if necessary.



00351299_7.jpg

- Manually seal the connector and breathe in to produce a negative pressure.
- Hold your breath for a moment. The negative pressure should be maintained. If not, retighten the straps.
- Repeat the last 2 steps twice.

⚠ WARNING

Never use a full face mask that leaks!
If the full face mask leaks, there is a risk of poisoning!

- Seal the connector and breathe out forcefully. It must be possible for the exhaled air to escape without obstruction. If not, see "Visually inspect the exhalation valve" on page 13.
- Connect the self-contained breathing apparatus, hose breathing respirator or breathing filter¹⁾.
- Check that the demand valve is securely fitted by turning it and pulling on it forcefully. Have the tightness and correct connection checked by a second person.

Use with a breathing filter

Preliminary requirements

- The oxygen content of the ambient air must not fall below the following thresholds:
17 vol.-% in Europe with the exception of the Netherlands, Belgium and the UK
19 vol.-% in the Netherlands, Belgium, UK, Australia and New Zealand.
Observe the national directives for other countries!

1) Observe the corresponding operating manual.

- Non-ventilated containers, pits, channels etc. must not be entered with filter devices.
- The type of pollutant must be known and the appropriate breathing filter used.

Screwing in the breathing filter

- Completely remove the seal strips and firmly screw in the breathing filter into the connector in a clockwise direction.

Working life

Among other things, the working life is dependent on the type and concentration of pollutant as well as the type of breathing filter¹⁾.

Extreme operating conditions

Low temperatures

If it is not already coated, treat the inside of the visor with "klar-pilot" anti-misting gel to prevent it from fogging up¹⁾. Do not wipe coated visors.

High temperatures/Thermal cycling

⚠ WARNING

If bubbles appear in the visor, it is a sign that the visor is becoming soft. In this case, leave the danger zone immediately, as the full face mask can start to leak.

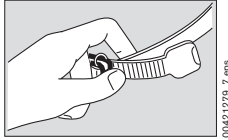
For visors marked PC/CC, the coating of the visor may blister and come off in places. The function of the full face mask will not be restricted as a result. It will continue to be usable until the end of the deployment. Replace the visor after use.

Chemicals

Some substances can be absorbed by the material of the full face mask or may even diffuse through it. Further information can be obtained from Dräger.

After use

- Release the demand valve or breathing filter¹⁾.
- Dispose of the breathing filter¹⁾.
- Remove the full face mask:
Insert index finger behind the tabs on the neck straps and press the buckles forwards with the thumbs whilst simultaneously pulling the full face mask forward off your face and then up and back over your head.



Maintenance

- Always test for leaks after servicing and/or replacing components.

Cleaning and disinfection

Before cleaning, remove any accessories from the mask and clean them separately¹⁾.

The full face mask must be cleaned and disinfected after every use.

WARNING

The mask body must be cleaned sufficiently thoroughly that no residues from skin care products remain on it. Otherwise there could be a loss of elasticity in the sealing area and the mask will no longer sit correctly. Failure to heed this warning could result in poisoning or death.

CAUTION

Do not use solvents such as acetone, alcohol or similar for cleaning. Use only the cleaning agents and disinfectants listed below. Excessive dosing and extended exposure times that deviate from the specifications described here or from the specifications of the manufacturer of the cleaning and disinfection agent, can cause damage to the full face mask, e.g. the visor can become brittle. Do not use a cloth to clean or dry the inside of full face masks with visors that are marked "PC/CC", as the coating can be damaged as a result. After drying, these full face masks should be aired unpacked for at least one day under standard climatic conditions according to DIN EN ISO 291, so that the coating can regenerate and the optimum working life is achieved.

Clean and disinfect the full face mask as follows:

- Clean the full face mask using water (max. 30 °C) with a universal cleaning agent, Sekusept Cleaner^{®1)} (0.5-1.0 % solution). Immediately afterwards, remove the cleaning agent completely under running water.
- Immerse the full face mask for 15 minutes in the disinfectant bath (max. 30 °C) with Incidur^{®1)} disinfectant (2 % solution). Immediately afterwards, remove the disinfectant completely under running water.
- Leave the full face mask to dry thoroughly in a drying cabinet or in the open air. Temperature max. 60 °C. Do not expose to direct sunlight.

Testing

Test the full face mask in accordance with the test and maintenance intervals.

1) Observe the corresponding operating manual.

Test and maintenance intervals

The following details are recommendations based on the BGR 190 applicable in Germany. Observe your own national guidelines.

Work required on a full face mask	Before use	After use	Every 6 months	Every 2 years	Every 4 years	Every 6 years
Check by the wearer	X					
Visually inspect, check correct function and leak-proofing		X	X ¹⁾			
Cleaning and disinfection		X		X ²⁾		
Replace the exhalation valve disc					X	
Replace the speech diaphragm						X

1) For airtight packed masks, every 2 years.

2) For airtight packed masks, otherwise every 6 months.

Visually inspect the speech diaphragm

- Remove the speech diaphragm (see “Replacing the speech diaphragm or O-ring” on page 14).

Visually inspect the inhalation valve

- The inhalation valve is visible in the connector. Check by blowing into it that the valve disc moves freely. If necessary, replace the valve disc.

Visually inspect the exhalation valve

- Pull off the exhalation valve cover from the connector and pull out the valve disc.
- The valve disc and seat must be clean and undamaged. Clean or replace if necessary.
- Moisten the valve disc with water and refit.

Leak tests

Test equipment and test accessories: Testor (R 53 400)¹⁾, Quaestor¹⁾, adapter (R 53 344), exhalation valve plug (R 53 349).

(1) Checking for leak tightness

- Moisten the inside of the sealing contour with water and fit the mask to the test head (see “Fitting the full face mask and checking its operability” on page 10).
- Inflate the test head until the sealing contour fits snugly all round.
- Seal the connector with the adapter.
- Generate a negative pressure of 10 mbar.

The full face mask is considered leak-proof if the pressure change after 1 minute is no more than 1 mbar. If not, perform (2).

(2) Test with sealed exhalation valve

- Remove the exhalation valve.
- Insert the exhalation valve plug and secure with the spring clamp.
- Generate a negative pressure of 10 mbar.
- If the pressure change is less than 1 mbar after 1 minute, remove exhalation valve plug, insert a new valve disc and repeat the leak test. If not, perform (3).

(3) Underwater leak test

- Immerse the test head together with the full face mask in the water.
- Generate a positive pressure of approx. 10 mbar and rotate the test head slowly under the water. Escaping air bubbles indicate the source of any leak(s).
- Remove the test head and full face mask from the water. Seal any leaks found.
- Remove the exhalation valve plug and fit the exhalation valve.
- Repeat the leak test.

After testing

- Remove the adapter.
- Remove the full face mask from the test head and dry it if necessary.
- Fit the exhalation valve cover. Ensure that it engages.

1) Observe the corresponding operating manual.

Special maintenance and care

Replacing the visor

- Full face mask with metal visor frame:
Unscrew the screws whilst holding on tightly to the hexagon nuts.
- Full face mask with plastic visor frame:
Unscrew the screws.
- Use a screwdriver to pry apart the clamping frame at the joints, then pull the top and bottom halves apart.
- Remove the support plate if necessary (see “Replacing the connector” on page 14).
- Detach the old visor from the rubber frame.
- Insert the new visor first in the upper and then the lower half of the rubber frame.
The central markings on the visor must line up with the seam on the mask body.
- Pull the rubber frame to the right and left over the rim of the visor.
- Moisten the outside of the rubber frame and the inside of the clamping frame with soapy water.
- Press on the clamping frame, top half first.
- Insert the support plate if necessary.
- Full face mask with metal visor frame:
Screw the screws into the hex nuts and tighten them until the distance between the clamping pins is 3 to 0.5 mm.
- Full face mask with plastic visor frame:
Insert the screws and tighten them until there is no longer a gap between the upper and lower visor frames.

Replacing the connector

- Pull out the inner mask.
- Use a screwdriver to open the clip.
- Remove the clip and also the slip ring and support plate.
- Pull the connector off the mask body.
- Fit the speech diaphragm and inhalation and exhalation valves to the new connector and insert the connector so that the centre markings of the connector and mask body line up.

- Fit the slip ring and new clip.
- Hook the clip into place so that it is as tight as possible.
- Push the support plate between the clip and the slip ring; fit it into the lower visor frame and align.
- Use R 53 239 pliers to squeeze the tip of the clip until the connector fits tightly in the mask.
- Press the inner mask back into place. In doing so, ensure that the entire edge fits in the groove. The centre markings on the connector and the inner mask must line up.

Replacing the valve discs on the control valves

- Pull out the old valve disc towards the inside.
- Insert the stud of the new disc into the hole from inside, and pull it towards the visor until the recess of the stud is visible.
The valve discs should make even contact with the inside surface.

Replacing the speech diaphragm or O-ring

Masks with metal speech diaphragms:

- Pull the inner mask out of the groove in the screw ring.
- Use the socket wrench R 26 817 to unscrew the screw ring.
- Turn the socket wrench around and carefully insert it in the holes of the protective screen. Do not damage the diaphragm.
- Twist the speech diaphragm loose and remove it.
- Use sealing ring extractor R 21 519 to remove the O-ring from the connector.
- Check the speech diaphragm and O-ring, and replace if necessary.
- Insert the O-ring and speech diaphragm.
- Screw in the screw ring (400 ±50 Ncm).
- Press the inner mask back into place. In doing so, ensure that the entire edge fits in the groove. The centre markings on the connector and the inner mask must line up.

Masks with plastic speech diaphragms:

- Pull the inner mask out of the groove in the speech diaphragm.
- Use the socket wrench R 26 817 to unscrew the speech diaphragm.
- Use sealing ring extractor R 21 519 to remove the O-ring from the connector.
- Check the speech diaphragm and O-ring, and replace if necessary.
- Insert the O-ring.
- Screw in the speech diaphragm (400 ±50 Ncm).
- Press the inner mask back into place. In doing so, ensure that the entire edge fits in the groove. The centre markings on the connector and the inner mask must line up.

Replacing the exhalation valve disc

- Replace the exhalation valve disc (see “Visually inspect the exhalation valve” on page 13).
- Fit the exhalation valve cover. Ensure that it engages.

Replacing the inhalation valve or valve disc

- Pull out the inhalation valve by its tab.
- Remove the old valve disk and fasten the new disk.
- Press the inhalation valve into the connector in such a way that it fits perfectly all round. The valve disc must not become jammed. The disc points inwardly, the studs point outwards.

Instead of using inhalation valve seat R 53 870, you can also use inhalation valve seat R 56 636.

Storage

- Loosen the harness as far as possible (handle tab).
- Wipe uncoated visors with an anti-static cloth. Do not wipe coated visors.
- Pack the full face mask in its bag or storage box.
- Store it in a dry, dust-free place where it is not deformed.

Storage temperature -15 °C to +25 °C.

Keep out of direct sunlight and heat.

Observe ISO 2230 "Rubber Products - Guidelines for Storage", and national guidelines for the storage, maintenance and cleaning of rubber products.

Dräger rubber products are treated with an agent to protect against premature aging which in some cases is visible as a grey-white coating. This coating can be washed off with a brush and soapy water.

Order list

Designation and description	Part number
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/CC – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA – K/sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – PC – RA –K/rt	R 54 990
Mask spectacles	R 51 548
"klar-pilot" gel	R 52 560
Sekusept cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Mabox I carry-box	R 53 680
Mabox II carry-box	R 54 610
Wikov V carry-box	R 51 019

Pour votre sécurité

Observer la notice d'utilisation

Toute manipulation du masque intégral exige la connaissance et l'observation rigoureuses de cette notice d'utilisation.

Le masque intégral est uniquement destiné à l'utilisation décrite.

Entretien

Le masque intégral doit être régulièrement contrôlé et entretenu par des spécialistes.

L'entretien ne doit être effectué que par des personnes qualifiées.

Il est recommandé de conclure un contrat de maintenance avec Dräger et de confier l'entretien à Dräger.

Pour la maintenance, n'utiliser que des pièces d'origine Dräger.

Observer les instructions de la section « Intervalles de maintenance ».

Accessoires

N'utiliser que les accessoires répertoriés dans la liste de commande.

Utilisation dans les zones explosibles

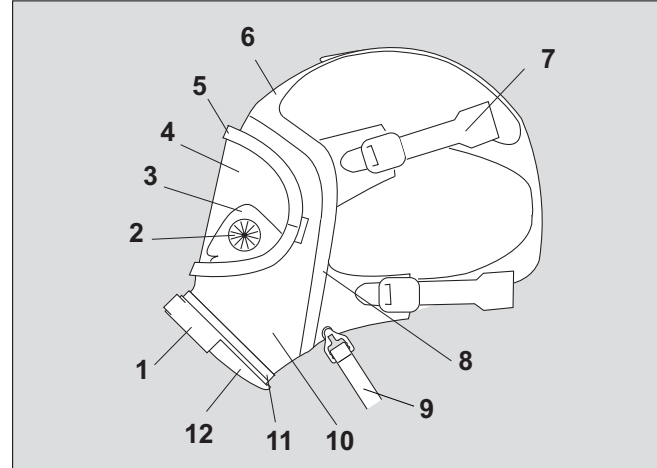
Les masques intégraux, utilisés dans les zones explosibles et contrôlés et approuvés conformément aux normes de protection antidéflagrante nationales, européennes et internationales, ne peuvent être utilisés que dans les conditions spécifiées dans l'homologation et dans le respect des dispositions légales en vigueur.

Ne modifier en aucune façon le matériel.

Ne pas utiliser de pièces défectueuses ou incomplètes. Respecter les normes en vigueur lors de la maintenance des appareils et des pièces.

Description

Détail des pièces



- | | | | |
|---|-----------------------|----|--|
| 1 | Pièce de raccordement | 7 | Bride |
| 2 | Vanne-pilote | 8 | Lèvres |
| 3 | Masque intérieur | 9 | Bretelle de transport |
| 4 | Oculaire | 10 | Jupe de masque |
| 5 | Cadre de serrage | 11 | Collier |
| 6 | Bretelle de transport | 12 | Capuchon de protection de la soupape expiratoire |

Description/Usage prévu

Le masque intégral protège le visage et les yeux contre les substances agressives. Les porteurs de lunettes peuvent utiliser des lunettes de masque. Un écran de soudage peut être installé a posteriori. Température d'utilisation de -30 °C à +60 °C.

Le masque intégral est équipé d'un orifice fileté arrondi conformément à DIN 3183-CA ou CAT et est conforme à la norme EN 148-1. Il ne doit être utilisé qu'avec les filtres respiratoires, les appareils respiratoires isolants ou les appareils à adduction d'air approuvés.

Marquages de type identique

Les masques intégraux de la gamme Panorama Nova RA possèdent un marquage différent :

Jupe de masque	EPDM ou SI EN 136 CL. 3, CE0158
Pièce de raccordement	RA
Oculaire	PC ou PC/CC (revêtement anti-buée à l'intérieur / antirayure à l'extérieur) ou L
Cadre de serrage	VN, K/sw ou K/rt

Homologations

Les masques intégraux sont des pièces faciales conformes à la norme EN 136 CL. 3 et portent le sigle CE. Ils satisfont également aux exigences d'embrasement généralisé (flame engulfment) selon la norme EN 137.

Les masques intégraux sont contrôlés selon la norme 94/9/CE pour l'utilisation dans les zones explosibles et sont classés dans les catégories de protection suivantes :

Masques intégraux dont l'oculaire porte la mention « L » :

I M1 II 1 G IIC T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Masques intégraux dont l'oculaire porte la mention « PC » ou « PC/CC » :

I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Utilisation

Conditions d'utilisation

Avant utilisation, l'exploitant/l'utilisateur doit vérifier les éléments suivants (voir la directive européenne 89/656/CEE) :

- l'ajustement doit être adapté afin d'assurer une parfaite étanchéité,
- l'équipement de protection individuelle doit être compatible avec les autres équipements de protection portés (par ex. veste de protection),
- l'équipement de protection individuelle doit être adapté aux conditions du lieu de travail,
- l'équipement de protection individuelle doit être conforme aux exigences ergonomiques et sanitaires du porteur de l'appareil respiratoire.

Préparation du masque intégral avant utilisation

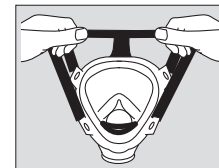
- Ouvrir les brides au maximum.
- Faire passer la bretelle de transport autour du cou et la fixer en position prêt à l'emploi.

Enfiler le masque intégral et vérifier son fonctionnement

⚠ AVERTISSEMENT

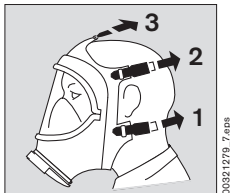
Les barbes et les favoris provoquent des fuites dans la zone d'étanchéité du masque intégral ! Le port du masque ne convient pas aux personnes barbues. Les branches de lunettes entraînent également des fuites. Utiliser des lunettes de masque.

- Débouclonner la bretelle de transport.
- Ouvrir la bride et mettre le menton dans la cavité prévue sur la jupe du masque.
- Enfiler la bride sur la tête et la tirer vers l'arrière.
- Arranger le masque.



0021179_L7_0910

- Tendre d'abord les brides de nuque (1), puis les brides temporales (2) et enfin la bride frontale (3).
- Mettre le casque¹⁾, fermer la jugulaire et vérifier que le casque tient correctement sur la tête. Le cas échéant, resserrer la jugulaire.
- Maintenir l'étanchéité de la pièce faciale avec la main et respirer jusqu'à ce qu'il y ait une dépression.
- Retenir brièvement la respiration. La dépression doit être maintenue, autrement resserrer les brides.
- Répéter deux fois les 2 dernières étapes.



03521279_7_e ps

⚠ AVERTISSEMENT

Utiliser uniquement avec un masque intégral étanche !
Si le masque intégral n'est pas étanche, il y a un risque d'empoisonnement !

- Rendre étanche la pièce de raccordement et expirer fortement. L'air expiré doit s'échapper librement. À défaut voir « Contrôle visuel de la soupape expiratoire » à la page 20.
- Raccorder l'ARI, l'appareil à adduction d'air ou le filtre respiratoire¹⁾.
- Vérifier la fixation en tournant et en tirant fermement la soupape à la demande. Faire vérifier la solidité et le raccordement par une seconde personne.

Utilisation avec filtre respiratoire

Conditions

- La teneur en oxygène de l'air ambiant ne doit pas être inférieure aux valeurs suivantes :
 - 17 % vol. en Europe, sauf aux Pays-Bas, en Belgique et au Royaume-Uni
 - 19 % vol. aux Pays-Bas, en Belgique, au Royaume-Uni et en Nouvelle-Zélande.
 Pour les autres pays, observer la législation nationale !

1) Observer la notice d'utilisation correspondante.

- Ne pas entrer dans les réservoirs, les fosses et les canalisations non ventilés avec des appareils à filtre.
- Le type de matière dangereuse doit être déterminé pour pouvoir utiliser le filtre respiratoire correspondant.

Visser le filtre respiratoire

- Enlever complètement la plaque d'obturation et visser le filtre respiratoire dans la pièce de raccordement dans le sens des aiguilles d'une montre.

Durée d'utilisation

La durée d'utilisation dépend, entre autres, du type et de la concentration des matières dangereuses et du type de filtre respiratoire¹⁾.

Conditions d'utilisation extrêmes

Températures très basses

Protéger l'oculaire non traité contre la formation de buée en appliquant du gel antibuée « klar-pilot » sur la face intérieure¹⁾. Ne pas essayer les oculaires s'ils sont recouverts d'un revêtement.

Températures élevées/charge thermique alternative

⚠ AVERTISSEMENT

Si des petites bulles se forment dans l'oculaire, cela signifie que l'oculaire devient souple. Dans ce cas, quitter immédiatement la zone dangereuse car le masque intégral risque de perdre son étanchéité.

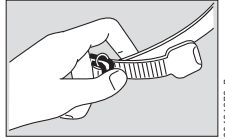
En ce qui concerne les oculaires portant la marque PC/CC, le revêtement peut se détacher par endroits. Le fonctionnement du masque intégral n'en est pas affecté. Il reste utilisable. Remplacer l'oculaire après utilisation.

Produits chimiques

Certaines matières peuvent être absorbées par le masque intégral. Pour en savoir plus, contacter Dräger.

Après utilisation

- Desserrer la soupape à la demande ou le filtre respiratoire¹⁾.
- Eliminer le filtre respiratoire¹⁾.
- Retrait du masque :
glisser les index derrière les attaches des brides de nuque, avec le pouce pousser les boucles de serrage vers l'avant et écarter en même temps le masque du visage en le faisant passer par dessus la tête.



Maintenance

- Après la maintenance et/ou le remplacement de pièces, réverifier l'étanchéité.

Nettoyage et désinfection

Avant de nettoyer le masque intégral, retirer les accessoires et les nettoyer à part¹⁾.

Nettoyer et désinfecter le masque intégral après chaque utilisation.

⚠ AVERTISSEMENT

La jupe du masque doit être minutieusement nettoyée afin d'éliminer tout résidu de produits de soin cutané. À défaut, la zone étanche risque de perdre son élasticité et le masque intégral risque de bouger. Risque d'empoisonnement ou de mort si cet avertissement est négligé.

⚠ ATTENTION

Pour le nettoyage, n'utiliser ni solvant (par ex. acétone) ni alcool. Utiliser uniquement les produits nettoyants et désinfectants ci-dessous. Un surdosage et une durée d'action trop longue, contrairement aux présentes indications ou à celles du fabricant du produit nettoyant et désinfectant, peuvent endommager le masque, par ex. l'oculaire peut devenir cassant. Ne pas nettoyer et sécher l'intérieur des masques intégraux avec un oculaire portant la marque « PC/CC » car le revêtement risque d'être endommagé. Ces masques intégraux doivent être aérés après le séchage dans une atmosphère normale pendant au moins un jour après avoir été retirés de leur emballage, conformément à la norme EN ISO 291, pour que le revêtement puisse se régénérer et pour bénéficier d'une durée d'utilisation optimale.

Nettoyer et désinfecter le masque intégral en procédant comme suit :

- Nettoyer le masque intégral à l'eau (max. 30 °C) en utilisant le produit nettoyant universel Sekusept Cleaner^{®1)} (solution à 0,5-1,0 %). Éliminer immédiatement le produit nettoyant à l'eau courante.
- Déposer le masque intégral pendant 15 min. dans un bain désinfectant (max. 30 °C) avec le produit désinfectant Incidur^{®1)} (solution à 2 %). Éliminer immédiatement le produit désinfectant à l'eau courante.
- Laisser sécher le masque intégral dans l'armoire à séchage ou à l'air. Température max. 60 °C. Ne pas exposer au rayonnement direct du soleil.

Contrôle

Contrôler le masque intégral en respectant les intervalles de contrôle et de maintenance.

1) Observer la notice d'utilisation correspondante.

Intervalles de contrôle et de maintenance

Les valeurs suivantes sont recommandées par la réglementation allemande de la corporation du travail BGR 190. Observer la réglementation nationale.

Opérations à effectuer	Avant utilisation	Après utilisation	Tous les 6 mois	Tous les 2 ans	Tous les 4 ans	Tous les 6 ans
Contrôle par le porteur du masque	X					
Inspection visuelle, contrôle de fonctionnement et d'étanchéité		X	X ¹⁾			
Nettoyage et désinfection		X		X ²⁾		
Remplacement du disque de soupape expiratoire					X	
Remplacement de la membrane phonique						X

1) Pour les masques emballés hermétiquement tous les 2 ans.

2) Pour les masques emballés hermétiquement, sinon tous les 6 mois.

Contrôle visuel de la membrane phonique

- Démontez la membrane phonique (voir « Remplacement de la membrane phonique ou du joint torique » à la page 21).

Contrôle visuel de la soupape inspiratoire

- La soupape inspiratoire est visible dans la pièce de raccordement. En purgeant, contrôlez si le disque de soupape peut se déplacer librement. Le cas échéant, remplacez le disque de soupape.

Contrôle visuel de la soupape expiratoire

- Retirez le capuchon de protection de la soupape expiratoire de la pièce de raccordement ainsi que le disque de soupape.
- Le disque et le siège de la soupape doivent être propres et ne doivent pas être détériorés, sinon les nettoyez ou les remplacez.

- Humidifiez le disque de soupape avec de l'eau et le remettez en place.

Contrôles d'étanchéité

Instrument et accessoires de contrôle : Testor (R 53 400)¹⁾, Quaestor¹⁾, adaptateur (R 53 344), bouchon de soupape expiratoire (R 53 349).

(1) Vérifier l'étanchéité

- Humidifiez la ligne de joint à l'intérieur et montez le masque intégral sur la tête de contrôle (voir « Enfiler le masque intégral et vérifier son fonctionnement » à la page 17).
- Purgez la tête de contrôle jusqu'à ce que la ligne de joint soit étanche partout.
- Rendre étanche la pièce de raccordement avec l'adaptateur.
- Générer une dépression de 10 mbar.

Le masque est considéré comme étanche lorsque la variation de pression après 1 minute ne dépasse pas 1 mbar. Sinon, passer au point (2).

(2) Contrôle avec une soupape expiratoire étanche

- Démontez le disque de soupape expiratoire.
- Mettez en place le bouchon de soupape expiratoire et le fixez avec le pont à ressort.
- Générer une dépression de 10 mbar.
- Si la variation de pression est inférieure à 1 mbar après 1 minute, enlever le bouchon de soupape expiratoire, placer un disque de soupape neuf et vérifier l'étanchéité. Sinon, passer au point (3).

(3) Contrôle d'étanchéité sous l'eau

- Immerger la tête de contrôle dans l'eau, masque compris.
- Générer une surpression de 10 mbar et tourner lentement la tête sous la surface de l'eau. Les bulles d'air indiquent alors la zone non étanche.
- Retirer la tête de contrôle et le masque de l'eau, rendre étanche les zones non étanches.
- Enlever le bouchon de soupape expiratoire et monter la soupape expiratoire.
- Répéter le contrôle d'étanchéité.

1) Observer la notice d'utilisation correspondante.

Après le contrôle

- Retirer l'adaptateur.
- Enlever le masque intégral de la tête de contrôle et, le cas échéant, le sécher.
- Monter le capuchon de protection sur la soupape expiratoire jusqu'à emboîtement.

Travaux de maintenance particuliers

Remplacement de l'oculaire

- Masques intégraux avec cadre de serrage en métal : desserrer les vis en maintenant les écrous à 6 pans creux.
- Masques intégraux avec cadre de serrage en plastique : desserrer les vis.
- Avec un tournevis, écarter le cadre de serrage aux jointures, puis le retirer vers le haut et vers le bas.
- Le cas échéant, enlever la plaque support (voir « Remplacement de la pièce de raccordement » à la page 21).
- Dégager l'ancien oculaire de la monture en caoutchouc.
- Mettre le nouvel oculaire d'abord dans la partie supérieure, puis dans la partie inférieure de la monture. Les repères centraux de l'oculaire doivent coïncider avec la jointure sur la jupe du masque.
- Tirer la monture caoutchouc à droite et à gauche sur le bord de l'oculaire.
- Humecter d'eau savonneuse l'extérieur de la monture caoutchouc et l'intérieur du cadre de serrage.
- Enfoncer d'abord la partie supérieure du cadre de serrage, puis la partie inférieure.
- Le cas échéant, installer la plaque support.
- Masques intégraux avec cadre de serrage en métal : serrer les vis dans les écrous à 6 pans creux et les visser jusqu'à ce que l'écart entre les cames de serrage soit compris entre 3 et 0,5 mm.
- Masques intégraux avec cadre de serrage en plastique : insérer les vis et les serrer jusqu'à ce qu'il n'y ait plus d'écart entre le cadre de serrage supérieur et inférieur.

Remplacement de la pièce de raccordement

- Retirer le masque intérieur.
- Dévisser le collier à l'aide d'un tournevis.
- Enlever le collier, l'anneau de glissement et la plaque de support.
- Enlever la pièce de raccordement de la jupe du masque.
- Installer une pièce de raccordement neuve avec membrane phonique, une soupape expiratoire et une soupape inspiratoire. Mettre en place de telle sorte que les repères centraux de la pièce de raccordement et de la jupe du masque coïncident.
- Monter un anneau de glissement et un collier neuf.
- Fixer les crochets de manière à ce que le collier soit le plus raide possible.
- Pousser la plaque de support entre le collier et l'anneau de glissement, la bloquer sur le cadre de serrage inférieur et l'aligner.
- Enfoncer le nez du collier à l'aide de la pince R 53 239 jusqu'à ce que la pièce de raccordement soit fixe dans le masque.
- Emboîter le masque intérieur. Vérifier que le bord s'emboîte dans la rainure. Les repères centraux de la pièce de raccordement et ceux du masque intérieur doivent coïncider.

Remplacement des disques de soupape pour les vannes-pilotes

- Retirer les anciens disques de soupape en les tirant vers l'intérieur.
- Introduire le téton des nouveaux disques dans le trou par l'intérieur et le tirer en direction de l'oculaire jusqu'à ce que l'étranglement du téton soit visible. Les disques de soupape doivent reposer uniformément à l'intérieur.

Remplacement de la membrane phonique ou du joint torique

Masques avec membrane phonique en métal :

- Retirer le masque intérieur de la rainure de l'anneau fileté.
- Dévisser l'anneau fileté à l'aide de la clé mâle coudée R 26 817.
- Tourner la clé mâle coudée et l'introduire avec précaution dans les trous de la grille de protection, ne pas endommager le film de la membrane.
- Détacher la membrane phonique en la tournant et l'enlever.

- Retirer le joint torique de la pièce de raccordement à l'aide du dispositif de tirage des bagues d'étanchéité R 21 519.
- Contrôler la membrane phonique et le joint torique et les remplacer le cas échéant.
- Installer la membrane phonique et le joint torique.
- Visser l'anneau fileté (400 ±50 Ncm).
- Emboîter le masque intérieur. Vérifier que le bord s'emboîte dans la rainure. Les repères centraux de la pièce de raccordement et ceux du masque intérieur doivent coïncider.

Masques avec membrane phonique en plastique :

- Retirer le masque intérieur de la rainure de la membrane phonique.
- Dévisser la membrane phonique à l'aide de la clé mâle coudée R 26 817.
- Retirer le joint torique de la pièce de raccordement à l'aide du dispositif de tirage des bagues d'étanchéité R 21 519.
- Contrôler la membrane phonique et le joint torique et les remplacer le cas échéant.
- Installer le joint torique.
- Visser la membrane phonique (400 ±50 Ncm).
- Emboîter le masque intérieur. Vérifier que le bord s'emboîte dans la rainure. Les repères centraux de la pièce de raccordement et ceux du masque intérieur doivent coïncider.

Remplacement du disque de soupape expiratoire

- Remplacer le disque de soupape expiratoire (voir « Contrôle visuel de la soupape expiratoire » à la page 20).
- Monter le capuchon de protection sur la soupape expiratoire jusqu'à emboîtement.

Remplacement du disque de soupape ou de la soupape inspiratoire

- Retirer la soupape inspiratoire avec l'attache.
- Détacher l'ancien disque de soupape et attacher le nouveau.
- Faire entrer la soupape inspiratoire dans la pièce de raccordement, jusqu'à ce qu'elle l'entoure complètement. Le disque de soupape ne doit pas être coincé, le disque est orienté vers l'intérieur, les traverses vers l'extérieur.

À la place du siège de soupape inspiratoire R 53 870, il est possible d'utiliser le siège de soupape inspiratoire R 56 636.

Stockage

- Ouvrir les brides au maximum (attache).
- Essuyer les oculaires non traités avec un chiffon antistatique. Ne pas essuyer les oculaires s'ils sont recouverts d'un revêtement.
- Emballer le masque dans son sachet ou dans sa boîte.
- La ranger sans la déformer dans un endroit sec et à l'abri de la poussière.

Température de stockage de -15 °C à +25 °C.

Protéger contre la lumière directe du soleil et la chaleur.

Respecter la norme ISO 2230 « Rubber Products - Guidelines for Storage » et la réglementation nationale sur le stockage, la maintenance et le nettoyage des objets en caoutchouc.

Les produits en caoutchouc Dräger sont protégés contre l'usure prématurée par un agent qui, dans certains cas, prend une couleur gris-blanc. Ce revêtement peut être éliminé à l'eau savonneuse à l'aide d'une brosse.

Liste de commande

Désignation et description	Référence
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/CC – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA – K/sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – PC – RA –K/rt	R 54 990
Lunettes de masque	R 51 548
Gel « klar-pilot »	R 52 560
Produit nettoyant Sekusept	79 04 071
Incidur	79 04 072
Boîte de transport Mabox I	R 53 680
Boîte de transport Mabox II	R 54 610
Boîte de transport Wikov V	R 51 019

Para su seguridad

Observar las instrucciones de uso

Toda manipulación en la máscara presupone el conocimiento exacto y la observación de estas instrucciones de uso.

La máscara está destinada únicamente al uso que aquí se describe.

Mantenimiento

La máscara debe someterse regularmente a inspecciones y a mantenimiento por parte de personal especializado.

Los trabajos de mantenimiento deben realizarse exclusivamente a cargo de personal especializado.

Recomendamos firmar un contrato de mantenimiento con Dräger y encargar a Dräger la realización de todas las tareas de reparaciones.

Emplear únicamente piezas originales Dräger en los trabajos de mantenimiento.

Observar el capítulo de "Intervalos de mantenimiento".

Accesorios

Utilizar exclusivamente los accesorios indicados en la lista de referencias.

Uso en zonas con riesgo de explosión

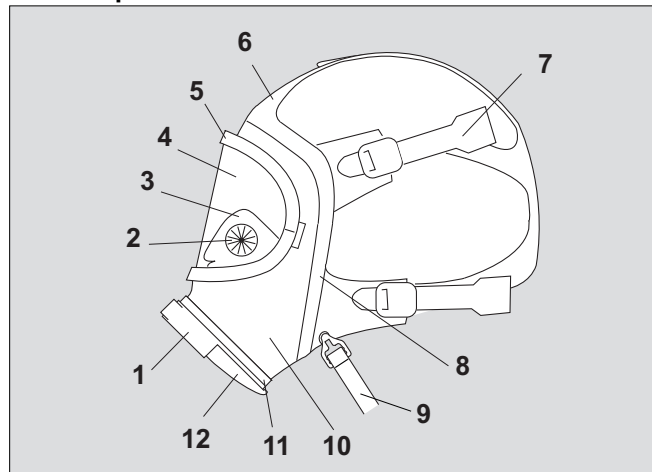
Las máscaras que se utilicen en zonas con riesgo de explosión y que hayan sido comprobadas y homologadas según las directrices nacionales, europeas o internacionales de protección contra explosión, deben emplearse únicamente en las condiciones indicadas en la homologación respetando las disposiciones legales pertinentes.

No deben realizarse modificaciones en los materiales de servicio.

Está terminantemente prohibido el uso de componentes defectuosos o incompletos. Al realizar el mantenimiento de estos equipos o sus componentes, deberán respetarse las disposiciones pertinentes.

Descripción

Qué es qué



- | | | | |
|---|-----------------------------------|----|--|
| 1 | Conector | 7 | Atalaje |
| 2 | Válvula de control | 8 | Borde de sellado |
| 3 | Mascarilla interior | 9 | Cinta de transporte |
| 4 | Visor | 10 | Cuerpo de la máscara |
| 5 | Marco de sujeción | 11 | Abrazadera |
| 6 | Lengüeta de la cinta de la frente | 12 | Tapa de protección de la válvula de exhalación |

Descripción de uso

La máscara protege la cara y los ojos contra productos agresivos.

En el caso de personas con gafas, es posible emplear una gafa para máscara. Es posible equipar posteriormente la máscara con un visor de protección de soldador. Temperatura durante el uso: de -30 °C a +60 °C.

La máscara cuenta con una conexión roscada redonda según CA o CAT DIN 3183 y cumple con la norma EN 148-1. Debe emplearse únicamente con filtros respiratorios, equipos autónomos de aire comprimido o equipos semiautónomos homologados.

Marcas identificativas típicas

Las máscaras de la serie Panorama Nova RA están identificadas de diferente forma:

Cuerpo de la máscara	EPDM o SI EN 136 CL. 3, CE0158
Conector	RA
Visor	PC o PC/CC (en el interior con revestimiento antiempañamiento y en el exterior con revestimiento a prueba de rayado) o L
Marco de sujeción	VN, K/sw o K/rt

Homologaciones

Las máscaras son conexiones respiratorias según EN 136 CL. 3 con marcado CE. Además, cumplen con los requisitos de una exposición total al fuego (flame engulfment) según EN 137.

Las máscaras han sido homologadas según la norma 94/9/CE para su uso en zonas con riesgo de explosión y alcanzan las siguientes clases de protección:

Máscaras cuyos visores están identificados con "L":

I M1 II 1 G IIC T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Máscaras cuyos visores están identificados con "PC" o "PC/CC":

I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Uso

Requisitos previos para el uso

Antes del primer uso, la empresa o el usuario deben verificar los siguientes puntos (ver la directiva europea 89/656/CEE):

- la máscara debe ajustarse correctamente para que, p. ej., quede garantizada una colocación estanca de la misma,
- el equipamiento de protección personal debe ser adecuado para su uso simultáneo con cualquier otro equipamiento de protección personal utilizado (p. ej. chaqueta de protección),
- el equipamiento de protección personal debe ser adecuado a las condiciones del lugar de trabajo,
- el equipamiento de protección personal debe cumplir los requisitos ergonómicos y las exigencias en materia de salud de la persona que utilice el equipo de protección respiratoria.

Preparar la máscara para su uso

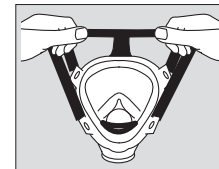
- Abrir el atalaje completamente.
- Colocar la cinta de transporte alrededor de la nuca y fijarla en la posición de trabajo.

Colocación de la máscara y comprobación del funcionamiento

⚠ ADVERTENCIA

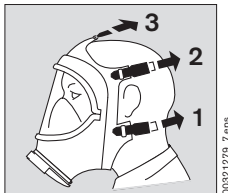
La barba y las patillas en la zona de sellado de la máscara provocan fugas. Por este motivo, quienes las llevan no son adecuados para utilizar esta máscara. Las monturas de las gafas en la zona de sellado también originan fugas. Utilizar una gafa para máscaras.

- Soltar la cinta de transporte.
- Extender el atalaje y colocar el mentón en la mentonera del cuerpo de la máscara.
- Colocar el atalaje sobre la cabeza y ajustarlo hacia atrás.
- Ajustar la máscara.



002127N_7_esp

- Tensar primero las cintas de la nuca (1), a continuación las cintas de las sienes (2) y, por último, la cinta de la frente (3) con idéntica tensión.
- Colocarse el casco¹⁾, cerrar la correa del mentón y comprobar que el casco asiente firmemente en la cabeza. Si fuera necesario, tensar la correa del mentón.
- Mantener estanco el conector sujetándolo firmemente con la mano e inhalar hasta que se genere una presión negativa.
- Retener brevemente el aire. La presión negativa debe mantenerse, en caso contrario, tensar las cintas.
- Repetir dos veces los últimos 2 pasos.



- No debe accederse con equipos filtrantes a contenedores, fosos sépticos, canales, etc. sin ventilación.
- Debe conocerse el tipo de sustancia nociva presente y utilizar el filtro respiratorio adecuado.

Enroskar el filtro respiratorio

- Retirar por completo las cintas de cierre y enroskar el filtro respiratorio firmemente en el conector girándolo hacia la derecha.

Duración de uso

La duración de uso depende, entre otras cosas, del tipo y de la concentración de las sustancias nocivas, así como del tipo de filtro respiratorio utilizado¹⁾.

Condiciones extremas de uso

Temperaturas bajas

Proteger la parte interior de los visores sin revestimiento, utilizando gel antiempañante "klar-pilot" para evitar su empañamiento¹⁾. No limpiar los visores con revestimiento.

Altas temperaturas/carga por variaciones térmicas

⚠ ADVERTENCIA

Si se forman pequeñas burbujas en el visor, éste estará perdiendo rigidez. En este caso, abandonar de inmediato la zona de peligro puesto que la máscara puede dejar de ser estanca.

En los visores identificados con PC/CC, puede suceder que el revestimiento se desprenda en algunos puntos. Esto no limita en forma alguna la función de la máscara. Puede continuar utilizándose hasta que finalice la intervención. Una vez concluida, sustituir el visor.

Productos químicos

Algunos productos pueden ser absorbidos por el material de la máscara y, dado el caso, difundirse en el interior. Puede solicitarse a Dräger información más detallada al respecto.

⚠ ADVERTENCIA

Comenzar la intervención sólo con una máscara estanca. Si la máscara no estuviera estanca, existe riesgo de intoxicación.

- Mantener estanco el conector y exhalar fuertemente. El aire exhalado debe salir libremente. En caso contrario, ver "Comprobar visualmente la válvula de exhalación" en la página 28.
- Conectar un equipo autónomo de aire comprimido, un equipo semiautónomo o un filtro respiratorio¹⁾.
- Comprobar que el pulmoautomático encaja correctamente girando y tirando enérgicamente de él. Encargar a otra persona que compruebe la colocación y la conexión correctas.

Uso con filtro respiratorio

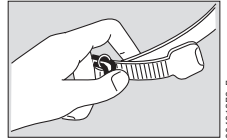
Requisitos previos

- El contenido de oxígeno del aire del entorno no debe descender de los siguientes valores límite:
17% vol. en Europa, exceptuando los Países Bajos, Bélgica y GB
19% vol. en los Países Bajos, Bélgica, GB, Australia y Nueva Zelanda.
Para el resto de países, observar las normativas nacionales.

1) Observar las instrucciones de uso correspondientes.

Después del uso

- Soltar el pulmoautomático o el filtro respiratorio¹⁾.
- Eliminar el filtro respiratorio¹⁾.
- Quitarse la máscara:
Introducir el dedo índice detrás de las lengüetas de las cintas de la nuca, presionar con el pulgar las hebillas de fijación hacia delante y, simultáneamente, quitarse la máscara por encima de la cabeza.



Mantenimiento

- Una vez realizados los trabajos de mantenimiento y/o el cambio de componentes, verificar de nuevo la estanqueidad.

Limpieza y desinfección

Antes de limpiar la máscara, retirar los accesorios y limpiarlos por separado¹⁾.

Limpiar y desinfectar la máscara después de cada uso.

⚠ ADVERTENCIA

El cuerpo de la máscara debe limpiarse en profundidad de tal forma que no queden restos de productos de cuidado de la piel. De lo contrario, la elasticidad de la zona de sellado puede verse afectada y la máscara ya no ajustará correctamente. Si no se observa esta advertencia, pueden producirse intoxicaciones o incluso la muerte.

⚠ ATENCIÓN

Para realizar la limpieza, no utilizar disolventes como acetona, alcohol, etc. Emplear exclusivamente los productos de limpieza y desinfección indicados más abajo. Una dosificación excesiva o tiempos de aplicación demasiado prolongados, que difieran de las indicaciones aquí descritas o de las indicaciones del fabricante del producto de limpieza y desinfección, pueden provocar daños en la máscara, p. ej. el visor podría volverse quebradizo. Las máscaras dotadas de visor con la identificación "PC/CC" no deben limpiarse ni secarse en su parte interior utilizando un paño, ya que el revestimiento podría resultar dañado. Después del secado, estas máscaras deberían dejarse ventilar fuera de su embalaje durante al menos un día a temperatura ambiente según DIN EN ISO 291, de forma que el revestimiento pueda regenerarse y lograrse una duración de uso óptima.

Limpiar y desinfectar la máscara de la siguiente forma:

- Limpiar la máscara con agua (máx. 30 °C) añadiendo el producto de limpieza universal Sekusept Cleaner^{®1)} (solución del 0,5-1,0 %). Eliminar de inmediato y por completo el producto de limpieza con agua.
- Introducir la máscara durante 15 minutos en un baño de desinfección (máx. 30 °C) con el producto desinfectante Incidur^{®1)} (solución del 2 %). Eliminar de inmediato y por completo el producto desinfectante con agua.
- Dejar que la máscara se seque en el armario de secado o secarla al aire. Temperatura máx. 60 °C. No exponerla a la radiación solar directa.

Pruebas

Comprobar la máscara de acuerdo con los intervalos de comprobación y mantenimiento indicados.

1) Observar las instrucciones de uso correspondientes.

Intervalos de comprobación y mantenimiento

Las siguientes indicaciones son recomendaciones extraídas de la norma BGR 190 vigente en Alemania. Tenga en cuenta las normativas de su país.

Tipo de trabajos a realizar	Antes del uso	Después del uso	Semestralmente	Cada 2 años	Cada 4 años	Cada 6 años
Control por el usuario del equipo	X					
Revisión visual, prueba de funcionamiento y estanqueidad		X	X ¹⁾			
Limpieza y desinfección		X		X ²⁾		
Cambio del disco de la válvula de exhalación					X	
Cambio de la membrana fónica						X

1) En el caso de máscaras embaladas al vacío cada 2 años.

2) En el caso de máscaras embaladas al vacío. De lo contrario semestralmente.

Comprobar visualmente la membrana fónica

- Desmontar la membrana fónica (ver "Sustituir la membrana fónica y la junta tórica" en la página 29).

Comprobar visualmente la válvula de inhalación

- La válvula de inhalación es visible en el conector. Soplando hacia dentro, comprobar si el disco de la válvula se mueve libremente. En caso necesario cambiar el disco de la válvula.

Comprobar visualmente la válvula de exhalación

- Retirar del conector la tapa de protección de la válvula de exhalación y extraer el disco de la válvula.
- El disco de la válvula, así como el asiento de la misma, deben estar limpios y no presentar daños. Si fuera necesario, limpiarlos o cambiarlos.
- Humedecer con agua el disco de la válvula y colocarlo.

Pruebas de estanqueidad

Equipo y accesorios de comprobación: Testor (R 53 400)¹⁾, Quaestor¹⁾, adaptador (R 53 344), tapón de válvula de exhalación (R 53 349).

(1) Comprobar la estanqueidad

- Humedecer con agua el interior de la línea de sellado y montar la máscara en la cabeza de prueba (ver "Colocación de la máscara y comprobación del funcionamiento" en la página 25).
- Inflar la cabeza de prueba hasta que la línea de sellado quede bien ajustada por todos los lados.
- Sellar el conector con el adaptador.
- Generar una presión negativa de 10 mbar.

Se considera que la máscara es estanca cuando la variación de la presión tras 1 minuto no es superior a 1 mbar. En caso contrario, proseguir con (2).

(2) Prueba con válvula de exhalación hermetizada

- Desmontar el disco de la válvula de exhalación.
- Colocar el tapón de la válvula de exhalación y fijarlo con el puente de resorte.
- Generar una presión negativa de 10 mbar.
- En caso de una variación de la presión inferior a 1 mbar tras 1 minuto, retirar el tapón de la válvula de exhalación, colocar un disco de válvula nuevo y repetir la prueba de estanqueidad. En caso contrario, proseguir con (3).

(3) Prueba de estanqueidad bajo el agua

- Sumergir en agua la cabeza de prueba incluyendo la máscara.
- Generar una presión positiva de aprox. 10 mbar y girar lentamente la cabeza de prueba bajo la superficie del agua. Las burbujas muestran el punto de fuga.
- Extraer del agua la cabeza de prueba y la máscara y sellar la fuga.
- Retirar el tapón de la válvula de exhalación y montar la válvula de exhalación.
- Repetir la prueba de estanqueidad.

1) Observar las instrucciones de uso correspondientes.

Después de la prueba

- Retirar el adaptador.
- Quitar la máscara de la cabeza de prueba y, si fuera necesario, secarla.
- Colocar la tapa de protección de la válvula de exhalación y comprobar que quede encajada.

Tareas especiales de mantenimiento

Sustituir el visor

- Máscara con marco de sujeción metálico:
Desenroscar los tornillos, sujetando al mismo tiempo las tuercas hexagonales.
- Máscara con marco de sujeción de plástico:
Desenroscar los tornillos.
- Separar el marco de sujeción por los puntos de unión empleando un destornillador y después retirar hacia arriba y hacia abajo.
- Si fuera necesario, retirar la chapa de apoyo (ver "Sustituir el conector" en la página 29).
- Retirar el visor usado del marco de goma.
- Montar el visor nuevo, primero en la parte superior del marco de goma y, después, en la parte inferior.
Las marcas centrales del visor deben coincidir con la costura del cuerpo de la máscara.
- Pasar el marco de goma por la derecha y la izquierda sobre el borde del visor.
- Humedecer con agua jabonosa la parte exterior del marco de goma y la parte interior del marco de sujeción.
- Presionar primero el marco de sujeción superior y, seguidamente, el inferior.
- Si fuera necesario, colocar la chapa de apoyo.
- Máscara con marco de sujeción metálico:
Enroscar los tornillos en las tuercas hexagonales y apretarlos hasta que la distancia entre los salientes de sujeción sea de 3 a 0,5 mm.
- Máscara con marco de sujeción de plástico:
Colocar y apretar los tornillos hasta que no quede separación alguna entre el marco de sujeción superior e inferior.

Sustituir el conector

- Extraer la mascarilla interior.
- Con ayuda de un destornillador, levantar la abrazadera.
- Retirar la abrazadera, el anillo deslizante y la chapa de apoyo.
- Extraer el conector del cuerpo de la máscara.
- Montar en el conector nuevo la membrana fónica y la válvula de exhalación e inhalación y colocarlo de tal forma que las marcas centrales del conector y del cuerpo de la máscara coincidan.
- Montar el anillo deslizante y una abrazadera nueva.
- Enganchar el gancho de manera que la abrazadera quede bien ajustada.
- Introducir la chapa de apoyo entre la abrazadera y el anillo deslizante, fijarla en el marco de sujeción inferior y nivelarla.
- Oprimir el saliente de la abrazadera con ayuda de los alicates R 53 239 hasta que el conector quede fijado en el cuerpo de la máscara.
- Abotonar la mascarilla interior. Comprobar que el borde quede dentro de la ranura rodeándola. Las marcas centrales del conector y de la mascarilla interior deben coincidir.

Sustituir los discos de las válvulas de control

- Extraer hacia dentro los discos de válvula usados.
- Introducir en el orificio, desde el interior, la espiga de los discos de válvula nuevos y tirar en el sentido del visor hasta que la entalla de la espiga quede visible.
Los discos de válvula deben quedar apoyados uniformemente en el interior.

Sustituir la membrana fónica y la junta tórica

Máscara con membrana fónica metálica:

- Extraer la mascarilla interior de la ranura del anillo roscado.
- Desenroscar el anillo roscado con la llave de pivotes R 26 817.
- Girar la llave de pivotes e introducirla cuidadosamente en los orificios de la rejilla protectora sin dañar la lámina de la membrana.
- Soltar la membrana fónica girándola y extraerla.
- Extraer del conector la junta tórica utilizando el extractor de juntas R 21 519.

- Comprobar la membrana fónica y la junta tórica y sustituirlas si fuera necesario.
- Colocar la junta tórica y la membrana fónica.
- Enroscar el anillo roscado (400 ±50 Ncm).
- Abotonar la mascarilla interior. Comprobar que el borde quede dentro de la ranura rodeándola. Las marcas centrales del conector y de la mascarilla interior deben coincidir.

Máscara con membrana fónica de plástico:

- Extraer la mascarilla interior de la ranura de la membrana fónica.
- Desenroscar la membrana fónica con la llave de pivotes R 26 817.
- Extraer del conector la junta tórica utilizando el extractor de juntas R 21 519.
- Comprobar la membrana fónica y la junta tórica y sustituirlas si fuera necesario.
- Colocar la junta tórica.
- Enroscar la membrana fónica (400 ±50 Ncm).
- Abotonar la mascarilla interior. Comprobar que el borde quede dentro de la ranura rodeándola. Las marcas centrales del conector y de la mascarilla interior deben coincidir.

Sustituir el disco de la válvula de exhalación

- Sustituir el disco de la válvula de exhalación (ver "Comprobar visualmente la válvula de exhalación" en la página 28).
- Colocar la tapa de protección de la válvula de exhalación y comprobar que quede encajada.

Sustituir la válvula de inhalación y el disco de válvula

- Extraer la válvula de inhalación por la lengüeta.
- Retirar el disco de la válvula usado y colocar un disco nuevo.
- Presionar la válvula de inhalación dentro del conector hasta que queda apoyada en todo el perímetro. El disco de la válvula no debe estar atascado y debe estar orientado hacia dentro. Los nervios deben señalar hacia fuera.

En lugar del asiento de la válvula de inhalación R 53 870, también puede utilizarse el asiento de la válvula de inhalación R 56 636.

Almacenamiento

- Abrir el atalaje completamente (lengüeta de agarre).
- Limpiar los visores sin revestimiento utilizando un paño antiestático. No limpiar los visores con revestimiento.
- Embalar la máscara en la bolsa o caja correspondiente.
- Almacenar la máscara en un lugar seco y sin polvo, comprobando que no se deforme.

Temperatura de almacenamiento de -15 °C a +25 °C.

Protegerla contra una exposición directa a la luz y a la radiación térmica.

Observar la norma ISO 2230 "Rubber Products - Guidelines for Storage", así como las normativas nacionales para el almacenamiento, mantenimiento y limpieza de productos de goma.

Los productos de goma de Dräger están protegidos contra el envejecimiento prematuro con un producto que, en algunos casos, adquiere un color gris claro. Esta capa puede limpiarse con agua jabonosa y un cepillo.

Lista de referencias

Denominación y descripción	Número de pedido
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/CC – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA – K/sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – PC – RA –K/rt	R 54 990
Gafas para máscara	R 51 548
Gel "klar-pilot"	R 52 560
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Caja de transporte Mabox I	R 53 680
Caja de transporte Mabox II	R 54 610
Caja de transporte Wikov V	R 51 019

Para a sua segurança

Cumpra rigorosamente as Instruções de utilização

Qualquer utilização da máscara pressupõe o conhecimento exacto e a observância destas Instruções de utilização.

A máscara destina-se apenas à finalidade descrita.

Conservação

A máscara tem de ser inspeccionada e submetida a trabalhos de manutenção regulares por pessoal especializado.

As reparações só podem ser executadas por pessoal especializado.

Recomendamos que seja celebrado um contrato de assistência técnica com a Dräger, e que todos os serviços de reparação sejam efectuados pela Dräger.

Para efeitos de conservação utilize apenas peças originais Dräger. Observe o capítulo "Intervalos dos trabalhos de conservação".

Acessórios

Utilize apenas os acessórios que constam da lista de encomendas.

Utilização em áreas potencialmente explosivas

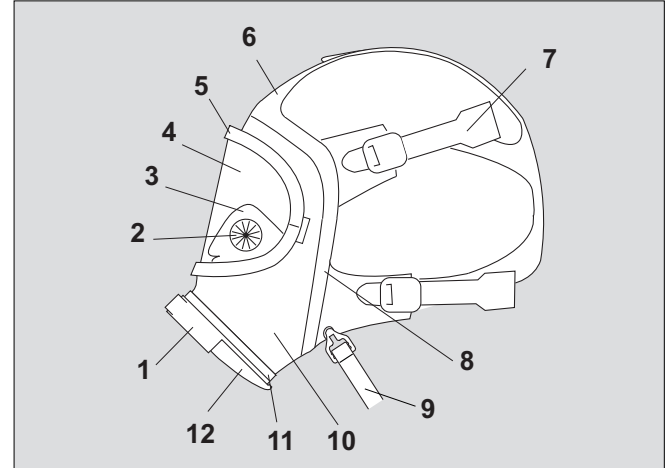
As máscaras que são usadas em áreas potencialmente explosivas e que foram testadas e aprovadas conforme as normas nacionais, europeias e internacionais, só podem ser usadas nas condições especificadas na aprovação e mediante observância das determinações legais aplicáveis.

Não são permitidas modificações nos equipamentos.

A utilização de peças defeituosas ou incompletas é proibida. Em caso de trabalhos de reparação nestes componentes ou equipamento, têm de ser observadas as respectivas normas.

Descrição

O que é o quê



- | | | | |
|---|------------------------|----|---|
| 1 | Peça de ligação | 7 | Arnês |
| 2 | Válvula de controlo | 8 | Vedação facial |
| 3 | Máscara interior | 9 | Correia de transporte |
| 4 | Viseira | 10 | Corpo da máscara |
| 5 | Armação de fixação | 11 | Grampo |
| 6 | Tira frontal de cabeça | 12 | Tampa de protecção da válvula de exalação |

Descrição/Finalidade

A máscara protege o rosto e os olhos contra agentes agressivos. Os portadores de óculos de correcção podem usar óculos para máscara. Pode ser adaptada uma viseira de protecção para soldador. Temperatura de trabalho: -30 °C a +60 °C.

A máscara dispõe de um adaptador circular roscado segundo a norma DIN 3183-CA ou CAT, e obedece à norma EN 148-1. Só pode ser usada com filtros respiratórios, aparelhos respiratórios de ar comprimido ou com tubos respiratórios autorizados.

Marcações de identificação do tipo

As máscaras da série Panorama Nova RA possuem marcações diferentes:

Corpo da máscara	EPDM ou SI EN 136 CL. 3, CE0158
Peça de ligação	RA
Viseira	PC ou PC/CC (revestimento interior anti-embaciamento / exterior anti-riscos) ou L
Armação de fixação	VN, K/sw ou K/rt

Aprovações

As máscaras são adaptadores faciais aprovados conforme a norma EN 136 CL. 3 e ostentam a marcação CE. Cumprem também os requisitos da envelopagem de chamas conforme a norma EN 137.

As máscaras são testadas para uso em áreas potencialmente explosivas, de acordo com a norma 94/9/CE, e cumprem requisitos para as seguintes classes de protecção:

Máscaras com viseiras marcadas com um "L":

I M1	I M1	I M1
II 1 G IIC T6 ¹⁾	II 1 G IIB T6 ¹⁾	II 1 G IIA T6 ¹⁾
II 1D	II 1D	II 1D

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Máscaras com viseiras marcadas com "PC" ou "PC/CC":

I M1	I M1
II 1 G IIB T6 ¹⁾	II 1 G IIA T6 ¹⁾
II 1D	II 1D

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Utilização

Requisitos para a utilização

Antes de usar a máscara pela primeira vez, a entidade exploradora/o utilizador deve garantir os seguintes aspectos (veja a Directiva Europeia 89/656/CEE):

- o ajuste da máscara deve ser correcto para que, entre outros aspectos, fique garantida uma estanqueidade absoluta,
- os equipamentos de protecção pessoal devem adaptar-se aos outros dispositivos de protecção pessoal usados simultaneamente (p. ex. o casaco de protecção),
- os equipamentos de protecção pessoal devem ser adequados às condições dos respectivos locais de trabalho,
- os equipamentos de protecção pessoal devem corresponder aos requisitos ergonómicos e às condições de saúde do respectivo portador do aparelho de protecção respiratória.

Preparação da máscara para a utilização

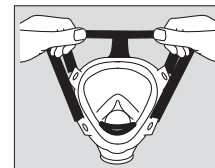
- Abra o arnês até ao batente.
- Coloque a correia de transporte em torno do pescoço e fixe-a na posição de prontidão para uso.

Colocação da máscara e verificação da operacionalidade

⚠ ATENÇÃO

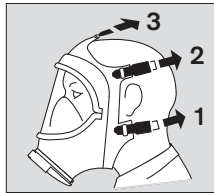
Barbas e patilhas na área de vedação da máscara causam fugas! A máscara não pode ser usada por pessoas com barba ou patilhas. A armação dos óculos na área de vedação também causa fugas. Use óculos para máscara.

- Desaperte a correia de transporte.
- Afaste o arnês e coloque o queixo na cavidade para o queixo do corpo da máscara.
- Passe o arnês sobre a cabeça e puxe para trás.
- Ajuste a máscara ao rosto.



0002 1779_7_Asp

- Em primeiro lugar aperte uniformemente as precintas do pescoço (1), depois as precintas das têmporas (2) e, por último, a precinta frontal (3).
- Coloque o capacete¹⁾, aperte a correia do queixo e verifique se o capacete está bem assente na cabeça. Se necessário, reaperte a correia do queixo.
- Pressione a peça de ligação com a mão, de forma a manter a estanqueidade, e inspire até se produzir uma pressão negativa.
- Retenha momentaneamente a respiração. A pressão negativa tem de se manter, caso contrário reaperte as fitas.
- Repita duas vezes os últimos 2 passos.



003512179_2.ppt

- Não é permitido entrar em reservatórios, fossas nem canais não ventilados com os aparelhos de filtro.
- O tipo de poluente tem de ser conhecido; use um filtro respiratório adequado.

Aparafuse o filtro respiratório

- Remova completamente as tiras de cobertura e aparafuse o filtro respiratório, no sentido dos ponteiros do relógio, à peça de ligação.

Vida útil

A vida útil depende, entre outros, do tipo e concentração dos poluentes, bem como do tipo do filtro respiratório¹⁾.

Condições de aplicação extremas

Temperaturas baixas

Proteja o interior de uma viseira sem revestimento contra embaciamento, com o gel anti-embaciante "klar-pilot"¹⁾. Não limpe viseiras com revestimento.

Temperaturas altas/variação térmica

⚠ ATENÇÃO

A formação de bolhas na viseira é sinal que a viseira está a amolecer. Neste caso, abandone imediatamente a área de perigo, pois a máscara pode perder a estanqueidade .

Nas viseiras marcadas com o símbolo PC/CC, o revestimento pode soltar-se em algumas partes. Tal não limita a função da máscara, que pode ser usada até o final da intervenção. Substitua a viseira após a utilização.

Produtos químicos

Algumas substâncias podem ser absorvidas pelo material da máscara e eventualmente difundir-se. É possível obter informações adicionais da Dräger.

⚠ ATENÇÃO
Nunca use uma máscara que apresente fugas!
Se a máscara apresentar fugas, existe perigo de envenenamento!

- Pressione a peça de ligação, de forma a manter a estanqueidade, e expire com força. O ar expirado tem de poder escapar sem problemas, caso contrário veja veja "Inspeção visual da válvula de exalação" na página 35.
- Ligar os aparelhos respiratórios de ar comprimido, tubo respiratório ou filtro respiratório¹⁾.
- Verifique se a válvula reguladora está fixada de forma segura, rodando-a e puxando-a com força. Uma segunda pessoa deve verificar a firmeza e a correcta ligação da mesma.

Utilização com filtro respiratório

Requisitos

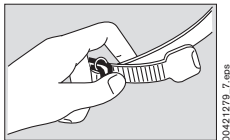
- O teor de oxigénio do ar ambiente não pode descer abaixo dos seguintes valores limite:
17 Vol. % na Europa, com excepção dos Países Baixos, Bélgica e Reino Unido
19 Vol. % nos Países Baixos, Bélgica, Reino Unido, Austrália e Nova Zelândia.
Para outros países, devem ser observados os regulamentos nacionais!

1) Observe as respectivas instruções de utilização.

Após a utilização

- Solte a válvula reguladora ou o filtro respiratório¹⁾.
- Elimine o filtro de respiração¹⁾.
- Retire a máscara:

Coloque o indicador atrás das tiras das precintas do pescoço, pressione as fivelas de aperto para a frente com o polegar e, ao mesmo tempo, retire a máscara afastando-a da cara e puxando-a para trás, por cima da cabeça.



Manutenção

- Após os trabalhos de conservação e/ou substituição de componentes, teste sempre a estanqueidade da máscara.

Limpeza e desinfecção

Retire todos os acessórios da máscara antes de proceder à sua limpeza e limpe-os separadamente¹⁾.

Limpe e desinfecte a máscara depois de cada utilização.

⚠ ATENÇÃO

O corpo da máscara deve ser limpo de forma minuciosa para que nenhuns resíduos de produtos de cuidados da pele permaneçam no mesmo.

Caso contrário, pode perder-se a elasticidade na área de vedação e a máscara deixará de se ajustar correctamente.

A inobservância deste aviso pode resultar em envenenamento ou até em morte.

⚠ CUIDADO

Não utilize solventes como acetona, álcool ou semelhantes para limpar a máscara. Utilize apenas os produtos de desinfecção e limpeza mencionados abaixo. Sobredosagens e tempos de actuação demasiado longos, diferentes daqueles descritos aqui ou das informações do fabricante dos produtos de desinfecção e de limpeza, podem provocar danos na máscara, p. ex., a viseira pode tornar-se fosca e quebradiça.

Não limpe nem seque o interior das máscaras cujas viseiras apresentem o símbolo "PC/CC" com um pano, pois o seu revestimento pode ser danificado. Após a secagem, estas máscaras devem ser ventiladas durante, pelo menos, um dia em condições ambientais normais segundo a norma DIN EN ISO 291, para que o revestimento se possa regenerar e se consiga atingir uma vida útil ideal.

Limpe e desinfecte a máscara da seguinte maneira:

- Limpe a máscara com água (máx. 30 °C) adicionando o produto de limpeza universal Sekusept Cleaner^{®1)} (solução de 0,5-1,0 %). Remova imediatamente o produto de limpeza com água corrente.
- Coloque a máscara durante 15 min. num banho de desinfecção (máx. 30 °C) com o produto de desinfecção Incidur^{®1)} (solução de 2 %). Remova imediatamente o produto de desinfecção com água corrente.
- Deixe secar a máscara completamente num armário de secagem ou ao ar livre. Temperatura máx. 60 °C. Não exponha a máscara à luz solar directa.

Testes

Teste a máscara de acordo com os intervalos de teste e conservação.

1) Observe as respectivas Instruções de utilização.

Intervalos de teste e conservação

As seguintes informações são recomendações baseadas na norma 190 das BGR (normas das associações profissionais) aplicáveis na Alemanha. Observe as directivas nacionais.

Tipo dos trabalhos a executar	Antes da utilização	Após a utilização	semestralmente	a cada 2 anos	a cada 4 anos	a cada 6 anos
Verificação pelo portador do equipamento	X					
Controlo visual e funcional, e teste de estanqueidade		X	X ¹⁾			
Limpeza e desinfecção		X		X ²⁾		
Substituição do disco da válvula de exalação					X	
Substituição da membrana vocal						X

1) Nas máscaras embaladas de forma hermética, a cada 2 anos.

2) Nas máscaras embaladas de forma hermética, semestralmente.

Inspecção visual da membrana vocal

- Desmonte a membrana vocal (veja "Substituição da membrana vocal ou junta tórica" na página 36).

Inspecção visual da válvula de inalação

- A válvula de inalação é visível na peça de ligação. Soprando, verifique se o disco da válvula se movimenta livremente. Se necessário, troque o disco da válvula.

Inspecção visual da válvula de exalação

- Remova a tampa de protecção da válvula de exalação da peça de ligação e puxe o disco da válvula para fora.

- O disco e o assento da válvula devem estar limpos e intactos. Se necessário, limpe ou substitua os mesmos.
- Humedeça o disco da válvula com água e insira-o.

Testes de estanqueidade

Equipamento de teste e acessórios de teste: Testor (R 53 400)¹⁾, Quaestor¹⁾, adaptador (R 53 344), tampão da válvula de exalação (R 53 349).

(1) Verificar a estanqueidade

- Humedeça o interior da linha de vedação com água e monte a máscara na cabeça de teste (veja "Colocação da máscara e verificação da operacionalidade" na página 32).
- Proceda à insuflação da cabeça de teste até a linha de vedação se ajustar devidamente a toda a sua volta.
- Coloque a peça de ligação de forma estanque com o adaptador.
- Produza uma pressão negativa de 10 mbar.

A máscara está a vedar bem se, após 1 minuto, a alteração da pressão não for superior a 1 mbar. Caso contrário, siga o passo (2).

(2) Teste com a válvula de exalação vedada

- Retire o disco da válvula de exalação.
- Coloque o tampão da válvula de exalação, e fixe-o com o grampo de mola.
- Produza uma pressão negativa de 10 mbar.
- Se a alteração da pressão for inferior a 1 mbar após 1 minuto, retire o tampão da válvula de exalação, coloque um novo disco de válvula e repita o teste de estanqueidade. Caso contrário, siga o passo (3).

(3) Teste de estanqueidade debaixo de água

- Mergulhe a cabeça de teste com a máscara em água.
- Produza uma pressão positiva de aprox. 10 mbar e rode lentamente a cabeça de teste debaixo de água. As bolhas de ar indicam o local da fuga.
- Retire a cabeça de teste e a máscara da água e proceda à vedação das fugas.
- Remova o tampão da válvula de exalação e monte a válvula de exalação.
- Repita o teste de fugas.

1) Observe as respectivas Instruções de utilização.

Após o teste

- Retire o adaptador.
- Remova a máscara da cabeça de teste, se necessário, seque-a.
- Coloque a tampa de protecção da válvula de exalação, de forma a encaixar (obrigatório).

Trabalhos de manutenção especiais

Substituição da viseira

- Máscaras com armação de fixação metálica:
Desaparafuse os dois parafusos, bloqueando as porcas de cabeça sextavada.
- Máscaras com armação de fixação plástica:
Desaparafuse os parafusos.
- Separe a armação de fixação nos sítios de união com uma chave de fendas e, de seguida, puxe-as para cima e para baixo, separando-as.
- Se necessário, remova a placa de suporte (veja "Substituição da peça de ligação" na página 36).
- Desmonte a viseira antiga da guarnição de borracha.
- Coloque a nova viseira primeiro na parte superior, depois na parte inferior da guarnição de borracha.
As marcações centrais na viseira devem ficar alinhadas com a costura no corpo da máscara.
- Puxe a guarnição de borracha para a direita e esquerda, sobre o aro da viseira.
- Humedeça a parte exterior da guarnição de borracha e o interior da armação de fixação com água de sabão.
- Primeiro pressione a parte superior da armação de fixação e, em seguida, a parte inferior.
- Se necessário, coloque a placa de suporte.
- Máscaras com armação de fixação metálica:
Aparafuse os parafusos nas porcas de cabeça sextavada, e aperte-os até a distância entre os pinos tensores ser de 3 a 0,5 mm.
- Máscaras com armação de fixação plástica:
Introduza e aperte os parafusos, até deixar de existir qualquer intervalo entre as partes superior e inferior da armação de fixação.

Substituição da peça de ligação

- Puxe a máscara interior para fora.
- Abra o grampo com a ajuda de uma chave de fendas.
- Retire o grampo, o anel de deslize e a placa de suporte.
- Puxe a peça de ligação para fora do corpo da máscara.
- Monte a membrana vocal e as válvulas de inalação e exalação na nova peça de ligação e insira a peça de ligação de forma a que as marcações centrais da peça de ligação e do corpo da máscara fiquem alinhadas.
- Monte o anel de deslize e o novo grampo.
- Prenda o gancho de forma a que o grampo fique o mais esticado possível.
- Empurre a placa de suporte entre o grampo e o anel de deslize, ajuste-a na parte inferior da armação de fixação e alinhe-a.
- Comprima a ponta do grampo com a ajuda do alicate R 53 239, até a peça de ligação ficar bem apertada ao corpo da máscara.
- Fixe a máscara interior. Certifique-se de que a extremidade está encaixada na ranhura a toda a volta. As marcações centrais na peça de ligação e na máscara interior têm de ficar alinhadas.

Substituição dos discos das válvulas de controlo

- Retire os discos de válvula antigos, puxando-os pelo interior.
- Insira o perno dos novos discos de válvula no orifício, pela parte interior, e puxe-o em direcção à viseira até a reentrância do perno se tornar visível.
Os discos de válvula devem estar em contacto uniforme na superfície interior.

Substituição da membrana vocal ou junta tórica

Máscaras com membrana vocal metálica:

- Retire a máscara interior da ranhura do anel roscado.
- Desaperte o anel roscado com a chave de caixa R 26 817.
- Rode a chave de caixa e insira-a cuidadosamente nos orifícios da grelha de protecção. Não danifique a película da membrana.
- Rodando a membrana vocal, solte e retire a mesma.
- Retire a junta tórica com o extractor R 21 519 da peça de ligação.

- Verifique a membrana vocal e a junta tórica e, se necessário, substitua-os.
- Coloque a membrana vocal e a junta tórica.
- Aparafuse o anel roscado (400 ±50 Ncm).
- Fixe a máscara interior. Certifique-se de que a extremidade está encaixada na ranhura a toda a volta. As marcações centrais na peça de ligação e na máscara interior têm de ficar alinhadas.

Máscaras com membrana vocal plástica:

- Retire a máscara interior da ranhura da membrana vocal.
- Desaperte a membrana vocal com a chave de caixa R 26 817.
- Retire a junta tórica com o extractor R 21 519 da peça de ligação.
- Verifique a membrana vocal e a junta tórica e, se necessário, substitua-os.
- Coloque a junta tórica.
- Aparafuse a membrana vocal (400 ±50 Ncm).
- Fixe a máscara interior. Certifique-se de que a extremidade está encaixada na ranhura a toda a volta. As marcações centrais na peça de ligação e na máscara interior têm de ficar alinhadas.

Substituição do disco da válvula de exalação

- Substituição do disco da válvula de exalação (veja "Inspeção visual da válvula de exalação" na página 35).
- Coloque a tampa de protecção da válvula de exalação, de forma a encaixar (obrigatório).

Substituição da válvula de inalação, nomeadamente do disco da válvula

- Retire a válvula de inalação, puxando-a pela tira.
- Retire o disco de válvula antigo e fixe o novo disco de válvula.
- Pressione a válvula de inalação na peça de ligação até ficar encaixada a toda a volta. O disco da válvula não pode ficar entalado, o disco aponta para dentro, e as bases apontam para fora.

Em vez da base da válvula de inalação R 53 870, também pode ser usada a base da válvula de inalação R 56 636.

Armazenamento

- Desprenda o arnês até ao batente (tira).
- Limpe as viseiras sem revestimento com um pano antiestático. Não limpe viseiras com revestimento.
- Arrume a máscara no respectivo saco ou caixa.
- Guarde-a sem deformações, num local seco e limpo.

Temperatura de armazenamento -15 °C a +25 °C.

Proteja a máscara contra a luz solar directa e calor.

Observe a norma ISO 2230 "Produtos de Borracha - Normas de Armazenamento" e as normas nacionais para armazenamento, manutenção e limpeza de produtos de borracha.

Os produtos de borracha da Dräger são protegidos com um produto contra o desgaste prematuro que, em determinados casos, pode ficar visível sob forma de película de cor cinza-esbranquiçada. Esta película pode ser retirada com água de sabão e uma escova.

Lista de encomendas

Designação e descrição	Número de encomenda
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/CC – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA – K/sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – PC – RA –K/rt	R 54 990
Óculos para máscara	R 51 548
Gel "klar-pilot"	R 52 560
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Caixa de transporte Mabox I	R 53 680
Caixa de transporte Mabox II	R 54 610
Caixa de transporte Wikov V	R 51 019

Per la vostra sicurezza

Osservare le istruzioni per l'uso

Prima di eseguire qualsiasi operazione sulla maschera a pieno facciale è necessario acquisire un'ottima conoscenza delle presenti istruzioni per l'uso.

La maschera a pieno facciale deve essere usata esclusivamente per l'impiego descritto.

Manutenzione e riparazione

La maschera a pieno facciale va ispezionata e sottoposta a manutenzione ad intervalli regolari da personale qualificato.

Far eseguire le operazioni di manutenzione e riparazione solo da personale qualificato.

Si raccomanda di stipulare un contratto di manutenzione con Dräger e di far eseguire tutte le operazioni di manutenzione da Dräger.

Per le operazioni di manutenzione si raccomanda di utilizzare solo pezzi originali Dräger.

Osservare il capitolo "Intervalli di manutenzione".

Accessori

Utilizzare solo gli accessori riportati nell'elenco dei codici per ordinazione.

Utilizzo in aree esposte al rischio di esplosioni

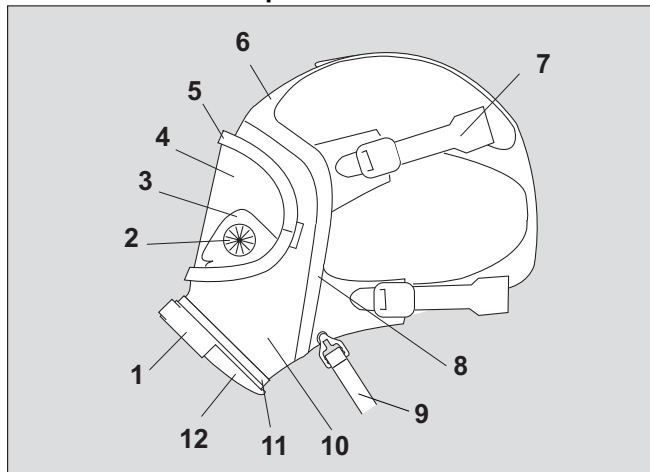
Le maschere a pieno facciale, impiegate in aree esposte al rischio di esplosioni, collaudate e omologate a norma delle direttive nazionali, europee o internazionali di protezione contro le esplosioni vanno utilizzate unicamente dietro osservanza delle condizioni indicate nell'omologazione e delle disposizioni di legge pertinenti in vigore.

Non è consentito apportare modifiche agli apparecchi impiegati.

Non sono ammesse modifiche dei componenti e/o l'utilizzo di parti di ricambio usate o incomplete. Nel caso in cui sia necessario eseguire riparazioni su questi equipaggiamenti o sui relativi componenti, attenersi scrupolosamente alle relative istruzioni d'uso e manutenzione.

Descrizione

Descrizione dei componenti



- | | | | |
|---|----------------------------|----|--|
| 1 | Raccordo di connessione | 7 | Bardatura |
| 2 | Valvola di comando | 8 | Bordo di tenuta |
| 3 | Maschera interna | 9 | Cinghia di sostegno |
| 4 | Visore | 10 | Corpo della maschera |
| 5 | Telaio di fissaggio visore | 11 | Fascetta |
| 6 | Linguetta frontale | 12 | Copertura di protezione per valvola di espirazione |

Descrizione/Impiego previsto

La maschera a pieno facciale protegge il viso e gli occhi da sostanze corrosive. Per i portatori di occhiali sono disponibili occhiali per maschera. È sempre possibile aggiungere una visiera da saldatore. Temperatura di impiego da -30 °C a +60 °C.

La maschera a pieno facciale è caratterizzata da un raccordo filettato rotondo ai sensi della norma DIN 3183-CA o a 3183-CAT e conformemente a EN 148-1. Essa va utilizzata solo con filtri di respirazione, autorespiratori o tubi di respirazione ammessi.

Contrassegni identificativi per tipo

Le maschere a pieno facciale della serie Panorama Nova RA presentano vari contrassegni:

Corpo della maschera	EPDM o SI EN 136 CL. 3, CE0158
Raccordo di connessione	RA
Visore	PC o PC/CC (rivestimento interno antiappannante/esterno antigraffio) o L
Telaio di fissaggio visore	VN, K/sw o K/rt

Omologazioni

Le maschere a pieno facciale sono certificate EN 136 CL. 3 e contrassegnate dal marchio CE. Inoltre soddisfano i requisiti dell'esposizione totale alle fiamme (flame engulfment) secondo la norma EN 137.

Le maschere a pieno facciale sono state collaudate ai sensi della 94/9/EC per l'impiego in aree esposte al rischio di esplosioni e sono conformi alle seguenti classi di protezione:

Le maschere a pieno facciale con visore contrassegnato da una "L" sono:

I M1 II 1 G IIC T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Le maschere a pieno facciale con visore contrassegnato da "PC" o "PC/CC" sono:

I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Utilizzo

Prerequisiti

L'azienda utilizzatrice deve accertarsi prima del primo utilizzo di quanto segue (si veda la Direttiva europea 89/656/CEE):

- La vestibilità deve essere adeguata in modo da garantire una tenuta perfetta.
- I dispositivi di protezione individuali devono essere compatibili con gli altri dispositivi di protezione individuali utilizzati contemporaneamente (ad es. giubbotto protettivo).
- I dispositivi di protezione individuali devono essere idonei alle condizioni vigenti sul rispettivo posto di lavoro.
- I dispositivi di protezione individuali devono rispondere alle esigenze ergonomiche e fisiche del portatore dell'autorespiratore.

Preparazione della maschera a pieno facciale

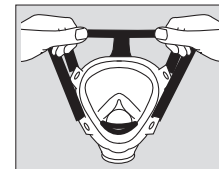
- Aprire la bardatura fino all'arresto.
- Disporre la cinghia di sostegno intorno al collo, fissandola in posizione.

Applicazione della maschera a pieno facciale e controllo del funzionamento

AVVERTENZA

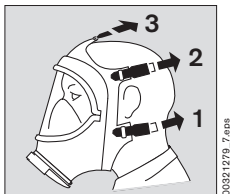
La barba e le basette lunghe possono pregiudicare la perfetta tenuta della maschera! Le persone con barba o basette lunghe non sono adatte per l'applicazione della maschera a pieno facciale. Anche le montature di occhiali causano perdite di tenuta. Usare appositi occhiali per maschera.

- Sbottonare la cinghia di sostegno.
- Allargare la bardatura ed infilare il mento nella conca inferiore del corpo della maschera.
- Far passare la bardatura sopra la testa e tirarla all'indietro.
- Sistemare la maschera a pieno facciale in modo appropriato.



00251279_7_018

- Tirare all'indietro, in modo uniforme, le cinghie regginuca (1), quindi le cinghie sulle tempie (2) ed infine la cinghia frontale (3).
- Indossare l'elmetto¹⁾, chiudere le cinghie sottogola e controllare che l'elmetto appoggi saldamente. Se necessario, stringere ulteriormente la cinghia.
- Tenere ben chiuso con la mano il raccordo di connessione e inspirare fino a creare una depressione.
- Trattenere brevemente il respiro. Se la tenuta è perfetta, la pressione rimane costante; altrimenti, tirare le cinghie.
- Ripetere due volte gli ultimi 2 passi.



00321279_7_01a

- Con le maschere a filtro non è ammesso accedere a contenitori non ventilati, cave, canali, ecc.
- Per poter utilizzare il filtro di respirazione adatto al caso, è necessario conoscere il tipo di sostanze nocive.

Avvitamento del filtro di respirazione

- Togliere la chiusura e avvitare (verso destra) il filtro di respirazione nel raccordo di connessione.

Durata di utilizzo

La durata di utilizzo dipende, tra l'altro, dal tipo e dalla concentrazione di sostanze nocive, nonché dal tipo di filtro di respirazione¹⁾.

Estreme condizioni d'impiego

Basse temperature

Proteggere la parte interna del visore con gelatina "klar-pilot" contro eventuali appannamenti¹⁾. Non pulire i visori rivestiti.

Temperature elevate/Carico termico alternato

⚠ AVVERTENZA

Se sul visore si formano bollicine, vuol dire che il visore perde rigidezza. In tal caso, abbandonare immediatamente la zona di pericolo, in quanto la maschera a pieno facciale può diventare anermetica.

Nei visori contrassegnati da PC/CC, il rivestimento può staccarsi parzialmente. Ciò non limita il funzionamento della maschera a pieno facciale. Essa può essere utilizzata fino a conclusione dell'intervento. Sostituire il visore dopo l'impiego.

Sostanze chimiche

Alcune sostanze possono essere assorbite dal materiale di cui è composta la maschera a pieno facciale e causare eventuali fenomeni di diffusione. Per ulteriori informazioni, rivolgersi a Dräger.

⚠ AVVERTENZA

Osservare le relative istruzioni per l'uso!
Se la maschera a pieno facciale non è a tenuta, si rischia l'intossicazione!

- Tenere ben chiuso con la mano il raccordo di connessione ed espirare con forza. L'aria espirata deve poter fuoriuscire senza difficoltà; in caso contrario si veda "Controllo a vista della valvola di espirazione" a pagina 42.
- Collegare l'autorespiratore, il tubo di respirazione o il filtro di respirazione¹⁾.
- Controllare che l'erogatore sia posizionato saldamente in sede; a tal fine, ruotarlo e tirarlo con forza. Far controllare il posizionamento saldo e la corretta connessione da una seconda persona.

Utilizzo con filtro di respirazione

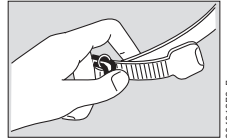
Prerequisiti

- Il tenore di ossigeno dell'aria ambiente non deve scendere al di sotto dei seguenti valori limite:
17 % in vol. in Europa, ad eccezione dell'Olanda, del Belgio e del Regno Unito
19 % in vol. in Olanda, Belgio, Australia, Nuova Zelanda e nel Regno Unito.
Per gli altri Paesi, attenersi alle prescrizioni nazionali!

1) Osservare le relative istruzioni per l'uso.

Dopo ogni utilizzo

- Disinserire l'erogatore o il filtro di respirazione¹⁾.
- Smaltire il filtro di respirazione¹⁾.
- Per togliersi la maschera:
inserire l'indice dietro le linguette delle cinghie regginuca, con il pollice premere in avanti le fibbie e contemporaneamente tirare la maschera a pieno facciale dal viso facendola passare sopra la testa.



Manutenzione

- Dopo aver eseguito le operazioni di manutenzione/riparazione e/o di sostituzione di componenti si deve ripetere il controllo della tenuta.

Pulizia e disinfezione

Prima di pulire gli accessori, rimuoverli dalla maschera a pieno facciale¹⁾.

Dopo ogni utilizzo, pulire e disinfettare la maschera a pieno facciale.

⚠ AVVERTENZA

Il corpo della maschera va pulito a fondo, di modo che non rimangano residui di prodotti per il trattamento della pelle. Altrimenti la tenuta perde elasticità e la maschera a pieno facciale non appoggia correttamente. La mancata osservanza di questa avvertenza può comportare l'intossicazione o il decesso.

⚠ ATTENZIONE

Per pulire la maschera, non usare mai solventi come acetone, alcol e simili. Utilizzare solo i detergenti e disinfettanti riportati sotto. Dosaggi eccessivi o tempi di reazione troppo lunghi (diversi dalle indicazioni qui descritte o da quelle fornite dal produttore del detergente o disinfettante, possono causare danni alla maschera, ad es. i visori possono diventare fragili.

Le maschere a pieno facciale dotate di un visore contrassegnato da "PC/CC" non vanno pulite e/o asciugate sul lato interno con un panno, altrimenti si danneggia il rivestimento. Tali maschere, una volta asciugate, vanno lasciate esposte all'aria (non imballate) per almeno 1 giorno secondo la norma DIN EN ISO 291, affinché il rivestimento possa rigenerarsi, a garanzia di una durata ottimale.

Per pulire e disinfettare la maschera a pieno facciale, procedere come segue:

- Pulire la maschera a pieno facciale con acqua (max. 30 °C) e detersivo universale Sekusept Cleaner^{®1)} (soluzione 0,5-1,0 %). Con acqua corrente, rimuovere immediatamente il detersivo.
- Immergere la maschera a pieno facciale per 15 min. in un bagno disinfettante (max. 30 °C) - utilizzare il disinfettante Incidur^{®1)} (soluzione 2 %). Con acqua corrente, rimuovere immediatamente il disinfettante.
- Far asciugare la maschera a pieno facciale in un armadio essiccatore o all'aria. Non superare la temperatura di 60 °C. Non esporre la maschera all'azione diretta dei raggi solari.

Controllo della maschera

Controllare la maschera a pieno facciale secondo gli intervalli di manutenzione previsti.

1) Osservare le relative istruzioni per l'uso.

Intervalli di manutenzione

I seguenti dati sono raccomandazioni previste dalla norma tedesca in vigore BGR 190. Attenersi alle direttive nazionali.

Operazioni da eseguire alla maschera a pieno facciale	Prima di ogni utilizzo	Dopo ogni utilizzo	Ogni 6 mesi	Ogni 2 anni	Ogni 4 anni	Ogni 6 anni
Controllo tramite il supporto apparecchio	X					
Controllo visivo, prova di funzionamento e di tenuta		X	X ¹⁾			
Pulizia e disinfezione		X		X ²⁾		
Sostituzione del disco valvola di espirazione					X	
Sostituzione della membrana fonica						X

1) In caso di maschere imballate a tenuta d'aria, ogni 2 anni.

2) In caso di maschere imballate a tenuta d'aria, altrimenti ogni 6 mesi.

Controllo visivo della membrana fonica

- Smontare la membrana fonica (si veda “Sostituzione della membrana fonica oppure dell'o-ring” a pagina 44).

Controllo visivo della valvola di ispirazione

- La valvola di ispirazione è visibile nel raccordo di connessione. Soffiare all'interno della valvola per controllare se il disco valvola si muove liberamente. All'occorrenza, sostituire il disco valvola.

Controllo a vista della valvola di espirazione

- Togliere la copertura di protezione per valvola di espirazione dal raccordo di connessione ed estrarre il disco valvola.
- Il disco e la sede della valvola devono essere puliti e non danneggiati; in caso contrario, pulirli o sostituirli.
- Inumidire con acqua il disco valvola e applicare la valvola.

Prove di tenuta

Apparecchio di prova e relativi accessori: Testor (R 53 400)¹⁾, Quaestor¹⁾, adattatore (R 53 344), cappuccio di protezione della valvola di espirazione (R 53 349).

(1) Controllo della tenuta ermetica

- Inumidire con acqua il bordo di tenuta e montare la maschera a pieno facciale sulla testa di prova (si veda “Applicazione della maschera a pieno facciale e controllo del funzionamento” a pagina 39).
- Gonfiare la testa di prova finché il bordo di tenuta della maschera non poggia perfettamente ovunque.
- Chiudere a tenuta il raccordo di connessione con l'adattatore.
- Generare una depressione di 10 mbar.

La maschera a pieno facciale viene considerata a tenuta se dopo 1 minuto la variazione di pressione non supera 1 mbar. In caso contrario, passare al passo (2).

(2) Controllo con la valvola di espirazione a tenuta

- Smontare il disco valvola di espirazione.
- Inserire il cappuccio di protezione della valvola di espirazione e fissarlo con il ponte a molla.
- Generare una depressione di 10 mbar.
- In caso di variazioni di pressione inferiore a 1 mbar, dopo 1 minuto rimuovere il cappuccio di protezione della valvola di espirazione, montare un nuovo disco valvola e ripetere la prova di tenuta. In caso contrario, passare al passo (3).

1) Osservare le relative istruzioni per l'uso.

(3) Controllo ad immersione della tenuta

- Immergere in acqua la testa di prova, compresa la maschera a pieno facciale.
- Generare una sovrappressione di circa 10 mbar e far ruotare lentamente la testa di prova sotto la superficie dell'acqua. L'apparizione di bollicine rivela il punto di perdita.
- Estrarre dall'acqua la testa di prova e la maschera a pieno facciale, sigillare a tenuta i punti di perdita.
- Rimuovere il cappuccio di protezione della valvola di espirazione e montare la valvola di espirazione.
- Ripetere il controllo ad immersione.

Dopo il controllo

- Rimuovere l'adattatore.
- Togliere la maschera a pieno facciale dalla testa di prova e, all'occorrenza, farla asciugare.
- Applicare la copertura di protezione per valvola di espirazione (deve scattare in sede).

Manutenzione particolari

Sostituzione del visore

- Maschere a pieno facciale con telaio di fissaggio visore in metallo: svitare le viti di serraggio, tenendo stretti i dadi esagonali.
- Maschere a pieno facciale con telaio di fissaggio visore in plastica: svitare le viti di serraggio.
- Con un cacciavite, separare i due telai di fissaggio visore estraendoli verso l'alto e il basso.
- All'occorrenza, togliere la piastra di supporto (si veda "Sostituzione del raccordo di connessione" a pagina 43).
- Staccare il vecchio visore dal telaio di gomma.
- Inserire un nuovo visore iniziando dalla parte superiore del telaio, quindi su quella inferiore. Le marcature situate sul visore devono coincidere con la cucitura presente sul corpo della maschera.
- Tirare il telaio di gomma a sinistra e a destra sopra il bordo del visore.

- Inumidire con acqua saponata l'esterno del telaio di gomma e l'interno del telaio di fissaggio visore.
- Premere prima dapprima il telaio di fissaggio visore superiore e quindi il telaio di fissaggio visore inferiore.
- All'occorrenza, inserire la piastra di supporto.
- Maschere a pieno facciale con telaio di fissaggio visore in metallo: Avvitare le viti di serraggio nei dadi esagonali e serrare fino ad ottenere una distanza fra le camme di serraggio compresa tra 3 e 0,5 mm.
- Maschere a pieno facciale con telaio di fissaggio visore in plastica: Inserire le viti e serrare fino ad eliminare eventuali fessure tra il telaio di fissaggio visore superiore e quello inferiore.

Sostituzione del raccordo di connessione

- Estrarre la maschera interna.
- Sollevare la fascetta con l'aiuto di un cacciavite.
- Rimuovere la fascetta, nonché l'elemento di scorrimento e piastra di supporto.
- Estrarre il raccordo di connessione dal corpo della maschera.
- Munire di valvole di inspirazione ed espirazione, nonché di membrana fonica il nuovo raccordo di connessione, in modo che le marcature centrali del raccordo stesso e del corpo della maschera coincidano.
- Montare l'anello di scorrimento e la nuova fascetta.
- Disporre il gancio in modo che la fascetta sia ben tesa.
- Inserire la piastra di supporto tra la fascetta e l'anello di scorrimento, serrare sul telaio di fissaggio visore inferiore e allineare.
- Pressare la punta della fascetta con l'aiuto della pinza R 53 239 finché il raccordo di connessione non sia ben inserito nel corpo della maschera.
- Agganciare la maschera interna. Accertarsi che il bordo sia inserito nella scanalatura. Le marcature situate sul raccordo di connessione devono coincidere con quelle situate sulla maschera interna.

Sostituzione dei dischi delle valvole di comando

- Estrarre verso l'interno i dischi da sostituire.
 - Dall'interno, infilare nel foro il perno del nuovo disco valvola e tirarlo verso il visore finché non sia visibile l'intaglio posteriore del perno.
- All'interno i dischi valvola devono essere a contatto in modo uniforme.

Sostituzione della membrana fonica oppure dell'o-ring

Maschere con membrana fonica in metallo:

- Estrarre la maschera interna dalla scanalatura dell'anello filettato.
- Svitare l'anello filettato con la chiave R 26 817.
- Inserire con cautela i perni della chiave nei fori della griglia protettiva facendo attenzione a non danneggiare la membrana.
- Allentare e rimuovere la membrana fonica.
- Estrarre l'o-ring dal raccordo di connessione utilizzando l'estrattore R 21 519.
- Controllare la membrana fonica e l'o-ring e, all'occorrenza, sostituire.
- Inserire l'o-ring e la membrana fonica.
- Avvitare l'anello filettato (400 ±50 Ncm).
- Agganciare la maschera interna. Accertarsi che il bordo sia inserito nella scanalatura. Le marcature situate sul raccordo di connessione devono coincidere con quelle situate sulla maschera interna.

Maschere con membrana fonica in plastica:

- Estrarre la maschera interna dalla scanalatura della membrana fonica.
- Svitare la membrana fonica con la chiave R 26 817.
- Estrarre l'o-ring dal raccordo di connessione utilizzando l'estrattore R 21 519.
- Controllare la membrana fonica e l'o-ring e, all'occorrenza, sostituire.
- Inserire l'o-ring.
- Avvitare la membrana fonica (400 ±50 Ncm).
- Agganciare la maschera interna. Accertarsi che il bordo sia inserito nella scanalatura. Le marcature situate sul raccordo di connessione devono coincidere con quelle situate sulla maschera interna.

Sostituzione del disco valvola di espirazione

- Sostituzione del disco valvola di espirazione (si veda "Controllo a vista della valvola di espirazione" a pagina 42).
- Applicare la copertura di protezione per valvola di espirazione (deve scattare in sede).

Sostituzione del disco valvola di inspirazione

- Estrarre la valvola di inspirazione della linguetta.
- Togliere il disco valvola da sostituire e montare quello nuovo.
- Premere la valvola di inspirazione dentro il raccordo di connessione fin quando non appoggia uniformemente. Il disco valvola non deve risultare bloccato; il disco è rivolto verso l'interno, mentre i ponticelli sono rivolti verso l'esterno.

Al posto della sede per valvola di espirazione R 53 870 può essere utilizzata anche la sede per valvola di espirazione R 56 636.

Immagazzinamento

- Aprire la bardatura fino all'arresto (linguetta a strappo).
- Pulire i visori non rivestiti con un panno antistatico. Non pulire i visori rivestiti.
- Imballare la maschera a pieno facciale nell'apposito sacchetto o nella scatola per maschera.
- Conservarla, senza deformarla, in un luogo asciutto e senza polvere.

Temperatura di immagazzinamento da -15 °C a +25 °C.

Proteggerla dall'azione diretta della luce e dei raggi del sole.

Osservare la norma ISO 2230 "Rubber Products - Guidelines for Storage" e le direttive nazionali in materia di conservazione, manutenzione e pulizia di prodotti in gomma.

I prodotti in gomma di Dräger sono protetti contro l'invecchiamento precoce per mezzo di una sostanza che, in alcuni casi, appare come rivestimento grigio-bianco. Tale rivestimento può essere lavato con acqua e sapone e una spazzola.

Elenco dei codici per l'ordinazione

Denominazione e descrizione	Codici per l'ordinazione
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/CC – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA – K/sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – PC – RA –K/rt	R 54 990
Occhiali per maschera	R 51 548
Gelatina "klar-pilot"	R 52 560
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Contenitore di trasporto Mabox I	R 53 680
Contenitore di trasporto Mabox II	R 54 610
Contenitore di trasporto Wikov V	R 51 019

Voor uw veiligheid

Gebruiksaanwijzing in acht nemen

Voor iedere behandeling en gebruik van het masker dient men de gebruiksaanwijzing terdege te kennen en op te volgen. Het masker is uitsluitend voor de beschreven toepassing bestemd.

Preventief onderhoud

Het volgelaatsmasker moet regelmatig aan inspecties en onderhoudsbeurten door vakpersoneel worden onderworpen. Reparaties uitsluitend door vakpersoneel laten uitvoeren. Wij adviseren u om een onderhoudscontract met Dräger af te sluiten en alle reparaties door Dräger te laten uitvoeren. Bij instandhouding uitsluitend originele onderdelen van Dräger gebruiken. Het hoofdstuk "Intervallen tussen onderhoudsbeurten" in acht nemen.

Toebehoren

Alleen onderdelen gebruiken die in de bestellijst worden vermeld.

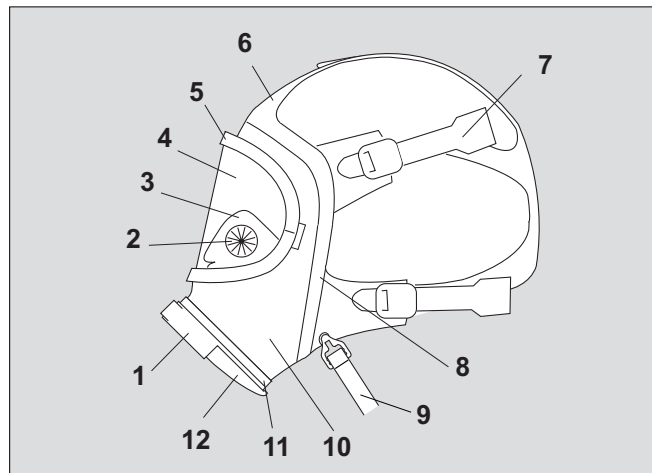
Gebruik op plaatsen waar explosiegevaar heerst

Volgelaatsmaskers die worden ingezet op plaatsen waar explosiegevaar kan heersen en volgens de nationale, Europese of internationale richtlijnen inzake explosieveiligheid zijn goedgekeurd, mogen alleen in omgevingen die in de goedkeuring zijn genoemd en met inachtneming van de relevante wettelijke bepalingen worden gebruikt.

Veranderingen aan de apparatuur zijn niet toegestaan. Het gebruik van defecte of onvolledige delen is niet toegestaan. Bij reparatiewerkzaamheden aan deze apparaten of componenten moeten de betreffende bepalingen worden opgevolgd.

Beschrijving

Wat is wat



- | | | | |
|---|---------------------|----|----------------------------|
| 1 | Aansluitingsstuk | 7 | Bandenstel |
| 2 | Regelventiel | 8 | Gelaatstukafdichting |
| 3 | Binnenmasker | 9 | Draagband |
| 4 | Vizier | 10 | Maskerlichaam |
| 5 | Spanraam | 11 | Beugel |
| 6 | Lipje voorhoofdband | 12 | Uitademventiel-beschermkap |

Omschrijving/beoogd gebruik

Het volgelaatsmasker beschermt het gezicht en de ogen tegen agressieve media. Brildragers kunnen een maskerbril gebruiken. Achteraf kan een lasvizier worden aangebracht. Temperatuur bij gebruik -30 °C tot +60 °C.

Het volgelaatsmasker beschikt over een ronde draadaansluiting volgens DIN 3183-CA of -CAT en voldoet aan de norm EN 148-1. Het mag uitsluitend met de toegelaten ademfilters of slangapparaten worden gebruikt.

Typegelijke markeringen

De volgelaatsmaskers van de serie Panorama Nova RA zijn verschillend gekenmerkt:

Maskerlichaam	EPDM of SI EN 136 CL. 3, CE0158
Aansluitingsstuk	RA
Vizier	PC resp. PC/CC (inwendig anti-condens / buitenzijde anti-krascoating) of L
Spanraam	VN, K/sw of K/rt

Vergunningen

De volgelaatsmaskers zijn ademaansluitingen volgens de norm EN 136 CL. 3 en dragen de CE-markering. Bovendien voldoen de maskers aan de eisen van de Flame Engulfment Test volgens de norm EN 137.

De volgelaatsmaskers zijn getest volgens 94/9/EG voor het gebruik op plaatsen waar explosiegevaar heerst en ze bereiken de volgende IP-classes:

Volgelaatsmaskers, waarvan de vizieren met "L" zijn gemarkeerd:

I M1 II 1 G IIC T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Volgelaatsmaskers, waarvan de vizieren met "PC" of "PC/CC" zijn gemarkeerd:

I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Gebruik

Voorwaarden voor het gebruik

De ondernemer/gebruiker moet vóór het eerste gebruik de volgende punten in acht nemen (zie Europese richtlijn 89/656/EG):

- de pasvorm moet juist zijn, zodat bijv. het masker absoluut dicht afsluit,
- de persoonlijke veiligheidsuitrusting moet passen in combinatie met elke andere gelijktijdig gedragen persoonlijke veiligheidsuitrusting (bijv. beschermingsjas),
- de persoonlijke veiligheidsuitrusting moet geschikt zijn voor de omstandigheden op de werkplek,
- de persoonlijke veiligheidsuitrusting moet voldoen aan de ergonomische eisen en de gezondheidstoestand van de betreffende drager van het ademhalingstoestel.

Volgelaatsmaskers voor het gebruik voorbereiden

- Bandenstelsel tot de aanslag openen.
- Draagband om de nek leggen en in de klaarzetpositie bevestigen.

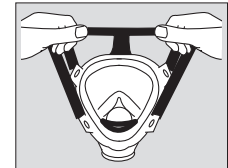
Volgelaatsmasker opzetten en werking controleren

WAARSCHUWING

Baarden en bakkebaarden in de omgeving van de afdichting van het masker veroorzaken lekkages! Overeenkomstige personen zijn voor het dragen van het masker ongeschikt. De pootjes van een bril in de omgeving van de afdichting veroorzaken eveneens lekkages.

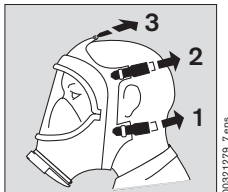
Maskerbril gebruiken.

- Draagband losknopen.
- Bandenstel uitleggen en kin in de kinhouder van het maskerlichaam leggen.
- Bandenstel over het hoofd trekken en naar achteren trekken.
- Masker op z'n plaats duwen.



002/179_7_010

- Eerst de nekbanden (1), dan de slaapbanden (2) en ten slotte de voorhoofdband (3) gelijkmatig aanspannen.
- Helm¹⁾ opzetten, kinriem sluiten en controleren of de helm vast op het hoofd zit. Kinriem zo nodig afstellen.
- Aansluitingsstuk met de hand dichthouden en inademen, totdat een onderdruk ontstaat.
- Even de adem inhouden.
- De onderdruk moet gehandhaafd blijven, anders de banden natrekken.
- De laatste 2 stappen tweemaal herhalen.



035212799_7_e.ppt

- Ongeventileerde reservoirs, schachten, riolen, etc. mogen nooit worden betreden met filterapparaten.
- De soort schadelijke stof moet bekend zijn, specifieke ademfilter gebruiken.

Ademfilter vastschroeven

- Sluitstrip volledig verwijderen en ademfilter rechtsom stevig in het aansluitingsstuk schroeven.

Gebruiksduur

De gebruiksduur is o.a. afhankelijk van het soort en de concentratie van de schadelijke stoffen, evenals het soort ademfilter¹⁾.

Extreme gebruikscondities

Lage temperaturen

Het ongecoate vizier aan de binnenkant voorzien van helderzichtmiddel "klar-pilot" gel om beslaan tegen te gaan¹⁾. Gecoate vizieren niet afvegen.

Hoge temperaturen/thermische wisselende belasting

⚠ WAARSCHUWING

Als er blaasjes op het vizier zichtbaar worden, is dat een teken dat het vizier zacht wordt. In dit geval de gevarenzone direct verlaten, omdat het volgelaatsmasker ondicht kan worden.

Bij de met PC/CC gekenmerkte vizieren kan de coating plaatselijk loslaten. Die werking van het volgelaatsmasker wordt hierdoor niet beperkt. Ze kan tot het einde van de actie verder worden gebruikt. Vizier na de inzet vervangen.

Chemische stoffen

Sommige stoffen kunnen door het materiaal van het volgelaatsmasker worden geresorbeerd en evt. ook diffunderen. Meer informatie is bij Dräger verkrijgbaar.

⚠ WAARSCHUWING

Gebruik het masker niet als de lekkage niet verholpen kan worden!
Als het volgelaatsmasker ondicht is, bestaat gevaar voor vergiftiging!

- Aansluitingsstuk dichthouden en krachtig uitademen. De uitgeademde lucht moet ongehinderd kunnen ontwijken, anders zie "Uitademventiel visueel controleren" op pagina 50.
- Ademluchtapparaat, slangapparaat of ademfilter aansluiten¹⁾.
- Door aan de beademingsautomaat te draaien en stevig te trekken controleren of hij vastzit. Door een tweede persoon laten controleren of de automaat correct vastzit en goed aangekoppeld is.

Gebruik met ademfilter

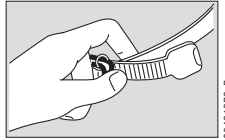
Voorwaarden

- Het zuurstofgehalte van de omgevingslucht mag niet onder de grenswaarden dalen:
 - 17 vol.-% in Europa met uitzondering van Nederland, België, Verenigd Koninkrijk
 - 19 vol.-% in Nederland, België, Verenigd Koninkrijk, Australië, Nieuw-Zeeland.
 Voor andere landen a.u.b. de nationale voorschriften in acht nemen!

1) Zie bijbehorende gebruiksaanwijzing.

Na het gebruik

- Beademingsautomaat resp. ademfilter losdraaien¹⁾.
- Ademfilter afvoeren¹⁾.
- Volgelaatsmasker afzetten:
Wijsvinger achter de lussen van de nekbanden steken, met de duim de gespen naar voren duwen en tegelijkertijd het volgelaatsmasker van het gezicht weg over het hoofd trekken.



00421276_7.jpg

Onderhoud

- Na onderhoudswerkzaamheden en/of het vervangen van onderdelen opnieuw op lekkages controleren.

Reiniging en desinfectie

Toebehoren vóór de reiniging van het volgelaatsmasker afnemen en separaat reinigen¹⁾.

Masker na elk gebruik reinigen en desinfecteren.

WAARSCHUWING

Het maskerlichaam moet zo grondig worden gereinigd, dat er geen resten van cosmetica-producten op het maskerlichaam achterblijven. Anders kan de elasticiteit in het afdichtgedeelte verdwijnen, waardoor het masker niet meer juist zit.
Wordt deze waarschuwing niet in acht genomen, dan kan dit leiden tot vergiftiging of de dood.

VOORZICHTIG

Voor het reinigen geen oplosmiddelen zoals aceton, alcohol o. d. gebruiken. Alleen de hieronder genoemde schoonmaak- en ontsmettingsmiddelen gebruiken. Te hoge dosering en te langen inwerktijden die door de hier beschreven vermeldingen, resp. van de vermeldingen van de reinigings- en desinfectiemiddelfabrikant afwijken, kunnen schade aan het volgelaatsmasker veroorzaken, bij v. kan het vizier bros worden.

Volgelaatsmaskers met een vizier, die door "PC/CC" wordt aangeduid, aan de binnenzijde niet met een doek reinigen of droogmaken, omdat hierbij de coating kan worden beschadigd. Deze volgelaatsmaskers moeten na het drogen minstens één dag bij een normaal klimaat volgens DIN EN ISO 291 onverpakt worden geventileerd, zodat de coating kan regenereren, zodat een optimale levensduur kan worden bereikt.

Volgelaatsmasker op de volgende wijze reinigen en desinfecteren:

- Volgelaatsmasker met water (max. 30 °C) met gebruik van het universele reinigingsmiddel Sekusept Cleaner^{®1)} (0,5-1,0 % oplossingen) reinigen. Het schoonmaakmiddel onmiddellijk met stromend water geheel verwijderen.
- Volgelaatsmasker 15 min. in het desinfectiebad (max. 30 °C) met desinfectiemiddel Incidur^{®1)} (2 %ige oplossing) plaatsen. Het ontsmettingsmiddel onmiddellijk met stromend water geheel verwijderen.
- Volgelaatsmasker In de droogkast of aan de lucht volledig laten drogen. Temperatuur max. 60 °C. Niet aan direct zonlicht blootstellen.

Controleren

Volgelaatsmasker volgens de test- en instandhoudingsintervallen controleren.

1) Zie bijbehorende gebruiksaanwijzing.

Controle- en instandhoudingsintervallen

De volgende specificaties zijn aanbevelingen op basis van de richtlijn BGR 190 die in Duitsland van toepassing is. Nationale richtlijnen in acht nemen.

Uit te voeren werkzaamheden	Voor het gebruik	Na het gebruik	Halfjaarlijks	Om de 2 jaar	Om de 4 jaar	Om de 6 jaar
Controle door de gebruiker	X					
Visuele controle en functie- en lekkagecontrole		X	X ¹⁾			
Reiniging en desinfectie		X		X ²⁾		
Vervanging van de uitademventielschijf					X	
Vervanging van de spreekmembraan						X

1) Bij luchtdicht verpakte maskers om de 2 jaar.

2) Bij luchtdicht verpakte maskers, anders halfjaarlijks.

Spreekmembraan visueel controleren

- Spreekmembraan demonteren (zie "Spreekmembraan resp. O-ring vervangen" op pagina 51).

Inademventiel visueel controleren

- Het inademventiel is in het aansluitstuk te zien. Door erin te blazen controleren of beide vleugels van de ventielschijf vrij beweeglijk zijn. Ventielschijf evt. vervangen.

Uitademventiel visueel controleren

- Uitademventiel-beschermkap van het aansluitingsstuk aftrekken en ventielschijf uittrekken.
- Ventielschijf en -zetel moeten schoon en onbeschadigd zijn, anders reinigen of vervangen.
- Ventielschijf met water bevochtigen en inzetten.

Lekkagecontroles

Tester en toebehoren: Testor (R 53 400)¹⁾, Quaestor¹⁾, adapter (R 53 344), uitademingsventieplug (R 53 349).

(1) Dichtheid controleren

- Afdichtingslijm met water bevochtigen en volgelaatsmasker op de testkop monteren (zie "Volgelaatsmasker opzetten en werking controleren" op pagina 47).
- Testkop opblazen tot de afdichtingslijm het masker overal afsluit.
- Aansluitingsstuk met adapter afsluiten.
- 10 mbar onderdruk opwekken.

Het masker wordt als dicht beschouwd wanneer de drukverandering na 1 minuut niet meer dan 1 mbar bedraagt. Anders is (2) van toepassing.

(2) Controle met dichtgezet uitademventiel

- De uitademventielschijf demonteren.
- Uitademventielstop inzetten en met veerbrug bevestigen.
- 10 mbar onderdruk opwekken.
- Bij een drukverandering kleiner dan 1 mbar na 1 minuut de uitademventielstop verwijderen, nieuw ventielschijfje inzetten en de controle op lekkage herhalen. Anders is (3) van toepassing.

(3) Lekkagecontrole onder water

- Testkop inclusief volgelaatsmasker in het water onderdompelen.
- Ca. 10 mbar overdruk opwekken en testkop onder het wateroppervlak langzaam draaien. Uittredende luchtbellens wijzen de lekkende plek aan.
- Testkop en volgelaatsmasker uit het water halen, lekkende plek afdichten.
- Uitademventielstop verwijderen en uitademventiel monteren.
- Lekkagecontrole herhalen.

Na de controle

- Adapter loskoppelen.
- Volgelaatsmasker van de testkop nemen en evt. droogmaken.
- Uitademventiel-beschermkap opzetten, moet vergrendelen.

1) Zie bijbehorende gebruiksaanwijzing.

Bijzondere onderhoudswerkzaamheden

Vizier vervangen

- Volgelaatsmaskers met metalen spanraam: Spanschroeven losdraaien, daarbij de zeskantmoeren vasthouden.
- Volgelaatsmaskers met kunststof spanraam: Schroeven uitdraaien.
- Spanraam op de verbindingpunten met een schroevendraaier uiteen duwen, dan naar boven en beneden aftrekken.
- Eventueel steunplaat verwijderen (zie "Aansluitingsstuk vervangen" op pagina 51).
- Oud vizier uit de rubberrand knopen.
- Nieuw vizier eerst in het bovenste, dan in het onderste gedeelte van de rubberrand plaatsen. De centreermarkeringen op het vizier moeten op de naad van het maskerlichaam liggen.
- Rubberrand rechts en links over de rand van het vizier trekken.
- Rubberrand buiten en spanraam binnen met zeepwater bevochtigen.
- Eerst het bovenste en dan het onderste spanraam oppersen.
- Eventueel steunplaat plaatsen.
- Volgelaatsmaskers met metalen spanraam: Spanschroeven in de zeskantmoeren schroeven en zover aantrekken tot de afstand tussen de spannokken 3 tot 0,5 mm bedraagt.
- Volgelaatsmaskers met kunststof spanraam: Schroeven plaatsen en vasttrekken, totdat er geen spleet meer tussen het bovenste en onderste spanraam aanwezig is.

Aansluitingsstuk vervangen

- Binnenmasker uit de gleuf van de schroefring trekken.
- Beugel met behulp van een schroevendraaier open wrikken.
- Beugel alsook glijring en steunplaat weghalen.
- Aansluitingsstuk uit het maskerlichaam trekken.

- Nieuw aansluitingsstuk van spreekmembraan, alsook uitadem- en inadementventiel voorzien en zo plaatsen dat de centreermarkeringen van het aansluitingsstuk en maskerlichaam op elkaar liggen.
- Glijring en nieuwe beugel monteren.
- Haak zo inhaken dat de beugel zo strak mogelijk zit.
- Steunplaat tussen beugel en glijring duwen, op het onderste spanraam klemmen en uitlijnen.
- Neus van de beugel met behulp van de tang R 53 239 dichtknijpen tot het aansluitingsstuk vast in het maskerlichaam zit.
- Binnenmasker monteren. Erop letten dat de rand volledig in de gleuf ligt. De centreermarkeringen op aansluitingsstuk en binnenmasker moeten op elkaar liggen.

Ventielschijven van stuurventielen vervangen

- Oude ventielschijven naar binnen eruit trekken.
- Pennen van de nieuwe ventielschijven van binnen in de boring steken en in de richting van het vizier trekken tot de achtersnede van de pen zichtbaar wordt. De ventielschijven moeten binnen gelijkmatig aansluiten

Spreekmembraan resp. O-ring vervangen

Maskers met spreekmembraan:

- Binnenmasker uit de gleuf van de schroefring trekken.
- Schroefring met stiftsleutel R 26 817 losschroeven.
- Stiftsleutel omdraaien en voorzichtig in de gaten van het beschermrooster steken. Membraanfolie niet beschadigen.
- Spreekmembraan losdraaien en verwijderen.
- O-ring met dichtringlichter R 21 519 uit het aansluitstuk halen.
- Spreekmembraan en O-ring controleren en eventueel vervangen.
- O-ring en spreekmembraan plaatsen.
- Schroefring inschroeven (400 ±50 Ncm).
- Binnenmasker monteren. Erop letten dat de rand volledig in de gleuf ligt. De centreermarkeringen op aansluitingsstuk en binnenmasker moeten op elkaar liggen.

Maskers met kunststof spreekmembraan:

- Binnenmasker uit de gleuf van de spreekmembraan trekken.
- Spreekmembraan met stiftsleutel R 26 817 losschroeven.
- O-ring met dichtringlichter R 21 519 uit het aansluitstuk halen.
- Spreekmembraan en O-ring controleren en eventueel vervangen.
- O-ring plaatsen.
- Spreekmembraan inschroeven (400 ±50 Ncm).
- Binnenmasker monteren. Erop letten dat de rand volledig in de gleuf ligt. De centreer-markeringen op aansluitingsstuk en binnenmasker moeten op elkaar liggen.

Uitademventielschijf vervangen

- Uitademventielschijf vervangen (zie "Uitademventiel visueel controleren" op pagina 50).
- Uitademventiel-beschermkap opzetten, moet vergrendelen.

Inademventiel resp. -schijf vervangen

- Inademventiel aan de lus uittekken.
- Oude ventielschijf los- en nieuwe ventielschijf vastmaken.
- Inademventiel in het aansluitingsstuk drukken, totdat het rondom ligt. De ventielschijf mag niet worden ingeklemd, de schijf wijst naar binnen, de rand wijst naar buiten.

In plaats van de inademventielzetel R 53 870 kan ook de inademiingsventielzetel R 56 636 worden gebruikt.

Opslaan

- Bandenstel tot de aanslag (handgreeplijpe) openen.
- Ongecoate vizieren met een antistatisch doekje afvegen. Gecoate vizieren niet afvegen.
- Volgelaatsmasker in de bijbehorende zak of maskerdoos verpakken.
- Zonder vervorming droog en stofvrij bewaren.

Opslagtemperatuur -15 °C tot +25 °C.

Tegen direct licht en warmtestraling beschermen.

ISO 2230 "Rubber Products - Guidelines for Storage" of nationale richtlijnen voor opslag, onderhoud en reiniging van rubberproducten in acht nemen.

Dräger rubberdelen zijn met een middel tegen voortijdig verouderen beschermd. Dit kan in enkele gevallen als grijswitte aanslag zichtbaar worden. Deze aanslag kan met zeepsop en borstel worden afgewassen.

Bestellijst

Benaming en beschrijving	Bestelnummer
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/CC – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA – K/sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – PC – RA –K/rt	R 54 990
Maskerbril	R 51 548
"klar-pilot" gel	R 52 560
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Draagbox Mabox I	R 53 680
Draagbox Mabox II	R 54 610
Draagbox Wikov V	R 51 019

Sikkerhedsoplysninger

Overhold brugsanvisningen

Enhver brug af helmasken forudsætter nøje kendskab til og overholdelse af denne brugsanvisning.

Helmasken er udelukkende beregnet til de beskrevne anvendelsesformål.

Vedligeholdelse

Helmasken skal regelmæssigt efterses og vedligeholdes af fagfolk. Reparationer må kun foretages af fagfolk.

Vi anbefaler indgåelse af en serviceaftale med Dräger og at lade Dräger gennemføre alle reparationer.

Der må kun anvendes originale Dräger-dele ved vedligeholdelsen. Vær opmærksom på kapitlet "Vedligeholdelsesintervaller".

Tilbehør

Anvend kun det tilbehør, der er anført på bestillingslisten.

Brug i eksplosionsfarlige områder

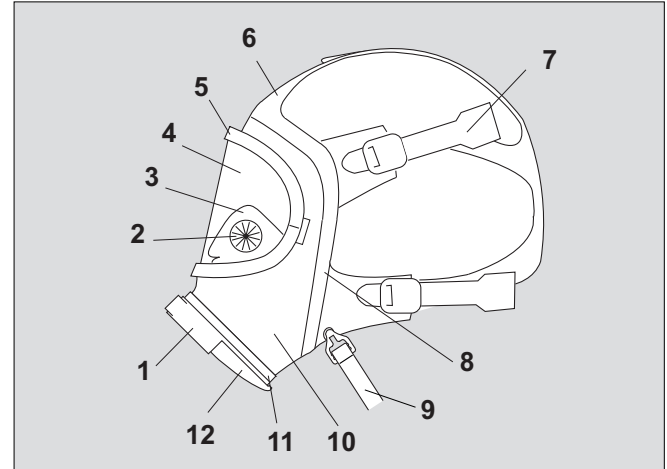
Helmasker, der anvendes i eksplosionsfarlige områder og er kontrolleret og godkendt i henhold til nationale, europæiske eller internationale eksplosionsbeskyttelsesdirektiver, må kun anvendes under de betingelser, der er angivet i tilladelsen, og under overholdelse af de relevante lovmæssige bestemmelser.

Der må ikke foretages ændringer i driftsmidlerne.

Brug af defekte eller ufuldstændige dele er forbudt. De pågældende bestemmelser skal overholdes ved vedligeholdelse af disse apparater eller komponenter.

Beskrivelse

Maskens dele



- 1 Tilslutningsstykke
- 2 Styreventil
- 3 Indermaske
- 4 Maskerude
- 5 Spænderamme
- 6 Laske, pandestrop

- 7 Stropper
- 8 Tætningsramme
- 9 Bærestrop
- 10 Maskelegeme
- 11 Spændebånd
- 12 Beskyttelseskappe til udåndingsventil

Beskrivelse/anvendelsesformål

Helmasken beskytter ansigt og øjne mod aggressive medier. For brillebærere kan en maskebrille sættes i. Et svejsevisir kan eftermonteres. Anvendelsestemperatur -30 °C til +60 °C.

Helmasken har en rund gevindtilslutning iht. DIN 3183-CA eller -CAT og opfylder EN 148-1. Den må kun anvendes sammen med tilladte åndedrætsfiltre, overtryks-trykflaskeapparater eller slangeapparater.

Typeidentiske markeringer

Helmaskerne i serien Panorama Nova RA er markeret forskelligt:

Maskelegeme	EPDM eller SI EN 136 CL. 3, CE0158
Tilslutningsstykke	RA
Maskerude	PC eller PC/CC (indvendig antidug-/ udvendig ridsefast overfladebehandling) eller L
Spænderamme	VN, K/sw eller K/rt

Godkendelser

Helmaskerne er åndedrætsværn iht. EN 136 CL. 3 og er CE-mærkede. Desuden opfylder de kravene for overtænding (flame engulfment) iht. EN 137.

Helmaskerne er testet til brug i eksplosionsfarlige områder iht. 94/9/EF (ATEX-direktivet) og er tildelt følgende beskyttelsesklasser:

Helmasker, hvis maskeruder er mærket med "L":

I M1 II 1 G IIC T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Helmasker, hvis maskeruder er mærket med "PC" eller "PC/CC":

I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Anvendelse

Forudsætninger for brugen

Ejeren/brugeren skal før første ibrugtagning kontrollere følgende (se europæisk direktiv 89/656/EØF):

- pasformen skal være rigtig, så det f.eks. sikres, at masken sidder tæt,
- det personlige beskyttelsesudstyr skal passe sammen med enhver anden form for personligt sikkerhedsudstyr (f.eks. beskyttelsesjakke), der bæres samtidigt,
- det personlige beskyttelsesudstyr skal være egnet til de pågældende betingelser på arbejdsstedet,
- det personlige beskyttelsesudstyr skal svare til den pågældende bærer af åndedrætsværnets ergonomiske krav og sundhedsmæssige behov.

Klargøring af helmasken til brug

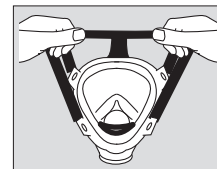
- Stropperne løsnes indtil anslagspunktet.
- Bærestroppen føres rundt om nakken og knappes fast i beredskabsposition.

Anlægning af helmasken og kontrol af funktion

⚠ ADVARSEL

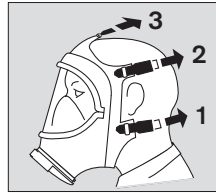
Skæg og bakkenbarter i helmaskens tætningsområde fører til utætheder! Helmasken egner sig derfor ikke til at blive brugt af personer med skæg eller bakkenbarter. Brillstel fører ligeledes til utætheder i tætningsområdet, og der skal derfor anvendes maskebriller.

- Bærestropperne knappes af.
- Stræk stropperne ud, og placer hagen i hagefordybningen.
- Før stropperne over hovedet, og træk dem bagud.
- Helmasken trækkes helt på plads.



0024 1279_7_0908

- Først strammes nakkestropperne (1), derefter tindingestropperne (2) og til sidst frontstroppen (3) ensartet stramt.
- Sæt hjelmen¹⁾ på, luk hageremmen, og kontrollér, at hjelmen sidder fast på hovedet. Spænd evt. hageremmen yderligere.
- Hold tilslutningsstykket tæt med hånden, og ånd ind, til der dannes vakuum.
- Hold vejret et øjeblik. Vakuum skal forblive uændret; hvis dette ikke er tilfældet, skal stropperne strammes til igen.
- De sidste to trin gentages to gange.



00351299_7.npp

- Uventilerede beholdere, gruber, kanaler osv. må ikke betrædes med filterapparater.
- Typen af skadelige stoffer skal være kendt; benyt egnet åndedrætsfilter.

Påskruning af åndedrætsfilter

- Fjern lukkestrimlen helt, og skru åndedrætsfilteret fast på tilslutningsstykket ved at dreje det med uret.

Brugsvarighed

Brugsvarigheden er bl.a. afhængig af arten og koncentrationen af skadelige stoffer og af åndedrætsfilterets type¹⁾.

Ekstreme anvendelsesforhold

Lave temperaturer

Maskeruder uden overfladebehandling beskyttes indvendigt mod dugdannelse med "klar-pilot"-gel¹⁾. Overfladebehandlede maskeruder må ikke tørres af.

Høje temperaturer/skiftende termisk belastning

▲ ADVARSEL

Hvis der opstår små bobler i maskeruden, er det tegn på, at maskeruden bliver blød. I dette tilfælde skal fareområdet forlades omgående, da hjelmasken kan blive utæt.

Ved maskeruder, som er markeret med PC/CC, kan belægningen stedvis løsne sig. Det begrænser ikke hjelmaskens funktion. Den er funktionsdygtig til indsatsens slutning. Maskeruden udskiftes efter brug.

Kemikalier

Visse stoffer kan optages af hjelmaskens materiale og evt. også diffundere ind. Yderligere oplysninger fås hos Dräger.

▲ ADVARSEL

Må kun bruges med tæt hjelmaske!
Der er fare for forgiftning, hvis hjelmasken er utæt!

- Tilslutningsstykket holdes tæt, og der åndes kraftigt ud. Den udåndede luft skal kunne slippe væk uhindret; hvis dette ikke er tilfældet, se "Visuel kontrol af udåndingsventilen" på side 57.
- Tilslut overtryks-trykflaskeapparat, slangeapparat eller åndedrætsfilter¹⁾.
- Kontrollér, at lungeautomaten sidder fast ved at dreje og trække hårdt i den. Fasthed og korrekt tilslutning skal kontrolleres af en anden person.

Anvendelse med åndedrætsfilter

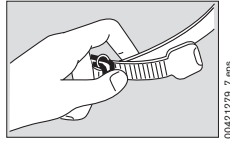
Forudsætninger

- Iltindholdet i den omgivende luft må ikke falde til under følgende grænseværdier:
17 vol.-% i Europa med undtagelse af Holland, Belgien og UK
19 vol.-% i Holland, Belgien, UK, Australien og New Zealand.
Overhold de nationale forskrifter i andre lande!

1) Overhold den tilhørende brugsanvisning.

Efter brug

- Frigør lungeautomat hhv. åndedrætsfilter¹⁾.
- Bortskaf åndedrætsfilteret¹⁾.
- Aflægning af helmasken:
Pegefingrene føres ind bag nakke-stroppersnes lasker, og klemmestykkerne trykkes fremad med tommelfingrene samtidigt med, at helmasken trækkes over hovedet og tages af.



Vedligeholdelse

- Efter vedligeholdelsesarbejde og/eller udskiftning af komponenter skal tætheden kontrolleres på ny.

Rengøring og desinficering

Tilbehøret skal tages af helmasken før rengøringen og rengøres separat¹⁾.

Helmasken skal rengøres og desinficeres hver gang, den har været anvendt.

▲ ADVARSEL

Maskelegemet skal rengøres så grundigt, at der ikke efterlades rester af hudplejeprodukter på maske-legemet. Ellers kan elasticiteten i tætningsområdet gå tabt, og helmasken sidder ikke længere korrekt. Hvis denne advarsel ikke overholdes, kan det medføre forgiftning eller døden.

▲ FORSIGTIG

Til rengøringen må der ikke benyttes opløsningsmidler som acetone, sprit o.l. Kun nedenstående rengørings- og desinfektionsmidler må benyttes. For kraftig dosering og for lang indvirkningstid, der afviger fra de heri beskrevne angivelser eller fra producenten af rengørings- eller desinfektionsmidlets angivelser, kan beskadige helmasken, f.eks. kan maskeruden blive skør. Helmasker med en maskerude, der er mærket med "PC/CC", må ikke rengøres eller tørres med en klud på indersiden, da belægningen kan blive beskadiget. Disse helmasker bør efter tørringen ligge til afluftning uindpakket i mindst en dag ved normalt klima iht. DIN EN ISO 291, så belægningen kan regenereres, og optimal brugsvarighed bliver opnået.

Helmasken rengøres og desinficeres som følger:

- Helmasken rengøres med vand (maks. 30 °C) tilsat universalrengøringsmidlet Sekusept Cleaner^{®1)} (0,5-1,0 % opløsning). Rengøringsmidlet fjernes med det samme helt med rindende vand.
- Helmasken lægges i desinfektionsbad i 15 min. (maks. 30 °C) med desinfektionsmiddel Incidur^{®1)} (2 % opløsning). Desinfektionsmidlet fjernes med det samme helt med rindende vand.
- Helmasken tørres fuldstændig i tørreskab eller ved lufttørring. Temperatur maks. 60 °C. Må ikke udsættes for direkte sollys.

Kontrol

Helmasken kontrolleres i henhold til kontrol- og vedligeholdelsesintervallerne.

1) Overhold den tilhørende brugsanvisning.

Kontrol- og vedligeholdelsesintervaller

Nedenstående angivelser er anbefalinger i henhold til BGR 190, der er gældende i Tyskland. Overhold nationale direktiver.

Arbejder, der skal udføres	Før brug	Efter brug	Hvert halve år	Hvert 2. år	Hvert 4. år	Hvert 6. år
Kontrol udført af maskebæreren	X					
Syns-, funktions- og tæthedskontrol		X	X ¹⁾			
Rengøring og desinficering		X		X ²⁾		
Udskiftning af udåndingsventilskiven					X	
Udskiftning af talemembranen						X

1) Hvert 2. år på lufttæt indpakkede masker.

2) Hvis dette ikke er tilfældet, hvert halve år på lufttæt indpakkede masker.

Visuel kontrol af talemembranen

- Talemembranen afmonteres (se "Udskiftning af talemembranen/ O-ringene" på side 58).

Visuel kontrol af indåndingsventilen

- Indåndingsventilen er synlig i tilslutningsstykket. Det kontrolleres ved at puste ind i den, om ventilskiven er frit bevægelig. Udskift om nødvendigt ventilskiven.

Visuel kontrol af udåndingsventilen

- Træk beskyttelseskappen til udåndingsventilen af tilslutningsstykket, og træk ventilskiven ud.
- Ventilskiven og -sædet skal være rene og ubeskadigede; hvis ikke gennemføres rensning eller udskiftning.
- Fugt ventilskiven med vand, og sæt den i.

Tæthedskontrol

Kontroludstyr og -tilbehør: Testor (R 53 400)¹⁾, Quaestor¹⁾, adapter (R 53 344), udåndingsventilprop (R 53 349).

(1) Kontrol af tæthed

- Tætningslinjen fugtes med vand indvendigt, og helmasken monteres på kontrolhovedet (se "Anlægning af helmasken og kontrol af funktion" på side 54).
- Kontrolhovedet pustes op, indtil tætningslinjen ligger an over det hele.
- Tilslutningsstykket tættes med adapter.
- 10 mbar undertryk frembringes.

Helmasken er at betragte som tæt, hvis trykændringen efter 1 minut ikke andrager mere end 1 mbar. Hvis dette ikke er tilfældet, følger (2).

(2) Kontrol med tætnet udåndingsventil

- Udåndingsventilen afmonteres.
- Udåndingsventilproppen sættes i og fastgøres med fjederbro.
- 10 mbar undertryk frembringes.
- Ved en trykændring på mindre end 1 mbar efter 1 minut fjernes udåndingsventilproppen, en ny ventilskive sættes i, og tæthedskontrollen gentages. Hvis dette ikke er tilfældet, følger (3).

(3) Tæthedskontrol under vand

- Kontrolhoved inklusive helmaske dyppes ned i vandet.
- Der frembringes ca. 10 mbar overtryk, og kontrolhovedet drejes langsomt under vandets overflade. Opstigende luftbobler viser, hvor utætheden befinder sig.
- Kontrolhoved og helmaske tages op af vandet, utætheder tættes.
- Udåndingsventilproppen fjernes, og udåndingsventilen monteres.
- Tæthedskontrollen gentages.

Efter kontrollen

- Adapteren fjernes.
- Helmasken tages af kontrolhovedet og tørres om nødvendigt.
- Beskyttelseskappen til udåndingsventilen sættes på og skal falde i hak.

1) Overhold den tilhørende brugsanvisning.

Særligt vedligeholdelsesarbejde

Udskiftning af maskeruden

- Helmasker med metalspænderamme:
Skruerne drejes ud, mens der holdes fast i sekskantmøtrikkerne.
- Helmasker med plastspænderamme:
Skruerne drejes ud.
- Spænderammen trykkes fra hinanden på forbindelsespunkterne med en skruetrækker og trækkes af i hhv. op- og nedadgående retning.
- Om nødvendigt fjernes støttepladen (se "Udskiftning af tilslutningsstykke" på side 58).
- Den gamle maskerude afmonteres fra gummifatningen.
- Den nye maskerude monteres først i den øverste og derefter i den nederste del af gummifatningen.
Midtermarkeringerne på maskeruden skal falde sammen med sømmen på maskedelen.
- Træk gummifatningen til højre og venstre over kanten af maskeruden.
- Fugt gummifatningen udvendigt og spænderammen indvendigt med sæbevand.
- Derefter presses først den øverste og efterfølgende den nederste spænderamme på.
- Om nødvendigt sættes støttepladen i.
- Helmasker med metalspænderamme:
Skruerne skrues ind i sekskantmøtrikkerne og tilspændes, indtil afstanden mellem spændeknasterne andrager 3 til 0,5 mm.
- Helmasker med plastspænderamme:
Skruerne sættes i og strammes, indtil der ikke længere er nogen spalte mellem øverste og nederste spænderamme.

Udskiftning af tilslutningsstykke

- Indermasken trækkes ud.
- Spændebåndet løftes op ved hjælp af en skruetrækker.
- Spændebånd samt glidering og støtteplade tages af.
- Tilslutningsstykket trækkes ud af maskedelen.

- Det nye tilslutningsstykke forsynes med talemembran, udåndningsventil og indåndningsventilskive og sættes i på en sådan måde, at der er sammenfald mellem tilslutningsstykkets og maskedelens midtermarkeringer.
- Glideringen og et nyt spændebånd monteres.
- Spændebåndet påhægtes på en sådan måde, at det sidder så stramt som muligt.
- Støttepladen skydes ind mellem spændebånd og glidering, klemmes mod den nederste del af spænderammen og rettes til.
- Spændebåndets næse trykkes sammen ved hjælp af tang R 53 239, indtil tilslutningsstykket sidder fast placeret i masken.
- Knap indermasken i. Sørg for, at kanten ligger i noten hele vejen rundt. Der skal være sammenfald mellem midtermarkeringerne på tilslutningsstykket og på den indermasken.

Udskiftning af ventilskiverne til styreventilerne

- De gamle ventilskiver trækkes ud i indadgående retning.
- Tappen på de nye ventilskiver stikkes ind i boringen indefra og trækkes i retning af maskeruden, indtil tappens underskæring bliver synlig.
Ventilskiverne skal ligge jævnt an indvendigt.

Udskiftning af talemembranen/O-ringen

Masker med metaltalemembran:

- Indermasken trækkes ud af skrueringsens not.
- Skrueringen skrues ud med stiftnøgle R 26 817.
- Stiftnøglen drejes om og stikkes forsigtigt ind i hullerne i beskyttelsesgitteret; membranfolien må ikke beskadiges.
- Talemembranen løsnes ved drejning og tages ud.
- O-ringen tages ud af tilslutningsstykket med pakringsaftager R 21 519.
- Talemembranen og O-ringen kontrolleres og udskiftes om nødvendigt.
- O-ringen og talemembranen sættes ind.
- Skru skrueeringen ind (400 ±50 Ncm).
- Knap indermasken i. Sørg for, at kanten ligger i noten hele vejen rundt. Der skal være sammenfald mellem midtermarkeringerne på tilslutningsstykket og på den indermasken.

Masker med plasttalemembran:

- Indermasken trækkes ud af talemembranens not.
- Talemembranen skrues ud med stiftnøgle R 26 817.
- O-ringen tages ud af tilslutningsstykket med pakringsaftager R 21 519.
- Talemembranen og O-ringen kontrolleres og udskiftes om nødvendigt.
- O-ringen sættes ind.
- Skru talemembranen ind (400 ±50 Ncm).
- Knap indermasken i. Sørg for, at kanten ligger i noten hele vejen rundt. Der skal være sammenfald mellem midtermarkeringerne på tilslutningsstykket og på den indermasken.

Udskiftning af udåndingsventilskiven

- Udskift udåndingsventilskiven (se "Visuel kontrol af udåndingsventilen" på side 57).
- Beskyttelseskappen til udåndingsventilen sættes på og skal falde i hak.

Udskiftning af indåndingsventilen og -ventilskiven

- Indåndingsventilen trækkes ud ved lasken.
- Tag den gamle ventilskive ud, og sæt den nye ventilskive ind.
- Pres indåndingsventilen ind i tilslutningsstykket, til den ligger til hele vejen rundt. Ventilskiven må ikke sidde i klemme; skiven vender indad, fremspringene vender udad.

I stedet for indåndingsventilsædet R 53 870 kan indåndingsventilsædet R 56 636 også anvendes.

Opbevaring

- Stropperne åbnes indtil anslag (gribelaske).
- Maskeruder uden belægning aftørres med en antistatisk klud. Overfladebehandlede maskeruder må ikke tørres af.
- Helmasken pakkes ned i den tilhørende pose eller dåse.
- Opbevares tørt og støvfrit, således at den ikke deformeres.

Opbevaringstemperatur -15 °C til +25 °C.

Masken skal beskyttes mod direkte lys- og varmestråling.

Vær opmærksom på ISO 2230 "Rubber Products - Guidelines for Storage" og nationale direktiver for opbevaring, vedligeholdelse og rengøring af gummiprodukter.

Gummivarer fra Dräger er beskyttet med et middel mod for tidlig ældning, som i visse tilfælde kan ses som en gråhvid belægning. Denne belægning kan afvaskes med sæbevand og børste.

Bestillingsliste

Betegnelse og beskrivelse	Bestillingsnummer
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/CC – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA – K/sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – PC – RA –K/rt	R 54 990
Maskebrille	R 51 548
"klar-pilot" Gel	R 52 560
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Bæredåse Mabox I	R 53 680
Bæredåse Mabox II	R 54 610
Bæredåse Wikov V	R 51 019

Turvallisuusohjeita

Noudata käyttöohjetta

Kokonaamarin käyttö edellyttää aina tämän käyttöohjeen tarkkaa tuntemista ja noudattamista.

Kokonaamari on tarkoitettu vain kuvattuun käyttötarkoitukseen.

Kunnossapito

Kokonaamari on tarkistutettava ja huollattava säännöllisesti alan ammattilaisilla.

Kunnossapitotyöt tulee antaa aina ammattilaisten tehtäviksi.

Suosittelemme huoltosopimuksen solmimista Drägerin kanssa ja kaikkien kunnossapitotöiden teettämistä Drägerillä.

Käytä kunnossapidossa vain alkuperäisiä Dräger-varaosia.

Noudata luvun "Huoltovälit" ohjeita.

Lisätarvikkeet

Käytä ainoastaan tilausluettelossa mainittuja lisätarvikkeita.

Käyttö räjähdysalttiilla alueilla

Räjähdyksalttiilla alueilla käytettäviä ja maakohtaisten, eurooppalaisten tai kansainvälisten räjähdysuojajohteiden mukaisesti testattuja ja hyväksytyjä kokonaamareita saa käyttää ainoastaan hyväksynnän mukaisissa olosuhteissa ja vastaavia säännöksiä noudattaen.

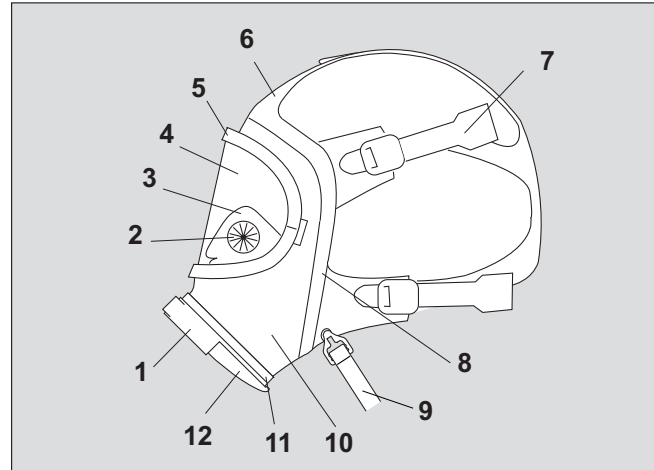
Laitteisiin ei saa tehdä muutoksia.

Viallisten tai puutteellisten osien käyttö ei ole sallittua.

Näiden laitteiden tai osien kunnossapidossa on noudatettava vastaavia määräyksiä.

Kuvaus

Laitteen osat



- | | | | |
|---|---------------------|----|------------------------------|
| 1 | Liitäntäosa | 7 | Hihnät |
| 2 | Suuntaventtiili | 8 | Tiivistereuna |
| 3 | Sisänaamari | 9 | Kantohihna |
| 4 | Ikkunalevy | 10 | Kasvo-osan runko |
| 5 | Ikkunakehys | 11 | Kiristysvanne |
| 6 | Otsahihnan kiinnike | 12 | Uloshengitysventtiilin kansi |

Kuvaus/käyttötarkoitus

Kokonaamari suojaa kasvoja ja silmiä syövyttäviltä aineilta.

Silmälasien käyttäjät voivat käyttää naamarilaseja. Naamari voidaan varustaa hitsaajan suojavaisiriksi. Lämpötila käytön aikana -30 °C ... +60 °C.

Kokonaamarissa on pyöreä kierreltiin DIN 3183-CA tai -CAT mukaisesti ja se vastaa standardia EN 148-1. Sitä saa käyttää vain hyväksytyjen hengityssuodattimien, paineilmahengityslaitteiden tai paineilmaletkulaitteiden kanssa.

Tyyppikohtaiset merkinnät

Panorama Nova RA -sarjan kokonaamarit on merkitty eri tavoilla:

Kasvo-osan runko	EPDM tai SI EN 136 CL. 3, CE0158
Liitäntäosa	RA
Ikkunalevy	PC tai PC/CC (sisäpuolella huurtumista/ ulkopuolella naarmuuntumista estävä pinnoite) tai L
Ikkunakehys	VN, K/sw tai K/rt

Hyväksynnät

Kokonaamarit ovat standardin EN 136 CL. 3 mukaisia hengityslititäntöjä, ja niissä on CE-merkintä. Lisäksi ne täyttävät standardin EN 137 mukaisen liekkitestausta (flame engulfment) koskevan vaatimuksen.

Kokonaamarit on testattu direktiivin 94/9/EY mukaisesti käyttöön räjähdysalttiilla alueilla, ja ne täyttävät seuraavien suojausluokkien vaatimukset:

Kokonaamarit, joiden ikkunalevyssä on merkintä "L":

I M1 II 1 G IIC T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Kokonaamarit, joiden ikkunalevyssä on merkintä "PC" tai "PC/CC":

I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Käyttö

Käytön edellytykset

Yrittäjän/käyttäjän on varmistettava seuraavat asiat ennen ensimmäistä käyttökertaa (ks. EU:n direktiivi 89/656/ETY):

- kokonaamarin istuvuuden on oltava sopiva esim. moitteettoman tiiviyn varmistamiseksi
- henkilönsuojaimen on sovittava yhteen kaikkien muiden samaan aikaan käytettyjen henkilönsuojainten (esim. suojatakin) kanssa
- henkilönsuojaimen on sovittava työpaikan olosuhteisiin
- henkilönsuojaimen on vastattava hengityksensuojaimen käyttäjän ergonomiaan ja terveyteen liittyviä vaatimuksia.

Kokonaamarin valmistelu käyttöä varten

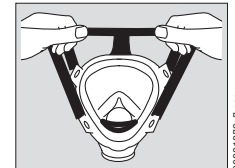
- Avaa hihnat vasteeseen saakka.
- Aseta kantohihna niskan ympärille ja kiinnitä se valmiusasentoon.

Kokonaamarin pukeminen ja toiminnan tarkastus

⚠ VAROITUS

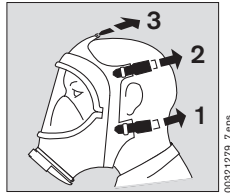
Parta ja pulisongit aiheuttavat vuotoja tiivistereunaan! Henkilöt, joilla on parta ja pulisongit, eivät saa käyttää kokonaamaria. Myös silmälasien sangat aiheuttavat vuotoja tiivistereunaan. Käytä naamarilaseja.

- Irrota kantohihna.
- Avaa hihnat ja aseta leukasi kasvo-osan rungon leukaosaan.
- Vie hihnat pään yli ja taakse.
- Oikaise naamari.



002217/9_7_09

- Kiristä tasaisesti ensin niskahihnat (1), sitten ohimohihnat (2) ja lopuksi otsahihna (3).
- Aseta kypärä¹⁾ päähän, kiinnitä leukahihna ja varmista, että kypärä on tukevasti päässä. Kiristä leukahihna tarvittaessa.
- Sulje liitäntäosa kädellä ja hengitä sisään, kunnes syntyy alipaine.
- Pidätä ilmaa hetki. Alipaineen tulee säilyä, kiristä muutoin hihnoja.
- Toista 2 viimeistä vaihetta kahdesti.



03521799_7.jpg

- Suodatinlaitteiden kanssa ei saa mennä ilmastoimattomiin säiliöihin, kaivoksiin, kanaviin jne.
- Haitallisen aineen laji on tunnettava ja käytettävä vastaavaa hengityssuodatinta.

Hengityssuodattimen asettaminen paikoilleen

- Poista sulkunauhat kokonaan ja kierrä hengityssuodatin myötäpäivään kiinni liitäntäosaan.

Käyttöaika

Käyttöaika riippuu muun muassa haitallisten aineiden lajista ja pitoisuudesta sekä hengityssuodattimen tyyppistä¹⁾.

Äärimmäiset käyttöolosuhteet

Alhaiset lämpötilat

Suojaa pinnoittamattoman ikkunalevyn sisäpuoli huurtumiselta "klar-pilot"-geelillä¹⁾. Älä pyyhi pinnoitettuja ikkunalevyjä.

Korkeat lämpötilat/vaihtuva lämpökuormitus

VAROITUS

Jos ikkunalevyn ilmestyy kuplia, se on merkki ikkunalevyn pehmenemisestä. Poistu siinä tapauksessa heti vaaralliselta alueelta, koska kokonaamari voi alkaa vuotaa.

Merkinnällä PC/CC varustettujen ikkunalevyjen pinnoite saattaa irrota paikoitellen. Se ei heikennä kokonaamarin toimintaa. Se on edelleen käyttökelpoinen käyttökerran loppuun asti. Vaihda ikkunalevy käytön jälkeen.

Kemikaalit

Muutamit aineet voivat imeytyä naamarin materiaaliin ja mahdollisesti myös diffundoitua. Lisätietoja saat Drägeriltä.

VAROITUS

Varmista kokonaamarin tiiviys ennen käyttöä!
Jos naamari ei ole tiivis, on olemassa myrkytysvaara!

- Pidä liitäntäosa suljettuna ja hengitä voimakkaasti ulos. Uloshengitetyt ilman on päästävä poistumaan vapaasti, muutoin katso "Uloshengitysventtiilin silmä määräinen tarkastaminen" sivulla 64.
- Liitä paineilmahengityslaite, paineilmaletkulaite tai hengityssuodatin¹⁾.
- Tarkista laitteen tiivis istuvuus kääntämällä ja vetämällä voimakkaasti hengitysventtiiliä. Anna jonkun toisen tarkistaa tiivis ja oikeat liitännät.

Käyttö hengityssuodattimen kanssa

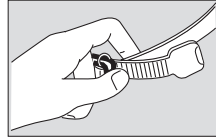
Edellytykset

- Ympäristöilman happipitoisuus ei saa laskea seuraavien raja-arvojen alapuolelle:
17 til.-% Euroopassa, poikkeuksena Alankomaat, Belgia, UK
19 til.-% Alankomaissa, Belgiassa, UK:ssa, Australiassa, Uudessa-Seelannissa.
Muissa maissa on noudatettava maakohtaisia määräyksiä!

1) Noudata vastaavaa käyttöohjetta.

Käytön jälkeen

- Irrota hengitysenttiili tai hengityssuodatin¹⁾.
- Hävitä hengityssuodatin¹⁾.
- Kokonaamarin riisuminen:
Pane etusormet niskahihnojen levyn taakse, paina peukaloilla kiinnitysoljet eteen ja vedä samalla kokonaamari pään yli pois.



00421276_7.jpg

Huolto

- Tarkasta tiiviys aina huollon ja/tai osien vaihdon jälkeen.

Puhdistus ja desinfiointi

Irrota lisävarusteet naamarista ennen puhdistusta ja puhdista ne erikseen¹⁾.

Puhdista ja desinfioi naamari jokaisen käytön jälkeen.

⚠ VAROITUS

Kasvo-osan runko on puhdistettava niin tarkkaan, ettei siihen jää jäämiä ihonhoitotuotteista.

Muussa tapauksessa tiivistealue voi menettää joustavuuttaan, jolloin naamari ei enää istu oikein.

Tämän varoituksen huomiotta jättämisestä voi seurata myrkytys tai kuolema.

⚠ HUOMIO

Älä käytä puhdistukseen liuotinaiteita, kuten asetonia, alkoholia tms. Käytä ainoastaan alla mainittuja puhdistus- ja desinfiointiaineita. Liian suuret annokset ja liian pitkät vaikutusajat, jotka poikkeavat tässä annetuista ohjeista tai puhdistus- ja desinfiointiaineen valmistajan ohjeista, voivat vaurioittaa kokonaamaria, esim. ikkunalevy voi haurastua.

Kokonaamareita, joiden ikkunalevyssä on merkintä "PC/CC", ei saa puhdistaa tai kuivata sisäpuolelta liinalla, koska silloin pinnoite voisi vaurioitua. Näiden kokonaamarien on annettava kuivaamisen jälkeen tuulettua pakkaamattomana vähintään vuorokauden ajan standardin DIN EN ISO 291 mukaisissa normaaleissa olosuhteissa, jotta pinnoite ehtii uudistua ja jotta laite saavuttaa optimaalisen käyttöikänsä.

Puhdista ja desinfioi kokonaamari seuraavasti:

- Puhdista kokonaamari vedellä (maks. 30 °C) käyttäen Sekusept Cleaner^{®1)} -yleispuhdistusainetta (0,5-1,0 % liuos). Poista puhdistusaine heti kokonaan juoksevalla vedellä.
- Aseta kokonaamari 15 minuutiksi desinfiointikyppyyn (maks. 30 °C), jossa on Incidur^{®1)} -desinfiointiainetta (2 % liuos). Poista desinfiointiaine heti kokonaan juoksevalla vedellä.
- Anna naamarin kuivua vapaasti ilmassa tai kuivauskaapissa. Lämpötila maks. 60 °C. Älä jätä suoraan auringonpaisteeseen.

Tarkastus

Tarkasta kokonaamari ilmoitettujen tarkastus- ja huoltovälien mukaan.

1) Noudata vastaavaa käyttöohjetta.

Tarkastus- ja huoltovälit

Seuraavat ohjeet ovat Saksassa sovellettavan BGR 190 -standardin mukaisia suosituksia. Maakohtaisia ohjeita on noudatettava.

Suoritettavat huoltotyöt	Ennen käyttöä	Käytön jälkeen	puolivuositain	joka 2. vuosi	joka 4. vuosi	joka 6. vuosi
Laitteen käyttäjän suorittama tarkastus	X					
Silmämääräinen tarkastus, toiminnan ja tiiviyyden tarkastus		X	X ¹⁾			
Puhdistus ja desinfiointi		X		X ²⁾		
Uloshengitysventtiililevyn vaihto					X	
Puhekalvon vaihto						X

1) Ilmatiiviisti pakatut naamarit 2 vuoden välein.

2) Ilmatiiviisti pakatut naamarit, muuten puolivuositain.

Puhekalvon silmämääräinen tarkastus

- Irrota puhekalvo (katso "Puhekalvon tai O-renkaan vaihtaminen" sivulla 65).

Sisäänhengitysventtiilin silmämääräinen tarkastus

- Sisäänhengitysventtiili on liitäntöosassa näkyvissä. Tarkasta sisäänpuhaltamalla, liikkuuko venttiililevy vapaasti. Vaihda venttiililevy tarvittaessa.

Uloshengitysventtiilin silmämääräinen tarkastaminen

- Vedä uloshengitysventtiilin suojakansi pois liitäntöosasta ja ota venttiililevy ulos.
- Venttiililevyn ja -istukan on oltava puhtaita ja vaurioitumattomia, puhdistane tarvittaessa.
- Kostuta venttiililevy vedellä ja aseta takaisin paikalleen.

Tiiviiden tarkastukset

Tarkastuslaite ja -tarvikkeet: Testor (R 53 400)¹⁾, Quaestor¹⁾, adapteri (R 53 344), uloshengitysventtiilin tulppa (R 53 349).

(1) Tarkasta tiiviys

- Kostuta tiivistereuna sisäpuolelta vedellä ja aseta kokonaamari koestuspäähän (katso "Kokonaamarin pukeminen ja toiminnan tarkastus" sivulla 61).
- Puhalla koestuspäähän ilmaa, kunnes tiivistereuna on joka puolelta tasaisesti päässä.
- Sulje liitäntöosa adapterilla.
- Kehitä 10 millibaarin alipaine.

Kokonaamari on tiivis, kun paineen muutos 1 minuutin jälkeen ei ole enempää kuin 1 mbar. Muussa tapauksessa jatka tarkastusta (2).

(2) Tarkastus uloshengitysventtiili suljettuna

- Irrota uloshengitysventtiilin levy.
- Aseta uloshengitysventtiilin tulppa paikalleen ja kiinnitä jousisillalla.
- Kehitä 10 millibaarin alipaine.
- Kun paineen muutos on pienempi kuin 1 mbar 1 minuutin kuluttua, poista tulppa uloshengitysventtiilistä, asenna uusi venttiililevy paikalleen ja tarkasta tiiviys uudelleen. Muussa tapauksessa jatka tarkastusta (3).

(3) Tiiviiden tarkastaminen vedessä

- Upota koestuspää ja kokonaamari veteen.
- Kehitä n. 10 millibaarin ylipaine ja käännä koestuspäätä hitaasti vedenpinnan alla. Ilmakuplat paljastavat vuotavat kohdat.
- Ota koestuspää ja kokonaamari pois vedestä, tiivistä vuotavat kohdat.
- Poista uloshengitysventtiilin tulppa ja asenna uloshengitysventtiili.
- Tarkasta tiiviys uudelleen.

Tarkastuksen jälkeen

- Irrota adapteri.
- Irrota kokonaamari koestuspäältä ja kuivaa tarvittaessa.
- Aseta uloshengitysventtiilin kansi paikalleen, niin että se lukittuu siihen.

1) Noudata vastaavaa käyttöohjetta.

Erityisiä huoltotoimenpiteitä

Ikkunalevyn vaihtaminen

- Kokonaamarit, joiden ikkunakehys on metallia:
Avaa kiinnitysruuvit, pidä tällöin kiinni kuusiokantamuttereista.
- Kokonaamarit, joiden ikkunakehys on muovia:
Avaa ruuvit.
- Paina ikkunakehys kytkentäkohdista ruuvimeisselillä ulos, vedä sitten ylös- ja alaspäin.
- Irrota tarv. tukilevy (katso "Liitäntäosan vaihtaminen" sivulla 65).
- Irrota vanha ikkunalevy kumilistasta.
- Aseta uusi ikkunalevy ensin kumilistan yläosaan, sitten sen alaosaan.
Ikkunalevyn keskikohtamerkkien tulee olla kasvo-osan rungon sauman kanssa kohdakkain.
- Vedä kumilista vasemmalta ja oikealta puolelta ikkunalevyn reunan yli.
- Kostuta kumilista ulkoa ja ikkunakehys sisältä saippuavedellä.
- Paina ensin ylempää ikkunakehystä ja sitten alemmaa.
- Aseta tarv. tukilevy paikalleen.
- Kokonaamarit, joiden ikkunakehys on metallia:
Kiinnitä kiinnitysruuvit kuusiokantamuttereilla ja kiristä niin, että kiinnitysnokkien välinen etäisyys on 3 – 0,5 mm.
- Kokonaamarit, joiden ikkunakehys on muovia:
Aseta ruuvit paikoilleen ja kiristä, kunnes ikkunakehysten ylä- ja alaosan väliin ei jää rakoa.

Liitäntäosan vaihtaminen

- Irrota sisänaamari.
- Nosta kiristysvanne ruuvimeisselillä.
- Irrota kiristysvanne ja sen alla olevat osat (liukurengas ja tukilevy).
- Irrota liitäntäosa kasvo-osan rungosta.
- Asenna uusi liitäntäosa, puhekalvo, ulos- ja sisäänhengitysenttiili siten, että liitäntäosan ja kasvo-osan rungon keskimerkit tulevat kohdakkain.
- Asenna uusi liukurengas ja kiristysvanne.

- Aseta haka niin, että kiristysvanne asettuu mahdollisimman tiukasti.
- Asenna tukilevy kiristysvanteen ja liukurenkaan väliin, kiinnitä se alempaan ikkunakehykseen ja kohdista suoraan.
- Paina kiristysvanteen nokkaa pihdeillä R 53 239 yhteen niin, että liitäntäosa kiinnittyy kunnolla kokonaamariin.
- Laita sisänaamari paikoilleen. Varmista, että reuna on joka puolelta urassa. Liitäntäosan ja sisänaamarin keskikohtamerkintöjen tulee olla kohdakkain.

Suuntaventtiililevyjen vaihtaminen

- Irrota vanhat venttiililevyt sisältä päin.
- Aseta uusien venttiililevyjen tappi sisältä päin reikään ja työnnä ikkunalevyn suuntaan, kunnes tapin pää tulee näkyviin.
Venttiililevyjen tulee sijaita tasaisesti.

Puhekalvon tai O-renkaan vaihtaminen

Naamarit, joissa metallinen puhekalvo:

- Irrota sisänaamari kierrerenkaan urasta.
- Kierrä kierrerenngas irti puhekalvoavaimella R 26 817.
- Käännä puhekalvoavain ja aseta varovasti suojaristikon reikiin, varo vahingoittamasta kalvoa.
- Irrota puhekalvo kiertämällä.
- Irrota O-rengas liitäntäosasta tiivisterenkaan irrotustyökälulla R 21 519.
- Tarkasta puhekalvo ja O-rengas, vaihda tarvittaessa.
- Aseta O-rengas ja puhekalvo paikoilleen.
- Kierrä kierrerenngas paikoilleen (400 ±50 Ncm).
- Laita sisänaamari paikoilleen. Varmista, että reuna on joka puolelta urassa. Liitäntäosan ja sisänaamarin keskikohtamerkintöjen tulee olla kohdakkain.

Naamarit, joissa muovinen puhekalvo:

- Irrota sisänaamari puhekalvon urasta.
- Kierrä puhekalvo irti puhekalvoavaimella R 26 817.
- Irrota O-rengas liitäntäosasta tiivisterenkaan irrotustyökälulla R 21 519.
- Tarkasta puhekalvo ja O-rengas, vaihda tarvittaessa.
- Aseta O-rengas paikoilleen.
- Kierrä puhekalvo paikoilleen (400 ±50 Ncm).
- Laita sisänaamari paikoilleen. Varmista, että reuna on joka puolelta urassa. Liitäntäosan ja sisänaamarin keskikohtamerkintöjen tulee olla kohdakkain.

Uloshengitysventtiililevyn vaihtaminen

- Uloshengitysventtiililevyn vaihtaminen (katso "Uloshengitysventtiilin silmämääräinen tarkastaminen" sivulla 64).
- Aseta uloshengitysventtiilin kansi paikalleen, niin että se lukittuu siihen.

Sisäänhengitysventtiilin tai -venttiililevyn vaihtaminen

- Vedä sisäänhengitysventtiili ulos.
- Irrota vanha venttiililevy ja pane uusi venttiililevy paikalleen.
- Purista sisäänhengitysventtiili liitäntäosaan, kunnes se on joka kohdasta paikoillaan. Venttiililevy ei saa olla puristuksissa, levy osoittaa sisäänpäin, välisat osoittavat ulospäin.

Sisäänhengitysventtiili-istukan R 53 870 sijasta voidaan käyttää myös sisäänhengitysventtiili-istukkaa R 56 636.

Säilytys

- Avaa hihnat vasteeseen saakka (tartuntaosa).
- Pyyhi pinnoittamattomat ikkunalevyt antistaattisella pyyhkeellä. Älä pyyhi pinnoitettuja ikkunalevyjä.
- Aseta kokonaamari sen omaan pussiin tai rasiaan.
- Säilytä kuivana, ilman taitoksia ja pölyltä suojattuna.

Säilytyslämpötila -15 °C ...+25 °C.

Suojaa suoralta valo- ja lämpösäteilyltä.

Noudata standardia ISO 2230 "Rubber Products - Guidelines for Storage" ja maakohtaisia kumituotteiden säilytystä, huoltoa ja puhdistusta koskevia määräyksiä.

Drägerin kumituotteet on suojattu käsittelyaineella ennenaikaiselta vanhentumiselta. Joissakin tapauksissa tämän voi nähdä harmahtavana kerroksena. Tämän kerroksen voi pestä pois saippuavedellä ja harjalla.

Tilausluettelo

Nimitys ja kuvaus	Tilausnumero
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/CC – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA – K/sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – PC – RA –K/rt	R 54 990
Naamarilasit	R 51 548
"klar-pilot"-geeli	R 52 560
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Kantokotelo Mabox I	R 53 680
Kantokotelo Mabox II	R 54 610
Kantokotelo Wikov V	R 51 019

Sikkerhetsregler

Følg bruksanvisningen

All anvendelse av masken forutsetter at denne bruksanvisningen kjennes godt og overholdes nøye.

Masken må bare benyttes til det formålet som er beskrevet.

Vedlikehold

Fagfolk må foreta regelmessige inspeksjoner og vedlikehold av masken.

Vedlikehold må kun utføres av fagfolk.

Vi anbefaler å inngå en serviceavtale med Dräger, og la Dräger foreta alt vedlikehold.

Bruk bare originale Dräger-deler til vedlikehold.

Følg kapitlet "Vedlikeholdsintervaller".

Tilbehør

Bruk kun tilbehøret som er oppført i bestillingslisten.

Bruk i eksplosjonsfarlige områder

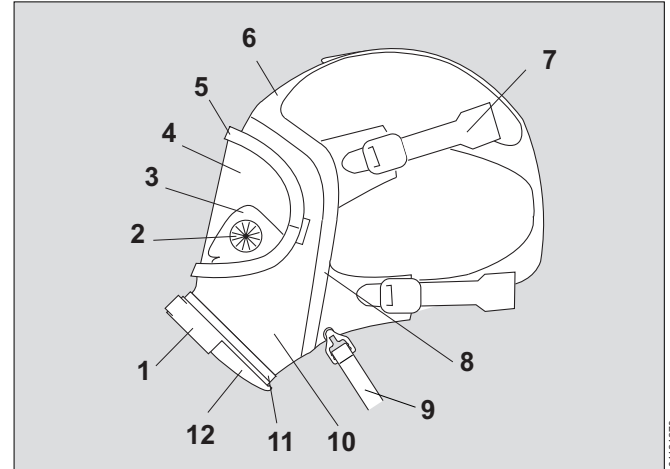
Masker som blir brukt i eksplosjonsfarlige områder og som er testet og tillatt i henhold til nasjonale, europeiske eller internasjonale eksplosjonsdirektiver, må kun brukes under forholdene som er angitt i tillatelsen og alle relevante lovmessige bestemmelser må følges.

Det må ikke foretas endringer på driftsmidlene.

Bruk av defekte eller ufullstendige deler er ikke tillatt. Ved vedlikehold på disse apparatene eller komponentene må tilhørende bestemmelser overholdes.

Beskrivelse

Hva er hva



- | | | | |
|---|-------------------|----|---------------------------------------|
| 1 | Koblingsstykke | 7 | Festebånd |
| 2 | Reguleringsventil | 8 | Tetningsramme |
| 3 | Innermaske | 9 | Bærebånd |
| 4 | Visir | 10 | Maskekropp |
| 5 | Spennramme | 11 | Bøyle |
| 6 | Pannebåndplate | 12 | Beskyttelseskappe for utåndingsventil |

Beskrivelse/bruksformål

Masken beskytter ansikt og øyne mot aggressive medier.

For personer som bruker briller kan det settes inn en maskebrille. Det kan ettermonteres et sveisebeskyttelsesvisir. Temperatur i bruk -30 °C til +60 °C.

Masken har en rundgjenetilkobling iht. DIN 3183-CA eller -CAT og overholder EN 148-1. Den må kun brukes med tillatte pustefilter, pressluft-pusteapparater eller slangeapparater.

Typeidentiske merkinger

Maskene i serien Panorama Nova RA er merket forskjellig:

Maskekropp	EPDM eller SI EN 136 CL. 3, CE0158
Koblingsstykke	RA
Visir	PC hhv. PC/CC (innvendig antidugg-/ utvendig rypefast-belagt) eller L
Spennramme	VN, K/sw eller K/rt

Tillatelser

Maskene er pustetilkoblinger iht. EN 136 CL. 3 og er CE-merket. I tillegg oppfyller de kravene i Totalbrennbarhet (flame engulfment) iht. EN 137.

Maskene er testet iht. 94/9/EF for bruk i eksplosjonsfarlige områder, og oppnår følgende beskyttelsesklasser:

Masker hvor visirene er merket med "L":

I M1 II 1 G IIC T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Maskene hvor visirene er merket med "PC" eller "PC/CC":

I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Bruk

Forutsetninger for bruk

Entreprenøren/brukeren må sikre følgende før første gangs bruk (se EU-direktiv 89/656/EØS):

- passformen må være riktig for at f.eks. feilfritt tetningssete skal være garantert,
- det personlige beskyttelsesutstyret må passe sammen med alt annet personlig verneutstyr som brukes samtidig (f.eks. vernejakke),
- det personlige verneutstyret må være egnet for de aktuelle forholdene på arbeidsplassen,
- det personlige verneutstyret må tilfredsstillende de ergonomiske og helsemessige kravene til den som bruker åndedrettsvernet.

Klargjøre masken for bruk

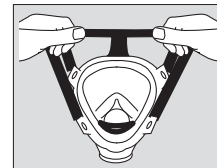
- Åpne festebåndene helt opp.
- Legg bærebåndet om nakken og fest det i klargjøringsposisjon.

Sette på masken og kontrollere at den fungerer

⚠ ADVARSEL

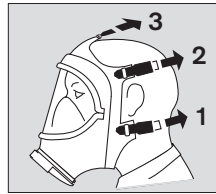
Skjegg/kinnskjegg i maskens tetningsområde fører til lekkasjer! Masken bør ikke benyttes av personer med skjegg/kinnskjegg. Brillestenger i tetningsområdet fører også til lekkasjer. Benytt maskebriller.

- Knepp av bærebåndet.
- Bre ut festebåndet og legg haken i hakelommen på maskekroppen.
- Trekk festebåndet over hodet og stryk det bakover.
- Skyv masken på plass.



0021275_7.jpg

- Stram først nakkebåndene (1), deretter tinningsbåndene (2) og til slutt pannebåndet (3) jevnt til.
- Ta på hjelmen¹⁾, lukk hakereimen og kontroller at hjelmen sitter godt på hodet. Etterstram evt. hakereimen.
- Hold koblingsstykket tett til med hånden og pust inn til det oppstår et undertrykk.
- Hold pusten et øyeblikk. Undertrykket skal holde seg. I motsatt fall må båndene etterstrammes.
- Gjenta de 2 siste trinnene to ganger.



003F1279_7.ppt

Skru inn pustefilter

- Fjern låseremsen helt og skru pustefilteret med urviseren fast i koblingsstykket.

Bruksvarighet

Bruksvarigheten avhenger bl.a. av type skadelig stoff og konsentrasjonen, samt type pustefilter¹⁾.

Ekstreme bruksforhold

Lave temperaturer

Beskytt ikke-belagt visir innvendig med antiduggmidlet "klar-pilot" gel mot kondens¹⁾. Ikke tørk av belagte visir.

Høye temperaturer/termisk belastning

⚠ ADVARSEL
Følg tilhørende bruksanvisning. Hvis masken ikke er tett, er det fare for forgiftning!

- Hold koblingsstykket tett til og pust kraftig ut. Den utåndede luften må kunne slippe ut uhindret, hvis ikke se "Visuell kontroll av utåndingsventil" på side 71.
- Koble til pressluft-pusteapparat, slangeapparat eller pustefilter¹⁾.
- Kontroller om doseringsventilen sitter fast ved å dreie og trekke kraftig i den. La en andre person kontrollere om den sitter fast og er korrekt tilkoblet.

⚠ ADVARSEL
Når det oppstår blemmer i visiret, er dette tegn på at visiret blir mykt. Hvis dette er tilfelle, må man forlate fareområdet umiddelbart, da masken kan bli utett.

På visirer merket med PC/CC kan belegget løse seg opp enkelte steder. Dette påvirker ikke funksjonen til masken. Den kan brukes til siste slutt. Bytt visir etter bruk.

Kjemikalier

En del stoffer kan absorberes av maskematerialet og eventuelt også indiffundere. Ytterligere informasjon kan fås hos Dräger.

Bruk med pustefilter

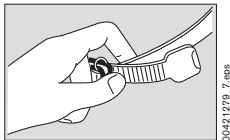
Forutsetninger

- Oksygeninnholdet i omgivelsesluften må ikke falle under følgende grenseverdier:
17 vol.-% i Europa, unntatt Nederland, Belgia, UK
19 vol.-% i Nederland, Belgia, UK, Australia, New Zealand.
Følg de nasjonale forskriftene for andre land!
- Ikke gå med filterapparater inn i beholdere, gruver, kanaler osv. som ikke er luftet.
- Typen skadelig stoff må være kjent, bruk egnet pustefilter.

1) Masken må bare brukes når den er tett!

Etter bruk

- Løse doseringsventilen hhv. pustefilteret¹⁾.
- Kasser pustefilteret¹⁾.
- Ta av masken:
Stikk pekefingeren bak platene på nakkebandene, trykk spennklemmene forover og trekk samtidig masken over hodet og bort fra ansiktet.



Vedlikehold

- Kontroller tettheten på nytt etter vedlikeholdsarbeider og/eller utskifting av deler.

Rengjøring og desinfeksjon

Før rengjøring må tilbehøret tas av masken og rengjøres separat¹⁾. Rengjør og desinfiser masken hver gang den er brukt.

⚠ ADVARSEL

Maskekroppen må rengjøres så grundig at det ikke blir igjen rester av hudpleie-produkter på maskekroppen. I motsatt fall kan elastisiteten i tetningsområdet gå tapt, og masken sitter ikke riktig lenger. Hvis det ikke blir tatt hensyn til denne advarselen, kan det føre til forgiftning eller død.

⚠ FORSIKTIG

Bruk ikke løsemidler som aceton, alkohol o. l. til rengjøring. Bruk kun rengjørings- og desinfeksjonsmidlene som er omtalt nedenfor. For høy dosering og for lang virketid som avviker fra angivelsene som er beskrevet her eller angivelsene til rengjørings- og desinfeksjonsmiddelprodusenten, kan føre til skader på masken, f. eks. kan visiret bli sprøtt.

Masker med visir som er merket med "PC/CC" må ikke rengjøres eller tørkes på innsiden med en klut, da belegget kan bli skadet. Etter at disse maskene er tørket, må de luftes upakket minst én dag ved normal klima iht. DIN EN ISO 291 slik at belegget kan regenereres, og man oppnår en optimal bruksvarighet.

Rengjør og desinfiser masken på følgende måte:

- Rengjør masken med vann (maks. 30 °C), tilsett universalrengjøringsmiddelet Sekusept Cleaner^{®1)} (0,5-1,0 % løsning). Fjern rengjøringsmiddelet umiddelbart med rennende vann.
- Legg masken 15 min. i desinfeksjonsbad (maks. 30 °C) med desinfeksjonsmiddelet Incidur^{®1)} (2 % løsning). Fjern desinfeksjonsmiddelet umiddelbart med rennende vann.
- La masken tørke i tørkeskap eller i luft. Temperatur maks. 60 °C. Ikke utsett masken for direkte sollys.

Prøving

Kontroller masken iht. test- og vedlikeholdsintervallene.

1) Masken må bare brukes når den er tett!

Test- og vedlikeholdsintervaller

De følgende angivelsene er anbefalinger iht. BGR 190 som gjelder i Tyskland. Følg nasjonale retningslinjer.

Arbeider som skal utføres på masken	før bruk	Etter bruk	hvert halvår	hvert 2. år	hvert 4. år	hvert 6. år
Kontroll ved brukeren	X					
Visuell kontroll, funksjons- og tetthetskontroll		X	X ¹⁾			
Rengjøring og desinfeksjon		X		X ²⁾		
Utskifting av utåndingsventilskiven					X	
Utskifting av talemembranen						X

1) Ved masker som er pakket lufttett, hvert 2. år.

2) Ved masker som er pakket lufttett, forøvrig hvert halvår.

Visuell kontroll av talemembranen

- Demonter talemembranen (se "Utskifting av talemembran hhv. O-ring" på side 72).

Visuell kontroll av innåndingsventil

- Innåndingsventilen kan sees i koblingsstykket. Blås inn og kontroller om ventilskiven beveger seg fritt. Skift ventilskiven hvis nødvendig.

Visuell kontroll av utåndingsventil

- Trekk beskyttelseskappen for utåndingsventilen av koblingsstykket og trekk ut ventilskiven.
- Ventilskiven og -setet må være rene og uskadde, rengjør dem evt. eller skift dem ut.
- Fukt ventilskiven med vann, og sett den inn.

Tetthetskontroller

Prøveapparat og -tilbehør: Testor (R 53 400)¹⁾, Quaestor¹⁾, adapter (R 53 344), utåndingsventil-pluggen (R 53 349).

(1) Tetthetskontroll

- Fukt maskens tetningslinje med vann, og monter masken på testhodet (se "Sette på masken og kontrollere at den fungerer" på side 68).
- Blås opp testhodet til maskens tetningslinje slutter godt til over alt.
- Tett koblingsstykket med adapteren.
- Lag 10 mbar undertrykk.

Masken er tett hvis trykkendringen etter 1 minutt ikke er mer enn 1 mbar. Ellers følger (2).

(2) Kontroll med tett utåndingsventil

- Demonter utåndingsventilen.
- Sett inn utåndingsventil-pluggen, og fest den med fjærbroen.
- Lag 10 mbar undertrykk.
- Er trykkendringen mindre enn 1 mbar etter 1 minutt, fjerner du utåndingsventil-pluggen, setter inn en ny ventilskive og gjentar tetthetskontrollen. Ellers følger (3).

(3) Tetthetskontroll under vann

- Senk testhodet med masken ned i vannet.
- Lag ca. 10 mbar overtrykk, og drei testhodet langsomt under vannflaten.
Et utett punkt vil vises av luftbobler som kommer ut.
- Ta testhodet og masken ut av vannet, tett utette punkter.
- Fjern utåndingsventil-pluggen og monter utåndingsventil.
- Gjenta tetthetskontrollen.

Etter kontrollen

- Kople fra adapteren.
- Ta masken av testhodet og tørk ved behov.
- Sett på beskyttelseskappen til utåndingsventilen, må gå i lås.

1) Masken må bare brukes når den er tett!

Spesielle vedlikeholdsarbeider

Utskifting av visir

- Masker med metall-spenneramme:
Skrut ut to spennskrueer samtidig som sekskantmutrene holdes fast.
- Masker med plast-spenneramme:
Skrut ut skrueene.
- Press fra hverandre spennrammen i forbindelsespunktene med en skrutrekker, og trekk den deretter av oppover og nedover.
- Fjern evt. støtteplaten (se "Skifte koblingsstykke" på side 72).
- Knepp det gamle visiret ut av gummifatningen.
- Sett det nye visiret først inn i den øvre delen av gummifatningen, deretter i den nedre delen.
Midtmerkene på visiret skal sammenfalle med sømmen på maskekroppen.
- Trekk gummifatningen over kanten på visiret til høyre og venstre.
- Fukt gummifatningen utvendig og spennrammen innvendig med såpevann.
- Press først på den øvre spennrammen og deretter den nedre.
- Sett evt. inn støtteplaten.
- Masker med metall-spenneramme:
Skrut skrueene inn i sekskantmutrene, og trekk dem så mye til at avstanden mellom spennknastene er 3 til 0,5 mm.
- Masker med plast-spenneramme:
Sett inn skrueene og trekk til det ikke lenger er sprekk mellom øvre og nedre spennramme.

Skifte koblingsstykke

- Trekk ut innermasken.
- Vipp ut bøylen ved hjelp av en skrutrekker.
- Ta av bøylen og delene under den (glidring og støtteplate).
- Trekk koblingsstykket ut av maskekroppen.
- Utstyr et nytt koblingsstykke med talemembran og utåndings- og innåndingsventil, og sett det inn slik at midtmerkene på koblingsstykket og maskekroppen sammenfaller.

- Monter glidringen og en ny bøyle.
- Hekt på kroken slik at bøylen sitter så stramt som mulig.
- Skyv støtteplaten inn mellom bøylen og glidringen, klem den mot den nedre spennrammen og rett den ut.
- Press sammen nesen på bøylen ved hjelp av tangen R 53 239 til koblingsstykket sitter godt fast i maskekroppen.
- Sett inn innermasken. Påse at kanten ligger i sporet hele veien rundt. Midtmerkene på koblingsstykket og på innermasken må sammenfalle.

Utskifting av ventilskiver for reguleringsventiler

- Trekk ut gamle ventilskiver innover.
- Stikk tappen på de nye ventilskivene inn i hullet innenfra, og trekk den i retning av visiret inntil baksnittet på tappen blir synlig.
Ventilskivene skal ligge jevnt an innvendig.

Utskifting av talemembran hhv. O-ring

Masker med metall-talemembran:

- Trekk innermasken ut av sporet i skrueeringen.
- Skrut ut skrueeringen med tappnøkkel R 26 817.
- Vri rundt tappnøkkelen og stikk den forsiktig inn i hullene på beskyttelsesgitteret, ikke ødelegg membranfolien.
- Drei løs talemembranen, og ta den ut.
- Ta O-ringen ut av koblingsstykket med pakningsskraper R 21 519.
- Kontroller talemembran og O-ring, bytt ved behov.
- Sett inn O-ring og talemembran.
- Skrut inn skrueering (400 ±50 Ncm).
- Sett inn innermasken. Påse at kanten ligger i sporet hele veien rundt. Midtmerkene på koblingsstykket og på innermasken må sammenfalle.

Masker med plast-talemembran:

- Trekk innermasken ut av sporet i talemembranen.
- Skru ut talemembranen med tappnøkkel R 26 817.
- Ta O-ringen ut av koblingsstykket med pakningsskraper R 21 519.
- Kontroller talemembran og O-ring, bytt ved behov.
- Sett inn O-ring.
- Skru inn talemembran (400 ±50 Ncm).
- Sett inn innermasken. Påse at kanten ligger i sporet hele veien rundt. Midtmerkene på koblingsstykket og på innermasken må sammenfalle.

Utskifting av utåndingsventilskive

- Utskifting av utåndingsventilskive (se "Visuell kontroll av utåndingsventil" på side 71).
- Sett på beskyttelseskappen til utåndingsventilen, må gå i lås.

Utskifting av innåndingsventilskive

- Trekk ut innåndingsventilen etter lasken.
- Ta ut den gamle ventilskiven, og sett inn den nye.
- Press innåndingsventilen inn i koblingsstykket til det ligger på plass hele veien rundt. Ventilskiven må ikke komme i klem, skiven peker innover, kanten peker utover.

I stedet for innåndingsventilfeste R 53 870 kan man også bruke innåndingsventilfeste R 56 636.

Lagring

- Åpne festebåndene helt opp (til gripeplaten).
- Tørk av visir uten belegg med en antistatisk duk. Ikke tørk av belagte visir.
- Pakk masken i den tilhørende posen.
- Pakk maske- eller bæreboksen, masken skal lagres tørt og støvfritt og ikke vris.

Lagringstemperatur -15 °C til +25 °C.

Den skal være beskyttet mot direkte lys- og varmestråling.

Følg ISO 2230 "Rubber Products - Guidelines for Storage" og nasjonale retningslinjer for lagring, vedlikehold og rengjøring av gummiprodukter.

Dräger gummivarer er beskyttet med et middel mot for tidlig aldring som noen ganger vises som et gråhvitt belegg. Dette belegget kan vaskes av med såpevann og børste.

Bestillingsliste

Betegnelse og beskrivelse	Bestillingsnummer
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/CC – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA – K/sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – PC – RA –K/rt	R 54 990
Maskebrille	R 51 548
"klar-pilot" gel	R 52 560
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Bæreboks Mabox I	R 53 680
Bæreboks Mabox II	R 54 610
Bæreboks Wikov V	R 51 019

För er säkerhet

Följ bruksanvisningen

Varje hantering av masken förutsätter fullständig kunskap om och iakttagande av denna bruksanvisning.

Helmasken är endast avsedd för den beskrivna användningen.

Underhåll

Helmasken måste regelbundet inspekteras och underhållas av fackpersonal.

Reparationer får endast utföras av fackpersonal.

Vi rekommenderar att ingå ett serviceavtal med Dräger och att alla reparationer utförs av Dräger.

Använd enbart Dräger originaldelar vid underhåll.

Följ kapitlet "Underhållsintervall".

Tillbehör

Använd endast tillbehören som anges i beställningslistan.

Användning i explosionsfarliga områden

Helmasker som används i explosionsfarliga områden, och som kontrollerats och godkänts enligt nationella, europeiska eller internationella riktlinjer, får enbart användas under de villkor som gäller för godkännandet och enligt gällande bestämmelser.

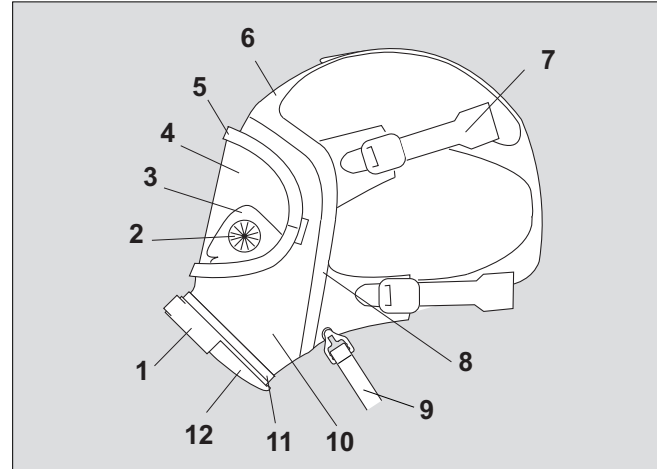
Inga ändringar får utföras beträffande drivmedel.

Användning av defekta eller ofullständiga delar är inte tillåten.

Vid reparation av apparaten eller komponenter måste motsvarande bestämmelser följas.

Beskrivning

Vad är vad



- | | | | |
|---|-------------------|----|---------------------------------|
| 1 | Anslutningsstycke | 7 | Bandställ |
| 2 | Styrventil | 8 | Tätningssram |
| 3 | Innermask | 9 | Bärrem |
| 4 | Siktruta | 10 | Maskkropp |
| 5 | Spännramar | 11 | Klämma |
| 6 | Pannbandsflik | 12 | Utandningsventilens skyddshätta |

Beskrivning/användningsområde

Helmasken skyddar ansikte och ögon mot aggressiva medier.

För glasögonbärare kan specialglasögon användas. Den kan utrustas med ett svetssskyddsvisir. Temperatur vid användning -30 °C till +60 °C.

Helmasken har en rundgångningsanslutning enligt DIN 3183-CA eller -CAT och motsvarar EN 148-1. Den får endast användas tillsammans med tillåtna andningsfilter, rökdykarapparater eller slangdykarapparater.

Typidentiska beteckningar

Helmaskerna i serien Panorama Nova RA har olika beteckningar:

Maskkropp	EPDM eller SI EN 136 CL. 3, CE0158
Anslutningsstycke	RA
Sikruta	PC resp. PC/CC (insida antiimma / utsida reptålig) eller L
Spännramar	VN, K/sw eller K/rt

Intyg

Helmaskerna är anslutna enligt EN 136 CL. 3 och CE-märkta. Uppfyller kraven för omgivande brand (flame engulfment) enligt EN 137.

Helmaskerna är kontrollerade enligt 94/9/EG för användning i områden med explosionsrisk och motsvarar följande skyddsklasser:

Helmasker med beteckningen "L" på sikrutan:

I M1 II 1 G IIC T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Helmasker med sikrutan märkt "PC" eller "PC/CC":

I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Användning

Förutsättningar för användning

Företaget/användaren måste före första användning kontrollera följande (se den europeiska riktlinjen 89/656/EEG):

- passformen måste vara korrekt, så att t.ex. fullgod tätning garanteras,
- den personliga skyddsutrustningen måste passa ihop med all annan personlig skyddsutrustning som bärs samtidigt (t.ex. skyddsjacka),
- den personliga skyddsutrustningen måste vara anpassad till respektive arbetsplats,
- den personliga skyddsutrustningen måste motsvara ergonomiska krav och hälsfaktorer hos respektive bärare av andningsskyddsutrustningen.

Förbered helmasken för användning

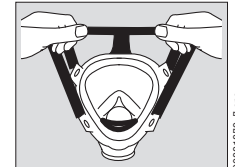
- Öppna bandstället så långt det går.
- Lägg bärremmen runt halsen och knäpp fast i pannbandsfliken.

Ta på helmasken och kontrollera att den fungerar

⚠ VARNING

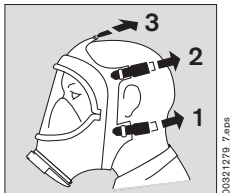
Skägg och polisonger vid maskens tätningsområde orsakar läckage och är därför olämpliga! Dessa personer bör inte bära helmasken. Glasögonbågar kan också välla läckage inom tätningsområdet. Använd specialglasögon.

- Lossa bärremmen.
- Bred ut bandstället och stick in hakan i maskkroppen.
- Dra bandstället över huvudet och stryk det bakåt.
- Sätt masken tillrätta mot ansiktet.



00221279_7.jpg

- Spänn först nackremmarna (1), sedan finningsremmarna (2) och sist pannbandet (3).
- Sätt på hjälmen¹⁾, stäng hakremmen och kontrollera att hjälmen sitter fast på huvudet. Dra vid behov åt hakremmen.
- Håll anslutningsstycket tätt med handen, och andas in tills undertryck uppstår.
- Håll andan en kort stund. Undertrycket skall då bli kvar. Dra annars åt banden ordentligt.
- Upprepa de sista 2 stegen två gånger.



08321279_7.epa

- Oventilerade behållare, gruvor, kanaler osv. får inte beträdas med filterapparater.
- Typen av skadligt ämne måste vara känd, använd motsvarande andningsfilter.

Skruva i andningsfiltret

- Avlägsna förslutningsremmarna fullständigt och skruva in andningsfiltret medurs i anslutningsstycket.

Användningstid

Användningstiden beror på typ och koncentration av skadligt ämne, samt på typ av andningsfilter¹⁾.

Extrema användningsförhållanden

Låga temperaturer

Skydda siktrutor utan beläggning invändigt med "klar-pilot"-gel mot imbildning¹⁾. Siktrutor med beläggning ska inte torkas av.

Hög temperatur/termisk växelbelastning

⚠ VARNING

Om bubblor uppstår i siktrutan, är det ett tecken på att siktrutan mjuknat. Lämna i så fall riskområdet genast, eftersom hjälmen kan vara otät.

På siktrutor märkta med PC/CC kan beläggningen lossna punktvis. Helmaskens funktion kan därmed påverkas. Den kan fortsätta att användas till användningstillfällets slut. Byt ut siktrutan efter användningstillfället.

Kemikalier

Vissa ämnen kan upptas av materialet i hjälmen och i vissa fall även diffunderas in. Ytterligare information kan fås från Dräger.

⚠ VARNING

Helmasken ska sitta tätt innan användning påbörjas!
Om hjälmen är otät föreligger risk för förgiftning!

- Täpp till anslutningsstycket och andas ut kraftigt. Utandningsluften måste tränga ut obehindrat, annars se "Granska utandningsventilen" på sidan 78.
- Anslut rökdykarapparat, slangdykarapparat eller andningsfilter¹⁾.
- Kontrollera att lungautomaten sitter fast, genom att vrida den och dra kraftigt i den. Kontrollera att anslutningen är tät och korrekt med hjälp av en andra person.

Användning med andningsfilter

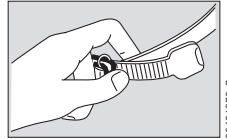
Förutsättningar

- Omgivningsluftens syrgashalt får inte sjunka under följande gränsvärden:
17 vol.-% i Europa med undantag för Nederländerna, Belgien, Storbritannien
19 vol.-% i Nederländerna, Belgien, UK, Australien, Nya Zeeland.
Följ nationella föreskrifter i andra länder!

1) Följ tillhörande bruksanvisning.

Efter användning

- Lossa lungautomaten resp. andningsfiltret¹⁾.
- Kassera andningsfiltret¹⁾.
- Ta av helmasken:
Stick in pekfinger bakom nackremmarnas flikar, tryck spännena framåt och dra samtidigt masken över huvudet bort från ansiktet.



Underhåll

- Kontrollera åter tätheten efter underhållsarbeten och/eller byte av komponenter.

Rengöring och desinficering

Ta av tillbehör från helmasken före rengöringen och rengör för sig¹⁾.
Rengör och desinficera masken efter varje användning.

⚠ VARNING

Maskkroppen måste rengöras så grundligt att inga rester av hudvårdsprodukter finns kvar på maskkroppen. I annat fall kan elasticiteten i tätningområdet gå förlorad så att helmasken inte längre sitter som den ska. Om denna varning inte respekteras, kan det leda till förgiftning eller dödsfall.

⚠ OBSERVERA

Vid rengöring får inga lösningsmedel som aceton, alkohol el. dyl. användas. Använd endast nedan angivna rengörings- och desinficeringsmedel. För hög dosering och för lång verkanstid, som avviker från vad som anges här, eller vad som anges av rengörings- och desinficeringsmedlets tillverkare, kan orsaka skador på helmasken, t. ex. kan siktrutan bli spröd. Helmasker där siktrutan märkts "PC/CC" får inte rengöras eller torkas med en trasa på insida, eftersom beläggningen då kan skadas. Dessa helmasker ska avluftas uppackade efter torkning i minst en dag vid normal omgivning enligt DIN EN ISO 291, så att beläggningen kan återskapas och optimal användningstid uppnås.

Rengör och desinficera helmasken enligt följande:

- Rengör helmasken med vatten (max. 30 °C) under tillsats av universalrengöringsmedlet Sekusept Cleaner^{®1)} (0,5-1,0 %-ig lösning). Avlägsna genast rengöringsmedlet helt med rinnande vatten.
- Lägg helmasken 15 min. i ett desinficeringsbad (max. 30 °C) med desinficeringsmedlet Incidur^{®1)} (2 %-ig lösning). Avlägsna genast desinficeringsmedlet helt med rinnande vatten.
- Låt helmasken torka helt i torkskåpet eller i luften. Temperatur max. 60 °C. Får inte utsättas för direkt solljus.

Kontrollera

Kontrollera helmasken enligt kontroll- och underhållsintervallen.

1) Följ tillhörande bruksanvisning.

Kontroll- och underhållsintervall

Följande uppgifter är rekommendationer enligt den i Tyskland gällande BGR 190. Följ nationella riktlinjer.

Arbeten som ska utföras	Före användning	Efter användning	varje halvår	var 2 år	var 4 år	var 6 år
Kontroll genom maskbäraren	X					
Sikt-, funktions- och täthetskontroll		X	X ¹⁾			
Rengöring och desinficering		X		X ²⁾		
Byte av utandningsventilen					X	
Byte av talmembran						X

1) För lufttätt förpackade masker var 2 år.

2) För lufttätt förpackade masker, annars varje halvår.

Kontroll av talmembranet

- Avlägsna talmembranet (se "Byte av talmembran resp. O-ring" på sidan 79).

Granskning av inandningsventilen

- Inandningsventilen är synlig i anslutningsstycket. Kontrollera genom att blåsa, att ventilskivan är fritt rörlig. Byt vid behov ut ventilskivan.

Granska utandningsventilen

- Dra av utandningsventilens skyddshätta från anslutningsstycket och dra ut ventilskivan.
- Ventilbrickan och sätet måste vara rena och oskadade. Rengör eller byt ut i annat fall.
- Fukta ventilskivan med vatten och sätt i den.

Täthetskontroller

Kontrollutrustning och -tillbehör: Testor (R 53 400)¹⁾, Quaestor¹⁾, Adapter (R 53 344), Utandningsventilproppar (R 53 349).

(1) Kontrollera tätheten

- Fukta maskens tätningslinje med vatten och montera helmasken på testhuvudet (se "Ta på helmasken och kontrollera att den fungerar" på sidan 75).
- Blås upp provhuvudet tills maskens tätningslinje ligger an runt om.
- Tapp till anslutningsstycket med adapter.
- 10 mbar undertryck ska alstras.

Masken kan anses tät, om tryckförändringen efter 1 minut inte är större än 1 mbar. Se annars (2).

(2) Kontroll med tillsluten utandningsventil

- Montera av utandningsventilen.
- Sätt i utandningsventilproppen och fäst den med fjäderbryggan.
- 10 mbar undertryck ska alstras.
- Om tryckändringen är mindre än 1 mbar efter 1 minut, ta bort utandningsventilproppen, sätt i en ny ventilbricka och upprepa täthetsprovet. Se annars (3).

(3) Täthetsprov under vatten

- Sänk ned testhuvudet inklusive helmask under vatten.
- Alstra ca. 10 mbar övertryck, och vrid långsamt testhuvudet under vatten.
Luftblåsor som tränger ut visar var det otäta stället är.
- Ta upp testhuvudet och helmasken ur vattnet, och täta otäta ställen.
- Avlägsna utandningsventilproppen och montera utandningsventilen.
- Upprepa tätningskontrollen.

Efter kontrollen

- Lossa adaptorn.
- Ta av helmasken från testhuvudet och torka vid behov.
- Sätt på utandningsventilens skyddshätta så att den fäster.

1) Följ tillhörande bruksanvisning.

Speciella underhållsarbeten

Byte av siktruta

- Helmasker med metallspännramar:
Skruva ur de båda spännskruvarna och håll samtidigt fast sexkantmuttrarna.
- Helmasker med plastspännramar:
Skruva ut skruvarna.
- Tryck isär spännramarna med en skruvmejsel vid kontaktpunkterna, lyft upp och dra av.
- Avlägsna stödplåten vid behov (se "Byte av anslutningsstycket" på sidan 79).
- Lossa den gamla siktrutan ur gummifattningen.
- Sätt i den nya siktrutan först i den övre, sedan i den undre delen av gummifattningen.
Mittmarkeringarna på siktrutan skall stämma överens med sömmen på maskkroppen.
- Dra gummifattningen över kanten av rutan till höger och vänster.
- Fukta utsidan av gummifattningen och spännramarna med såpvatten.
- Tryck först fast den övre, sedan den nedre spännramen.
- Sätt i stödplåten vid behov.
- Helmasker med metallspännramar:
Skruva i skruven i sexkantmuttern och dra åt tills avståndet mellan spännklackarna uppgår till 3 till 0,5 mm.
- Helmasker med plastspännramar:
Sätt i skruvarna och dra åt dem, tills det inte finns något mellanrum mellan den övre och undre spännramen.

Byte av anslutningsstycket

- Dra ur innermasken.
- Bräck loss klämman med en skruvmejsel.
- Ta av klämman samt delarna under denna (glidring och stödplåt).
- Dra ut anslutningsstycket ur maskkroppen.

- Förse det nya anslutningsstycket med talmembran, utandningsventil och inandningsventil och sätt i den, så att mittmarkeringarna på anslutningsstycket och maskkroppen stämmer överens.
- Montera glidringen och den nya klämman.
- Häng in hakarna så att klämman sitter så stramt som möjligt.
- Skjut stödplåten mellan klämman och glidringen, kläm den mot den nedre spännramen och rikta upp den korrekt.
- Tryck ihop klämmans klack med tången R 53 239 tills anslutningsstycket sitter fast i masken.
- Fäst fast innermasken. Kontrollera att kanten ligger i spåret hela vägen. Mittmarkeringarna på anslutningsstycket och på innermasken måste täcka varandra.

Byte av ventilbricka för styrventilen

- Dra ur de gamla ventilbrickorna inåt.
- Stick in de nya brickornas tapp i hålet från insidan och dra mot siktrutan tills tappens undre snittyta blir synlig.
Ventilbrickan skall ligga an likformigt på insidan.

Byte av talmembran resp. O-ring

Masker med metall-talmembran:

- Dra ut innermasken ur spåret i skruvringen.
- Skruva ut skruven med nyckel R 26 817.
- Vrid om nyckeln och stick försiktigt in den i hålet i skyddsgallret, undvik att skada membranfolien.
- Lossa talmembranet genom att vrida på det och ta ut det.
- Ta ut O-ringen ur anslutningsstycket med specialverket R 21 519.
- Kontrollera talmembranet och O-ringen och byt vid behov.
- Sätt i O-ringen och talmembranet.
- Skruva i skruvringen (400 ±50 Ncm).
- Fäst fast innermasken. Kontrollera att kanten ligger i spåret hela vägen. Mittmarkeringarna på anslutningsstycket och på innermasken måste täcka varandra.

Masker med plast-talmembran:

- Dra ut innermasken ur spåret i talmembranet.
- Skruva ut talmembranet med nyckel R 26 817.
- Ta ut O-ringen ur anslutningsstycket med specialverktyget R 21 519.
- Kontrollera talmembranet och O-ringen och byt vid behov.
- Sätt i O-ringen.
- Skruva i talmembranet (400 ±50 Ncm).
- Fäst fast innermasken. Kontrollera att kanten ligger i spåret hela vägen. Mittmarkeringarna på anslutningsstycket och på innermasken måste täcka varandra.

Byte av utandningsventilskivan

- Byte av utandningsventilskivan (se "Granska utandningsventilen" på sidan 78).
- Sätt på utandningsventilens skyddshätta så att den fäster.

Byte av inandningsventil resp. -ventilskiva

- Dra ut inandningsventilen i fliken.
- Knäpp upp den gamla ventilskivan och knäpp därefter fast den nya ventilskivan.
- Pressa in inandningsventilen i anslutningsstycket, tills den ligger an runt om. Ventilskivan får inte klämmas, skivan ska peka inåt, bryggan peka utåt.

Istället för inandningsventilsätet R 53 870 kan även inandningsventilsätet R 56 636 användas.

Förvaring

- Öppna banden till stoppet (griptunga).
- Torka av siktrutor utan beläggning med en antistatduk. Siktrutor med beläggning ska inte torkas av.
- Förpacka helmasken i tillhörande påse eller maskdosa.
- Förvaras torrt och dammfritt utan missformning.

Förvaringstemperatur -15 °C till +25 °C.

Skyddas mot direkt ljus- och värmestrålning.

Följ ISO 2230 "Rubber Products - Guidelines for Storage" och nationella riktlinjer för förvaring, underhåll och rengöring av gummiprodukter.

Gummiprodukter från Dräger skyddas med ett medel mot åldrande, som i vissa fall syns som en gråvit beläggning. Denna beläggning kan tvättas av med såpvatten och borste.

Beställningslista

Beteckning och beskrivning	Beställningsnummer
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/CC – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA – K/sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – PC – RA – K/rt	R 54 990
Specialglasögon	R 51 548
"klar-pilot"-gel	R 52 560
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Bärväska Mabox I	R 53 680
Bärväska Mabox II	R 54 610
Bärväska Wikov V	R 51 019

Για την ασφάλειά σας

Προσοχή στις οδηγίες χρήσης

Οποιαδήποτε χρήση της μάσκας ολόκληρου προσώπου, απαιτεί την πλήρη κατανόηση και αυστηρή τήρηση αυτών των οδηγιών χρήσης. Η μάσκα ολόκληρου προσώπου προορίζεται μόνο για την περιγραφόμενη χρήση.

Συντήρηση

Η μάσκα ολόκληρου προσώπου πρέπει να υπόκειται τακτικά σε επιθεωρήσεις και συντηρήσεις από ειδικούς.

Οι όποιες επισκευές πρέπει να ανατίθενται μόνο σε εκπαιδευμένους τεχνικούς.

Συνιστούμε τη σύναψη συμφωνίας τεχνικής εξυπηρέτησης με την Dräger και την εκτέλεση όλων των επισκευών από την Dräger.

Για τη συντήρηση χρησιμοποιείτε μόνο γνήσια ανταλλακτικά Dräger. Τηρείτε το κεφάλαιο «Χρονικά διαστήματα συντήρησης».

Πρόσθετα εξαρτήματα

Χρησιμοποιείτε μόνο τα πρόσθετα εξαρτήματα που παρουσιάζονται στον κατάλογο παραγγελιών.

Χρήση σε περιοχές με κίνδυνο έκρηξης

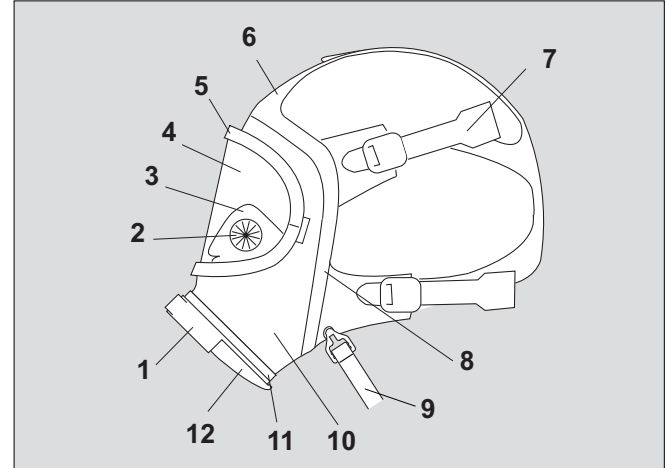
Μάσκες ολόκληρου προσώπου, που χρησιμοποιούνται σε περιοχές με κίνδυνο έκρηξης και που έχουν ελεγχθεί και εγκριθεί βάσει εθνικών, ευρωπαϊκών ή διεθνών προδιαγραφών αντιεκρηκτικής προστασίας, επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται μόνο υπό τις προϋποθέσεις που αναφέρονται στην έγκριση και υπό την τήρηση των σχετικών νομικών διατάξεων.

Δεν επιτρέπονται αλλαγές στον εξοπλισμό.

Απαγορεύεται η χρήση ελαττωματικών ή ελλιπών εξαρτημάτων. Κατά την επισκευή αυτών των συσκευών ή εξαρτημάτων πρέπει να τηρούνται οι αντίστοιχοι κανονισμοί.

Περιγραφή

Τι είναι τι



- | | | | |
|---|--------------------------|----|--|
| 1 | Σύνδεσμος | 7 | Κεφαλόδεμα |
| 2 | Βαλβίδα ελέγχου | 8 | Στεγανοποιητικό πλαίσιο προσώπου |
| 3 | Εσωτερική μάσκα | 9 | Ιμάντας μεταφοράς |
| 4 | Πανοραμικό κρύσταλλο | 10 | Σώμα μάσκας |
| 5 | Πλαίσιο σύσφιξης | 11 | Κολάρο |
| 6 | Υποδοχή μετωπικού ιμάντα | 12 | Προστατευτικό κάλυμμα βαλβίδας εκπνοής |

Περιγραφή/σκοπός χρήσης

Η μάσκα ολόκληρου προσώπου προστατεύει το πρόσωπο και τα μάτια από διαβρωτικά μέσα. Τα άτομα που φορούν γυαλιά, μπορούν να χρησιμοποιήσουν ειδικά γυαλιά μάσκας. Μπορεί να προστεθεί μάσκα ηλεκτροσυγκόλλησης. Θερμοκρασία κατά τη χρήση από -30 °C έως +60 °C.

Η μάσκα ολόκληρου προσώπου έχει σύνδεση κυκλικού πείρου σύμφωνα με το DIN 3183-CA ή -CAT και συμμορφώνεται με το EN 148-1. Μπορεί να χρησιμοποιηθεί μόνο με εγκεκριμένα φίλτρα αναπνοής, αναπνευστήρες πεπιεσμένου αέρα ή συσκευές ελαστικού σωλήνα.

Σημάνσεις

Οι μάσκες ολόκληρου προσώπου της σειράς Panorama Nova RA φέρουν διάφορες σημάνσεις:

Σώμα μάσκας	EPDM ή SI EN 136 CL. 3, CE0158
Σύνδεσμος	RA
Πανοραμικό κρύσταλλο	PC ή PC/CC (στο εσωτερικό αντιθαμπωτικό / στο εξωτερικό με αντοχή στα γδαρσίματα) ή L
Πλαίσιο σύσφιξης	VN, K/sw ή K/rt

Εγκρίσεις

Οι μάσκες ολόκληρου προσώπου είναι αναπνευστικές συσκευές κατά EN 136 CL. 3 και φέρουν το σήμα CE. Επιπλέον πληρούν τις απαιτήσεις περικύκλωσης πυρός (flame engulfment) κατά EN 137.

Οι μάσκες ολόκληρου προσώπου έχουν ελεγχθεί κατά 94/9/EK για τη χρήση σε περιοχές με κίνδυνο έκρηξης και ανταποκρίνονται στις παρακάτω κατηγορίες προστασίας:

Μάσκες ολόκληρου προσώπου, το πανοραμικό κρύσταλλο των οποίων φέρει τη σήμανση «L»:

I M1 II 1 G IIC T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--	--

1) $-30\text{ }^{\circ}\text{C} \leq T_a \leq +60\text{ }^{\circ}\text{C}$

Μάσκες ολόκληρου προσώπου, το πανοραμικό κρύσταλλο των οποίων φέρει τη σήμανση «PC» ή «PC/CC»:

I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--

1) $-30\text{ }^{\circ}\text{C} \leq T_a \leq +60\text{ }^{\circ}\text{C}$

Χρήση

Προϋποθέσεις χρήσης

Ο εργοδότης/χρήστης πρέπει πριν από την πρώτη χρήση να βεβαιωθεί για τα παρακάτω (βλ. Ευρωπαϊκή Οδηγία 89/656/ΕΟΚ):

- η εφαρμογή πρέπει να είναι σωστή, ώστε να διασφαλίζεται π.χ. τέλεια στεγανοποίηση,
- ο εξοπλισμός ατομικής προστασίας πρέπει να ταιριάζει με όλους τους υπόλοιπους ταυτόχρονα χρησιμοποιούμενους εξοπλισμούς (π.χ. προστατευτικό μπουφάν),
- ο εξοπλισμός ατομικής προστασίας πρέπει να είναι κατάλληλος για τις εκάστοτε συνθήκες του χώρου εργασίας,
- ο εξοπλισμός ατομικής προστασίας πρέπει ανταποκρίνεται στις εργονομικές απαιτήσεις και τις απαιτήσεις υγείας του εκάστοτε χρήστη της αναπνευστικής συσκευής.

Προετοιμασία της μάσκας ολόκληρου προσώπου για χρήση

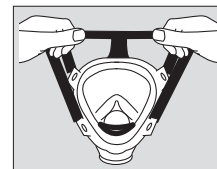
- Ανοίξτε τελείως το κεφαλόδεμα.
- Τοποθετήστε τον ιμάντα μεταφοράς γύρω από τον αυχένα και κουμπώστε το στη θέση προετοιμασίας.

Τοποθέτηση μάσκας ολόκληρου προσώπου και έλεγχος λειτουργικότητας

ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

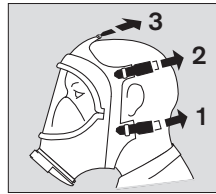
Τα γένια και οι φαβορίτες στην περιοχή στεγανοποίησης της μάσκας προκαλούν διαρροές! Άτομα με τα παραπάνω χαρακτηριστικά δεν μπορούν να χρησιμοποιήσουν τη μάσκα. Οι βραχίονες γυαλιών στην περιοχή στεγανοποίησης προκαλούν επίσης διαρροές. Χρησιμοποιήστε ειδικά γυαλιά μάσκας.

- Ξεκουμπώστε τον ιμάντα μεταφοράς.
- Ανοίξτε το κεφαλόδεμα και βάλτε το πηγούνι στην υποδοχή πηγουνιού του σώματος μάσκας.
- Περάστε το κεφαλόδεμα πάνω από το κεφάλι και τεντώστε το προς τα πίσω.
- Τακτοποιήστε τη μάσκα πάνω στο πρόσωπό σας, ώστε να εφαρμόζει σωστά.



00211779_7_499a

- Τεντώστε ομοιόμορφα αρχικά τα λουριά του αυχένα (1), ύστερα τα λουριά των κροτάφων (2) και τέλος το λουρί του μετώπου (3).
- Τοποθετήστε το κράνος¹⁾, κλείστε το υποσιάγωνο και βεβαιωθείτε ότι το κράνος εφαρμόζει καλά στο κεφάλι. Αν χρειαστεί σφίξτε το υποσιάγωνο.
- Κλείστε στεγανά το σύνδεσμο με το χέρι και εισπνεύστε ώσπου να δημιουργηθεί υποπίεση.
- Κρατήστε για λίγο την αναπνοή σας. Η υποπίεση πρέπει να διατηρηθεί, διαφορετικά σφίξτε πάλι τα λουριά.
- Επαναλάβετε τα τελευταία 2 βήματα άλλες δύο φορές.



003F1279_7.ppt

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ
Χρησιμοποιήστε τη μάσκα μόνο αν είναι στεγανή!
Αν η μάσκα δεν είναι στεγανή, υπάρχει κίνδυνος δηλητηρίασης!

- Κλείστε στεγανά το σύνδεσμο και εκπνεύστε με δύναμη. Ο εκπνεόμενος αέρας πρέπει να φεύγει ανεμπόδιτος, διαφορετικά βλ. «Οπτικός έλεγχος της βαλβίδας εκπνοής» στη σελίδα 85.
- Συνδέστε τον αναπνευστήρα πεπιεσμένου αέρα, τη συσκευή ελαστικού σωλήνα ή το φίλτρο αναπνοής¹⁾.
- Περιστρέφοντας και τραβώντας με δύναμη το ρυθμιστή παροχής αέρα ελέγξτε τη σταθερή εφαρμογή. Αφήστε και ένα δεύτερο άτομο να ελέγξει τη σταθερή εφαρμογή και τη σωστή σύνδεση.

Χρήση με φίλτρο αναπνοής

Προϋποθέσεις

- Η περιεκτικότητα του αέρα του περιβάλλοντος σε οξυγόνο δεν επιτρέπεται να μειωθεί κάτω από τις ακόλουθες οριακές τιμές: 17 Vol.-% στην Ευρώπη με εξαίρεση την Ολλανδία, το Βέλγιο, τη Μεγάλη Βρετανία 19 Vol.-% στην Ολλανδία, το Βέλγιο, τη Μεγάλη Βρετανία, την Αυστραλία, τη Νέα Ζηλανδία. Για τις υπόλοιπες χώρες, προσέξτε τις εθνικές διατάξεις!

1) Τηρείτε τις αντίστοιχες οδηγίες χρήσης.

- Δεν επιτρέπεται η είσοδος με αναπνευστικές συσκευές σε μη αεριζόμενες δεξαμενές, φρεάτια, σήραγγες κ.λπ.
- Το είδος των επιβλαβών ουσιών πρέπει να είναι γνωστό, ώστε να χρησιμοποιήσετε κατάλληλο φίλτρο αναπνοής.

Προσθήκη φίλτρου αναπνοής

- Αφαιρέστε τελείως τις λωρίδες στερέωσης και σφίξτε καλά το φίλτρο αναπνοής βιδώνοντάς το δεξιόστροφα στο σύνδεσμο.

Διάρκεια χρήσης

Η διάρκεια χρήσης εξαρτάται μεταξύ άλλων από το είδος και τη συγκέντρωση των επιβλαβών ουσιών, καθώς και το είδος του φίλτρου αναπνοής¹⁾.

Ακραίες συνθήκες χρήσης

Χαμηλές θερμοκρασίες

Προστατέψτε το πανοραμικό κρύσταλλο εσωτερικά από το θάμπωμα με αντιθαμπωτικό τζελ «klar-pilot»¹⁾. Μην σκουπίζετε τα επιστρωμένα πανοραμικά κρύσταλλα.

Υψηλές θερμοκρασίες/μεγάλες διακυμάνσεις θερμοκρασίας

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ
Όταν εμφανίζονται φυσαλίδες στο εσωτερικό του πανοραμικού κρυστάλλου, αυτό αποτελεί ένδειξη ότι το κρύσταλλο μαλακώνει. Σε αυτήν την περίπτωση απομακρυνθείτε αμέσως από την περιοχή κινδύνου, καθώς η μάσκα μπορεί να παρουσιάσει διαρροές.

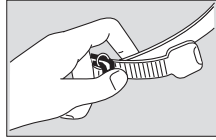
Στα πανοραμικά κρύσταλλα με το χαρακτηρισμό PC/CC, η επιστροφή μπορεί να αποκολληθεί κατά σημεία. Η λειτουργία της μάσκας δεν περιορίζεται από αυτό. Μπορεί να χρησιμοποιηθεί μέχρι την ολοκλήρωση της εργασίας. Στη συνέχεια αλλάξτε το πανοραμικό κρύσταλλο.

Χημικές ουσίες

Ορισμένες ουσίες μπορούν να απορροφηθούν από τα υλικά κατασκευής της μάσκας και ενδεχομένως να διαχυθούν προς τα μέσα. Για περισσότερες πληροφορίες απευθυνθείτε στην Dräger.

Μετά τη χρήση

- Λύστε το ρυθμιστή παροχής αέρα ή το φίλτρο αναπνοής¹⁾.
- Απορρίψτε το φίλτρο αναπνοής¹⁾.
- Αφαίρεση της μάσκας:
Περάστε το δείκτη του χεριού κάτω από τις υποδοχές των λουριών αυχένα, πιέστε με τους αντίχειρες τις πόρτες προς τα εμπρός και συγχρόνως τραβήξτε τη μάσκα από το πρόσωπο πάνω από το κεφάλι.



00421279_7_0pp8

Συντήρησηση

- Μετά από εργασίες συντήρησης ή/και την αντικατάσταση εξαρτημάτων ελέγχετε εκ νέου τη στεγανότητα.

Καθαρισμός και απολύμανση

Πριν από τον καθαρισμό αφαιρέστε τα πρόσθετα εξαρτήματα από τη μάσκα ολόκληρου προσώπου και καθαρίστε τα ξεχωριστά¹⁾.

Καθαρίζετε και απολυμάνετε τη μάσκα μετά από κάθε χρήση.

⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ

Το σώμα μάσκας πρέπει να καθαρίζεται καλά, ώστε να μην υπάρχουν κατάλοιπα προϊόντων περιποίησης του δέρματος στο σώμα μάσκας.

Διαφορετικά μπορεί να χαθεί η ελαστικότητα στην περιοχή στεγανοποίησης με συνέπεια η μάσκα να μην εφαρμόζει πλέον καλά.

Η παράλειψη της παραπάνω εργασίας συντήρησης μπορεί να οδηγήσει σε δηλητηρίαση ή θάνατο.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Για τον καθαρισμό μην χρησιμοποιείτε ασετόν, οινόπνευμα κ.ά. Χρησιμοποιείτε μόνο τα παρακάτω μέσα καθαρισμού και απολύμανσης. Πολύ μεγάλη δόση και πολύ μεγάλος χρόνος δράσης, που αποκλίνουν από τα εδώ περιγραφόμενα στοιχεία ή τα στοιχεία του παρασκευαστή του μέσου καθαρισμού και απολύμανσης, μπορούν να προκαλέσουν ζημιές στη μάσκα, π.χ. μπορούν να καταστήσουν το πανοραμικό κρύσταλλο εύθραυστο. Οι μάσκες ολόκληρου προσώπου με πανοραμικό κρύσταλλο με το χαρακτηρισμό «PC/CC» δεν επιτρέπεται να καθαρίζονται ή να στεγνώνονται στο εσωτερικό τους με πανί, καθώς έτσι μπορεί να φθαρεί η επίστρωση. Οι μάσκες ολόκληρου προσώπου θα πρέπει μετά το στέγνωμα να αερίζονται για μία ημέρα σε κανονικό κλίμα κατά DIN EN ISO 291 εκτός συσκευασίας, ώστε να ανανεωθεί η επίστρωση και να επιτευχθεί η βέλτιστη διάρκεια χρήσης.

Καθαρίζετε και απολυμάνετε τη μάσκα ως εξής:

- Καθαρίστε τη μάσκα με νερό (έως 30 °C) προσθέτοντας απορρυπαντικό γενικής χρήσης Sekusept Cleaner^{®1)} (διάλυμα 0,5-1,0 %). Αμέσως απομακρύνετε πλήρως το απορρυπαντικό με τρεχούμενο νερό.
- Βυθίστε τη μάσκα για 15 λεπτά σε λουτρό απολύμανσης (έως 30 °C) με απολυμαντικό Incidur^{®1)} (διάλυμα 2 %). Αμέσως απομακρύνετε πλήρως το απολυμαντικό με τρεχούμενο νερό.
- Στεγνώστε τη μάσκα σε στεγνωτήριο ή στον αέρα. Μέγιστη θερμοκρασία 60 °C. Αποφεύγετε την άμεση ηλιακή ακτινοβολία.

Έλεγχος

Ελέγχετε τη μάσκα ολόκληρου προσώπου σύμφωνα με τα διαστήματα ελέγχου και συντήρησης.

1) Τηρείτε τις αντίστοιχες οδηγίες χρήσης.

Διαστήματα ελέγχου και συντήρησης

Τα παρακάτω στοιχεία αποτελούν συστάσεις σύμφωνα με τον ισχύοντα στη Γερμανία κανονισμό επαγγελματικών συνεταιρισμών BGR 190. Τηρείτε τις εθνικές προδιαγραφές.

Είδος των προς εκτέλεση εργασιών	Πριν από τη χρήση	Μετά τη χρήση	Ανά εξάμηνο	Ανά 2 έτη	Ανά 4 έτη	Ανά 6 έτη
Έλεγχος από το χρήστη της συσκευής	X					
Οπτικός έλεγχος, έλεγχος λειτουργίας και στεγανότητας		X	X ¹⁾			
Καθαρισμός και απολύμανση		X		X ²⁾		
Αλλαγή του δίσκου βαλβίδας εκπνοής					X	
Αλλαγή της φωνητικής μεμβράνης						X

1) Σε αεροστεγώς συσκευασμένες μάσκες ανά 2 έτη.

2) Σε αεροστεγώς συσκευασμένες μάσκες, διαφορετικά ανά εξάμηνο.

Οπτικός έλεγχος της φωνητικής μεμβράνης

- Αφαίρεση της φωνητικής μεμβράνης (βλ. «Αντικατάσταση μεμβράνης ομιλίας ή στεγανοποιητικού δακτυλίου» στη σελίδα 87).

Οπτικός έλεγχος της βαλβίδας εισπνοής

- Η βαλβίδα εισπνοής είναι ορατή στο σύνδεσμο. Με φύσημα προς τα μέσα ελέγξτε αν ο δίσκος της βαλβίδας κινείται ελεύθερα. Αν χρειάζεται, αντικαταστήστε το δίσκο της βαλβίδας.

Οπτικός έλεγχος της βαλβίδας εκπνοής

- Αφαιρέστε το προστατευτικό κάλυμμα της βαλβίδας εκπνοής και βγάλτε το δίσκο της βαλβίδας.
- Ο δίσκος και η έδρα της βαλβίδας πρέπει να είναι καθαρά και να μην παρουσιάζουν ζημιές, διαφορετικά καθαρίστε ή αντικαταστήστε τα.
- Βρέξτε το δίσκο της βαλβίδας με νερό και τοποθετήστε τον στη θέση του.

Έλεγχος στεγανότητας

Συσκευή ελέγχου και εξαρτήματα ελέγχου: Testor (R 53 400)¹⁾, Quaestor¹⁾, προσαρμογέας (R 53 344), πώμα βαλβίδας εκπνοής (R 53 349).

(1) Έλεγχος στεγανότητας

- Βρέξτε εσωτερικά με νερό τη στεγανοποιητική γραμμή και τοποθετήστε τη μάσκα πάνω στο ομοίωμα κεφαλής (βλ. «Τοποθέτηση μάσκας ολόκληρου προσώπου και έλεγχος λειτουργικότητας» στη σελίδα 82).
- Φουσκώστε το ομοίωμα, ώσπου η στεγανοποιητική γραμμή να εφάπτεται παντού.
- Στεγανοποιήστε το σύνδεσμο με τον προσαρμογέα.
- Δημιουργήστε υποπίεση 10 mbar.

Η μάσκα θεωρείται στεγανή, αν η μεταβολή της πίεσης μετά από 1 λεπτό δεν είναι μεγαλύτερη από 1 mbar. Διαφορετικά (2).

(2) Έλεγχος με στεγανοποιημένη βαλβίδα εκπνοής

- Αφαιρέστε το δίσκο βαλβίδας εκπνοής.
- Βάλτε μέσα το πώμα της βαλβίδας εκπνοής και στερεώστε το με τη γέφυρα του ελατηρίου.
- Δημιουργήστε υποπίεση 10 mbar.
- Σε περίπτωση που μετά από 1 λεπτό η μεταβολή της πίεσης είναι μικρότερη από 1 mbar, αφαιρέστε το πώμα της βαλβίδας εκπνοής, προσαρμόστε έναν καινούργιο δίσκο βαλβίδας και επαναλάβετε τον έλεγχο στεγανότητας. Διαφορετικά (3).

(3) Έλεγχος στεγανότητας κάτω από το νερό

- Βυθίστε το ομοίωμα κεφαλής μαζί με τη μάσκα μέσα στο νερό.

1) Τηρείτε τις αντίστοιχες οδηγίες χρήσης.

- Δημιουργήστε υπερπίεση περ. 10 mbar και στρέψτε το ομοίωμα κεφαλής αργά κάτω από την επιφάνεια του νερού. Οι φυσαλίδες αέρα που βγαίνουν, δείχνουν τα σημεία διαρροής.
- Βγάλτε το ομοίωμα κεφαλής και τη μάσκα από το νερό και στεγανοποιήστε τα σημεία διαρροής.
- Αφαιρέστε το πάωμα της βαλβίδας εκπνοής και συναρμολογήστε τη βαλβίδα εκπνοής.
- Επαναλάβετε τον έλεγχο στεγανότητας.

Μετά τον έλεγχο

- Αφαιρέστε τον προσαρμογέα.
- Αφαιρέστε τη μάσκα από το ομοίωμα κεφαλής και ενδεχομένως στεγνώστε την.
- Τοποθετήστε το προστατευτικό κάλυμμα βαλβίδας εκπνοής, έτσι ώστε να κουμπώσει.

Ειδικές εργασίες συντήρησης

Αντικατάσταση πανοραμικού κρυστάλλου

- Μάσκες ολόκληρου προσώπου με μεταλλικά πλαίσια σύσφιξης: Ξεβιδώστε τις βίδες, κρατώντας σταθερά τα εξάγωνα παξιμάδια.
- Μάσκες ολόκληρου προσώπου με πλαστικά πλαίσια σύσφιξης: Ξεβιδώστε τις βίδες.
- Ανοίξτε το πλαίσιο σύσφιξης στα σημεία σύνδεσης με ένα κατσαβίδι και στη συνέχεια αφαιρέστε το επάνω και κάτω τμήμα.
- Εάν χρειάζεται αφαιρέστε το έλασμα στήριξης (βλ. «Αντικατάσταση συνδέσμου» στη σελίδα 86).
- Αφαιρέστε το παλιό πανοραμικό κρύσταλλο από τη λαστιχένια υποδοχή.
- Τοποθετήστε το καινούργιο πανοραμικό κρύσταλλο, πρώτα στο πάνω και μετά στο κάτω μέρος της λαστιχένιας υποδοχής. Τα μεσαία σημάδια στο πανοραμικό κρύσταλλο πρέπει να συμπίπτουν με τη ραφή στο σώμα της μάσκας.
- Τραβήξτε τη λαστιχένια υποδοχή δεξιά και αριστερά πάνω από την περιφέρεια του πανοραμικού κρυστάλλου.
- Βρέξτε με σαπουνόνερο το εξωτερικό της λαστιχένιας υποδοχής και το εσωτερικό του πλαισίου σύσφιξης.
- Αρχικά πιέστε το πάνω, ύστερα το κάτω πλαίσιο σύσφιξης.

- Εάν χρειάζεται τοποθετήστε το έλασμα στήριξης.
- Μάσκες ολόκληρου προσώπου με μεταλλικά πλαίσια σύσφιξης: Βιδώστε τις βίδες στα εξάγωνα παξιμάδια και σφίξτε τις τόσο, ώστε η απόσταση μεταξύ των εκκέντρων σύσφιξης να ανέρχεται σε 3 έως 0,5 mm.
- Μάσκες ολόκληρου προσώπου με πλαστικά πλαίσια σύσφιξης: Τοποθετήστε τις βίδες και σφίξτε τις, ώσπου να εξαφανιστεί το διάκενο μεταξύ άνω και κάτω πλαισίου σύσφιξης.

Αντικατάσταση συνδέσμου

- Τραβήξτε έξω την εσωτερική μάσκα.
- Αποσπάστε το κολάρο με τη βοήθεια ενός κατσαβιδιού.
- Αφαιρέστε το κολάρο καθώς και το δακτύλιο ολίσθησης και το έλασμα στήριξης.
- Τραβήξτε το σύνδεσμο έξω από το σώμα της μάσκας.
- Εφοδιάστε τον καινούργιο σύνδεσμο με φωνητική μεμβράνη καθώς και βαλβίδα εκπνοής και εισπνοής και τοποθετήστε τον έτσι ώστε τα μεσαία σημάδια του συνδέσμου να συμπίπτουν με αυτά του σώματος της μάσκας.
- Τοποθετήστε το δακτύλιο ολίσθησης και ένα καινούργιο κολάρο.
- Γαντζώστε το γάντζο έτσι ώστε το κολάρο να κάθεται όσο το δυνατόν πιο σφιχτά.
- Περάστε το έλασμα στήριξης μεταξύ κολάρου και δακτυλίου ολίσθησης, σφίξτε το στο κάτω πλαίσιο σύσφιξης και ευθυγραμμίστε το.
- Πιέστε την προεξοχή του κολάρου με τη βοήθεια της πένσας R 53 239, ώσπου ο σύνδεσμος να καθίσει σφιχτά μέσα στο σώμα της μάσκας.
- Κουμπώστε την εσωτερική μάσκα. Προσέξτε να κουμπώσει η περιφέρεια στο αυλάκι. Τα μεσαία σημάδια στο σύνδεσμο και στην εσωτερική μάσκα πρέπει να συμπίπτουν.

Αντικατάσταση δίσκων βαλβίδας για βαλβίδες ελέγχου

- Τραβήξτε προς τα μέσα τους παλιούς δίσκους βαλβίδας.
- Βάλτε τον πείρο των νέων δίσκων βαλβίδας από τη μέση πλευρά στην οπή και τραβήξτε τον προς την κατεύθυνση του πανοραμικού κρυστάλλου, ώσπου να φανεί το πίσω μέρος του πείρου. Οι δίσκοι βαλβίδας πρέπει να ακουμπούν ομοιόμορφα στο εσωτερικό.

Αντικατάσταση μεμβράνης ομιλίας ή στεγανοποιητικού δακτυλίου

Μάσκες με μεταλλική φωνητική μεμβράνη:

- Αφαιρέστε την εσωτερική μάσκα από το αυλάκι του βιδωτού δακτυλίου.
- Ξεβιδώστε το βιδωτό δακτύλιο με το ειδικό κλειδί R 26 817.
- Στρέψτε το κλειδί και περάστε το μέσα στις σπές του προστατευτικού πλέγματος, προσέχοντας να μην προκαλέσετε ζημιά στη φωνητική μεμβράνη.
- Λύστε και αφαιρέστε τη φωνητική μεμβράνη περιστρέφοντάς την.
- Αφαιρέστε το στεγανοποιητικό δακτύλιο από το σύνδεσμο με το εργαλείο R 21 519.
- Ελέγξτε τη φωνητική μεμβράνη και το στεγανοποιητικό δακτύλιο και αντικαταστήστε τα, εάν χρειάζεται.
- Τοποθετήστε το στεγανοποιητικό δακτύλιο και τη τη φωνητική μεμβράνη.
- Βιδώστε το βιδωτό δακτύλιο (400 ±50 Ncm).
- Κουμπώστε την εσωτερική μάσκα. Προσέξτε να κουμπώσει η περιφέρεια στο αυλάκι. Τα μεσαία σημάδια στο σύνδεσμο και στην εσωτερική μάσκα πρέπει να συμπίπτουν.

Μάσκες με πλαστική φωνητική μεμβράνη:

- Αφαιρέστε την εσωτερική μάσκα από το αυλάκι της φωνητικής μεμβράνης.
- Ξεβιδώστε τη φωνητική μεμβράνη με το ειδικό κλειδί R 26 817.
- Αφαιρέστε το στεγανοποιητικό δακτύλιο από το σύνδεσμο με το εργαλείο R 21 519.
- Ελέγξτε τη φωνητική μεμβράνη και το στεγανοποιητικό δακτύλιο και αντικαταστήστε τα, εάν χρειάζεται.
- Τοποθετήστε το στεγανοποιητικό δακτύλιο.
- Βιδώστε τη φωνητική μεμβράνη (400 ±50 Ncm).
- Κουμπώστε την εσωτερική μάσκα. Προσέξτε να κουμπώσει η περιφέρεια στο αυλάκι. Τα μεσαία σημάδια στο σύνδεσμο και στην εσωτερική μάσκα πρέπει να συμπίπτουν.

Αντικατάσταση δίσκου βαλβίδας εκπνοής

- Αντικατάσταση δίσκου βαλβίδας εκπνοής (βλ. «Οπτικός έλεγχος της βαλβίδας εκπνοής» στη σελίδα 85).
- Τοποθετήστε το προστατευτικό κάλυμμα βαλβίδας εκπνοής, έτσι ώστε να κουμπώσει.

Αντικατάσταση βαλβίδας εισπνοής ή δίσκου βαλβίδας εισπνοής

- Αφαιρέστε τη βαλβίδα αναπνοής από την υποδοχή.
- Αφαιρέστε τον παλιό δίσκο βαλβίδας και συνδέστε το νέο δίσκο βαλβίδας.
- Πιέστε τη βαλβίδα αναπνοής στο σύνδεσμο, έως ότου εφαρμόζει γύρω-γύρω. Ο δίσκος βαλβίδας δεν πρέπει να είναι μπλοκαρισμένος, ο δίσκος κοιτάει προς τα μέσα, οι ράβδοι κοιτούν προς τα έξω.

Αντί της έδρας της βαλβίδας εισπνοής R 53 870 μπορεί να χρησιμοποιηθεί και η έδρα βαλβίδας εισπνοής R 56 636.

Αποθήκευση

- Ανοίξτε τελείως το κεφαλόδεμα (προεξοχή λαβής).
- Σκουπίστε τα μη επιστρωμένα πανοραμικά κρύσταλλα με ένα αντιστατικό πανί. Μην σκουπίζετε τα επιστρωμένα πανοραμικά κρύσταλλα.
- Συσκευάστε τη μάσκα στο συνοδευτικό σακίδιο ή στο κουτί της.
- Αποθηκεύστε την σε στεγνό μέρος χωρίς σκόνη, προσέχοντας να μην παραμορφωθεί.

Θερμοκρασία αποθήκευσης από -15 °C έως +25 °C.

Προσατέψτε τη μάσκα από άμεση ηλιακή και θερμική ακτινοβολία. Τηρείτε το πρότυπο ISO 2230 «Rubber Products - Guidelines for Storage» και τις εθνικές οδηγίες για την αποθήκευση, τη συντήρηση και τον καθαρισμό προϊόντων από ελαστικό υλικό.

Τα προϊόντα από ελαστικό της Dräger φέρουν ένα πρόσθετο το οποίο τα προστατεύει από την πρόωρη γήρανση και το οποίο σε ορισμένες περιπτώσεις είναι ορατό ως γκρι-λευκή επίστρωση. Η επίστρωση αυτή μπορεί να ξεπλυθεί με σαπουνόνερο και μια βούρτσα.

Κατάλογος παραγγελιών

Όνομασία και περιγραφή	Κωδικός παραγγελίας
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/CC – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA – K/sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – PC – RA –K/rt	R 54 990
Γυαλιά μάσκας	R 51 548
Τζελ «klar-pilot»	R 52 560
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Κουτί μεταφοράς Mabox I	R 53 680
Κουτί μεταφοράς Mabox II	R 54 610
Κουτί μεταφοράς Wikon V	R 51 019

Kendi güvenliğiniz için

Kullanım talimatına uyunuz

Tam yüz maskesinde yapılacak her iş için, bu kullanma talimatlarının çok iyi bilinmesi ve öngörülmüş olan kurallara uyulması gerekir.

Tam yüz maskesi sadece açıklanan kullanım alanı ve amacı için üretilmiştir.

Bakım ve onarım

Tam yüz maskesi, uzmanlar tarafından düzenli olarak inceleme ve bakıma tâbi tutulmalıdır.

Onarım çalışmalarını sadece uzmanlar tarafınca yaptırınız.

Dräger ile bir servis sözleşmesi yapmanızı ve bütün onarımların Dräger tarafından yapılmasını sağlamanızı öneriyoruz.

Bakım ve onarım sırasında sadece orijinal Dräger parçaları kullanılmalıdır.

"Bakım aralıkları" bölümünü dikkate alınız.

Aksesuar

Sadece sipariş listesinde belirtilen aksesuarları kullanınız.

Patlama tehlikesi olan sahalarda kullanım

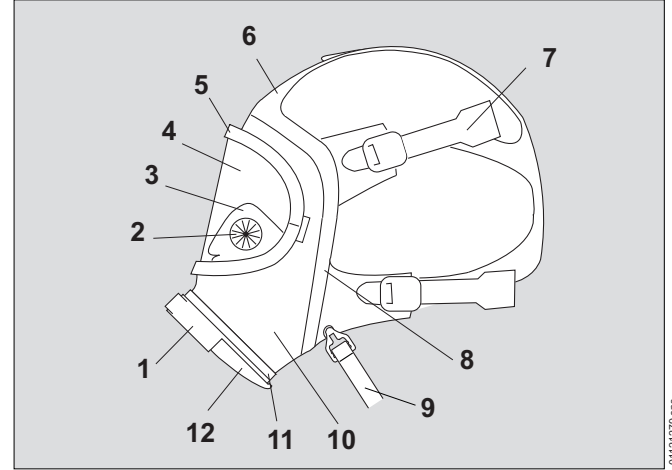
Patlama tehlikesi bulunan alanlarda kullanılan ve ulusal, Avrupa veya uluslararası Patlamaya Karşı Koruma Yönetmeliklerine uygun bir şekilde test edilmiş ve onaylanmış tam yüz maskeleri, sadece ruhsatlarında belirtilen şartlar altında ve ilgili yasal yönetmelikler göz önünde tutularak kullanılabilir.

İşletme araçlarında değişiklikler yapılamaz.

Arızalı veya eksik parçaların kullanılması yasaktır. Bu cihazın veya bileşenlerin onarımında ilgili yönetmelikler dikkate alınmalıdır.

Açıklama

Ne nedir



- | | | | |
|---|--------------------|----|--------------------------------------|
| 1 | Bağlantı parçası | 7 | Baş bantları |
| 2 | Kumanda valfi | 8 | Sızdırmazlık şeridi |
| 3 | İç maske | 9 | Taşıma bandı |
| 4 | Görüş camı | 10 | Maskе gövdesi |
| 5 | Vizör çerçevesi | 11 | Kelepçe |
| 6 | Alın bandı parçası | 12 | Nefes verme ventilinin koruma kapağı |

Açıklama/Kullanım amacı

Tam yüz maskesi, yüzü ve gözleri aşındırıcı maddelere karşı korur. Gözlük takan kişilerin, bir maske gözlüğü kullanması mümkündür. Bir kaynakçı koruyucu yüz siperi eklenebilir. Kullanım sıcaklığı: -30 °C ile +60 °C arasında.

Tam yüz maskesi, DIN 3183-CA veya CAT ve EN 148-1'e göre bir yuvarlak dişli bağlantıya sahiptir. Maske, sadece onaylı solunum filtreleri, basınçlı hava solunum cihazları veya hortumlu cihazlarla birlikte kullanılmalıdır.

Türe özgü işaretlemeler

Panorama Nova RA serisi tam yüz maskeleri farklı şekilde işaretlenmiştir:

Maske gövdesi	EPDM veya SI EN 136 CL. 3, CE0158
Bağlantı parçası	RA
Görüş camı	PC veya PC/CC (iç buğulanmaz/dış çizilmez kaplamalı) veya L
Vizör çerçevesi	VN, K/sw veya K/rt

Onaylar

Tam yüz maskeleri, EN 136 CL. 3 standartlarına uygun olan ve ayrıca CE uygunluk işaretini taşıyan solunum bağlantılarıdır. Ek olarak, EN 137'ye göre total alev yutma (flame engulfment) istemlerini yerine getirmektedirler.

Tam yüz maskeleri, 94/9/EC'ye göre patlama tehlikesi altındaki bölgelerde kullanım için test edilmiştir ve aşağıdaki koruma sınıflarına ulaşırlar:

Görüş camları "L" ile işaretlenmiş tam yüz maskeleri:

I M1 II 1 G IIC T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Görüş camları "PC" veya "PC/CC" ile işaretlenmiş tam yüz maskeleri:

I M1 II 1 G IIB T6 ¹⁾ II 1D	I M1 II 1 G IIA T6 ¹⁾ II 1D
--	--

1) $-30\text{ °C} \leq T_a \leq +60\text{ °C}$

Kullanımı

Kullanım önkoşulları

İşletme sahibi/kullanıcı, ilk kullanımdan önce aşağıdaki hususların olmasını sağlamalıdır (bkz. 89/656/AET sayılı Avrupa Yönergesi):

- Örn. sızdırmaz bir şekilde oturmasını sağlamak için şekli uygun olmalıdır,
- Kişisel koruyucu donanım, aynı anda kullanılan/giyilen her kişisel koruyucu donanıma (örn. koruyucu ceket) uymalıdır,
- Kişisel koruyucu donanım ilgili çalışma yeri koşullarına uygun olmalıdır,
- Kişisel koruyucu donanım, ilgili koruyucu solunum cihazı taşıyıcısının ergonomik beklentilerine ve sağlıkla ilgili gereklerine uygun olmalıdır.

Tam yüz maskesinin kullanım için hazırlanması

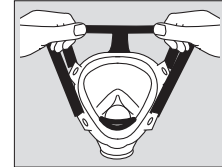
- Baş bantlarını sonuna kadar açınız.
- Taşıma bandını ensenize yerleştiriniz ve hazırlama pozisyonunda sabitleyiniz.

Tam yüz maskesinin takılması ve çalışma özelliğinin kontrol edilmesi

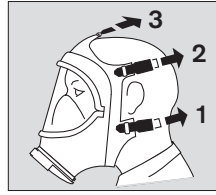
⚠ UYARI

Tam yüz maskesinin yüz ile temas ettiği sızdırmaması gereken bölgelerde sakal, bıyık veya favoriler sızdırmaya neden olur! Tam yüz maskesi, bu sıfatlara sahip kişilerde kullanılmaya elverişli değildir. Gözlük kolları da tam yüz maskesinin belli bölgelerinde sızdırmaya neden olur. Maske gözlüğü kullanınız.

- Taşıma bandını açınız.
- Baş bantlarını yayınız ve çenenizi maske gövdesinin çene çukurluğuna yerleştiriniz.
- Baş bantlarını kafanızın üzerine çekiniz ve arkaya doğru yürütünüz.
- Tam yüz maskesini iyice yüzünüze yerleştiriniz.



- Önce boyun bantlarını (1), ardından şakak bantlarını (2) ve son olarak alın bandını (3) eşit bir şekilde geriniz.
- Kaskı¹⁾ oturtunuz, çene kayışını kapatınız ve kaskın başınızın üstünde sıkı oturup oturmadığını kontrol ediniz. Gerekirse çene kayışını sıkınız.
- Bağlantı parçasını elinizle sızdırmaz şekilde tutunuz ve bir vakum oluşana kadar nefes alınız.
- Nefesinizi kısa bir süre tutunuz. Vakum olduğu gibi kalmalıdır, aksi takdirde bantları tekrar sıkınız.
- Son 2 adımı iki kez tekrarlayınız.



003512979_7.ppt

⚠ UYARI

Sadece sızdırmayan bir tam yüz maskesi kullanınız!
Tam yüz maskesi sızdırırsa, zehirlenme tehlikesi bulunmaktadır!

- Bağlantı parçasını sızdırmayacak şekilde tutunuz ve kuvvetlice nefes veriniz. Verdiğiniz nefes rahatça çıkabilmelidir, aksi takdirde bkz. "Nefes verme ventilinin gözle kontrolü", Sayfa 93.
- Basıncılı hava solunum cihazı, hortumlu cihaz veya solunum filtresini bağlayınız¹⁾.
- Akciğer otomatını döndürerek ve kuvvetlice çekerek sıkı oturma kontrolü yapınız. Sağlamlığı ve bağlantının doğru olduğunu ikinci bir kişiye kontrol ettiriniz.

Solunum filtresiyle kullanım

Önkoşullar

- Ortam havasının oksijen oranı aşağıdaki sınır değerlerin altına inmemelidir:
Hollanda, Belçika, İngiltere hariç Avrupa'da %17 Hacim.
Hollanda, Belçika, İngiltere, Avustralya ve Yeni Zelanda'da %19 Hacim.
Diğer ülkeler için ulusal talimatlara dikkat ediniz!

- Havalandırılmayan depolar, çukurlar, kanallara, vb filtre aletleriyle girilmemelidir.
- Zararlı maddelerin türü bilinmeli, uygun solunum filtresi kullanılmalıdır.

Solunum filtresinin vidalanması

- Kapatma şeridini tamamen çıkartınız ve solunum filtresini saat yönünde bağlantı parçasına vidalayınız.

Kullanım süresi

Kullanım süresi, zararlı maddelerin türüne ve konsantrasyonuna ve ayrıca solunum filtresinin¹⁾ türüne bağlıdır.

Özel ve aşırı kullanım koşulları

Düşük sıcaklıklar

Kaplanmamış görüş camının içini "klar-pilot" cam temizleme maddesi ile buğulanmaya karşı koruyunuz¹⁾. Kaplanmış görüş camlarını silmeyiniz.

Yüksek sıcaklıklar/Termik değişken yükler

⚠ UYARI

Görüş camında kabarcık oluşması, görüş camının yumuşamasına dair bir işaretir. Bu durumda, tam yüz maskesi sızdırabileceği için tehlike bölgesini hemen terk ediniz.

PC/CC ile işaretlenmiş olan görüş camlarının kaplaması kısmen kabarıp dökülebilir. Bunun sonucunda tam yüz maskesinin fonksiyonu kısıtlanmaz. Kullanım sonuna kadar kullanılabilir durumda kalır. Kullandıktan sonra görüş camını değiştiriniz.

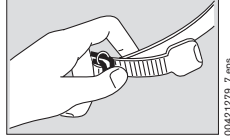
Kimyasal maddeler

Bazı maddeler tam yüz maskesinin malzemesi tarafınca emilebilir ve duruma bağlı olarak içine nüfuz edebilir. Gerekli bilgiler Dräger'den temin edilebilir.

1) İlgili kullanım talimatını dikkate alınız.

Kullandıktan sonra

- Akciğer otomatını veya solunum filtresini gevşetiniz¹⁾.
- Solunum filtresini tasfiye ediniz¹⁾.
- Tam yüz maskesinin çıkartılması: İşaret parmağınızı ense bandajlarının kulaklarının arkasına götürünüz, baş parmağınızla sıkıştırma tokasını öne doğru bastırınız ve aynı anda tam yüz maskesini yüzünüzden uzaklaştırarak kafanızın üzerinden çekip çıkarınız.



Bakım

- Onarım çalışmalarından ve/veya parçaların değiştirilmesinden sonra sızdırmazlığı yeniden kontrol ediniz.

Temizleme ve dezenfeksiyon

Tam yüz maskesini temizlemeden önce aksesuarları çıkartınız ve ayrıca temizleyiniz¹⁾.

Tam yüz maskesini her kullanımdan sonra temizleyiniz ve dezenfekte ediniz.

⚠ UYARI

Maske gövdesi, cilt bakımürünlerinin artıkları maske gövdesinde kalmayacak şekilde iyice temizlenmelidir. Aksi takdirde, sızdırmazlık bölgesindeki elastikiyet kaybolabilir ve tam yüz maskesi bir daha doğru oturmaz. Bu uyarı dikkate alınmazsa, zehirlenme veya ölümlle sonuçlanan durumlarla karşılaşılabilir.

⚠ DİKKAT

Temizlemek için aseton, alkol, vb gibi çözücü maddeler kullanmayınız. Sadece aşağıda belirtilen temizlik ve dezenfeksiyon maddelerini kullanınız. Burada açıklanan bilgilerden veya temizlik ve dezenfeksiyon maddesi üreticisinin bilgilerinden farklı olarak yüksek dozaj ve uzun etki süreleri, tam yüz maskesinde hasarlara neden olabilir, örn. görüş camı çabuk kırılabilir. "PC/CC" ile işaretlenmiş görüş camı bulunan tam yüz maskelerinin içini bezle temizlemeyiniz ya da kurutmayınız, aksi takdirde kaplama zarar görebilir. Bu tam yüz maskeleri, kurutulduktan sonra en az bir gün boyunca DIN EN ISO 291'e göre normal koşullarda ambalajsız şekilde havalandırılmalıdır; bu sayede kaplama yenilenebilir ve optimum kullanım süresi elde edilir.

Tam yüz maskesini aşağıdaki şekilde temizleyiniz ve dezenfekte ediniz:

- Tam yüz maskesini, Sekusept Cleaner^{®1)} (%0,5-1,0 'lık çözelti) universal temizlik maddesi ekleyerek suya (maks. 30 °C) temizleyiniz. Temizlik maddesini zaman kaybetmeden akar suyla tamamen uzaklaştırınız.
- Tam yüz maskesini 15 dakika boyunca dezenfeksiyon banyosuna (maks. 30 °C) (Incidur^{®1)} (% 2'lik çözelti) yatırınız. Dezenfeksiyon maddesini zaman kaybetmeden akar suyla tamamen uzaklaştırınız.
- Tam yüz maskesini, kurutma dolabında veya havada tamamen kurutunuz. Sıcaklık maks. 60 °C. Doğrudan güneş ışınlarına maruz bırakmayınız.

Kontrol

Tam yüz maskesini bakım aralıklarına göre kontrol ediniz.

1) İlgili kullanım talimatını dikkate alınız.

Kontrol ve bakım aralıkları

Aşağıdaki bilgiler, Almanya'da geçerli BGR 190 (Meslek Kazası Sigorta Kooperatifi Kuralları) tavsiyeleridir. Ulusal yönetmeliklere dikkat ediniz.

Yapılacak çalışmaların türü	Kullanımdan önce	Kullandıktan sonra	Altı ayda bir	Her 2 yılda bir	Her 4 yılda bir	Her 6 yılda bir
Cihazı kullanacak kişi tarafından yapılacak kontrol	X					
Görüş, fonksiyon ve sızdırmazlık kontrolü		X	X ¹⁾			
Temizleme ve dezenfeksiyon		X		X ²⁾		
Nefes verme ventil diskini değiştirilmesi					X	
Konuşma diyaframının değiştirilmesi						X

1) Hava geçirmez paketteki maskelerde her 2 yılda bir.

2) Hava geçirmez paketteki maskelerde, aksi halde 6 ayda bir.

Konuşma diyaframının gözle kontrolü

- Konuşma diyaframını sökünüz (bkz. "Konuşma diyaframının veya O-ringin değiştirilmesi", Sayfa 94).

Nefes alma ventilinin gözle kontrolü

- Nefes alma ventilini, bağlantı parçasında görülebilir. İçeri hava üfleyerek, ventil diskini serbest hareket edip etmediğini kontrol ediniz. Gerekirse ventil diskini değiştiriniz.

Nefes verme ventilinin gözle kontrolü

- Nefes verme ventilinin koruma parçasını bağlantı parçasından çekiniz ve ventil diskini dışarı çekiniz.
- Ventil diski ve yuvası temiz ve hasarsız olmalıdır, aksi takdirde temizleyiniz veya değiştiriniz.

- Ventil diskini su ile nemlendirip yerine takınız.

Sızdırmazlık kontrolleri

Kontrol cihazı ve aksesuarlar: Testor (R 53 400)¹⁾, Quaestor¹⁾, Adaptör (R 53 344), Nefes verme ventilli tapası (R 53 349).

(1) Sızdırmazlık kontrolü

- Sızdırmazlık şeridini su ile nemlendiriniz ve tam yüz maskesini kontrol kafasına takınız (bkz. "Tam yüz maskesinin takılması ve çalışma özelliğinin kontrol edilmesi", Sayfa 90).
- Sızdırmazlık şeridi her tarafa iyice oturana kadar, kontrol kafasını şişiriniz.
- Bağlantı parçasını adaptör ile sızdırmaz hale getiriniz.
- 10 mbar vakum oluşturunuz.

dakika sonraki basınç değişimi 1 mbar'ın üzerinde değilse, tam yüz maskesi sızdırmaz olarak kabul edilir. Aksi takdirde (2) uygulanır.

(2) Sızdırmaz şekilde oturtulmuş nefes verme ventiliyle kontrol

- Nefes verme ventilini sökünüz.
- Nefes verme ventilinin tapasını takınız ve yay köprüsüyle sabitleyiniz.
- 10 mbar vakum oluşturunuz.
- Basınç değişimi 1 dakika sonra 1 mbar'dan daha az olursa, nefes verme ventilinin tapasını çekip çıkarınız, yeni ventil diskini takınız ve sızdırmazlık kontrolünü tekrarlayınız. Aksi takdirde (3) uygulanır.

(3) Su altında sızdırmazlık kontrolü

- Tam yüz maskesi dahil kontrol kafasını suya batırınız.
- Yaklaşık 10 mbar yüksek basınç oluşturunuz ve kontrol kafasını su yüzeyinin altında yavaşça döndürünüz. Yukarı çıkan hava kabarcıkları, sızdıran yerleri gösterir.
- Kontrol kafası ve tam yüz maskesini sudan çıkarınız, sızdıran yerleri izole ediniz.
- Nefes verme ventilinin tapasını çıkartınız ve nefes verme ventilini takınız.
- Sızdırmazlık kontrolünü tekrarlayınız.

1) İlgili kullanım talimatını dikkate alınız.

Kontrolden sonra

- Adaptörü çıkartınız.
- Tam yüz maskesini kontrol kafasından çıkartınız ve gerekirse kurutunuz.
- Nefes verme ventilinin koruma kapağını yerine takınız, kapak yerine oturmalıdır.

Özel bakım çalışmaları

Görüş camının değiştirilmesi

- Metal vizör çerçevesi tam yüz maskeleri:
Cıvataları sökünüz, sökerken altı köşeli somunları sabit tutunuz.
- Plastik vizör çerçevesi tam yüz maskeleri:
Cıvataları sökünüz.
- Vizör çerçevesini bağlantı yerlerinden bir tornavida ile ayırınız, ardından yukarı ve aşağıya doğru çekip çıkarınız.
- Gerekirse destek sacını çıkartınız (bkz. "Bağlantı parçasının değiştirilmesi", Sayfa 94).
- Eski görüş camını lastik contasından çıkartınız.
- Yeni görüş camını lastik contanın önce üst tarafına sonra da alt tarafına takınız.
Görüş camının ortasını gösteren işaretler ile maske gövdesi üzerindeki dikey birbirlerine denk gelmelidir.
- Lastik contayı sağdan ve soldan görüş camının kenarlarının üzerine çekiniz.
- Lastik contanın dışını ve vizör çerçevesinin içini sabunlu su ile nemlendiriniz.
- Önce üst vizör çerçevesini, sonra da alt vizör çerçevesini yerine bastırınız.
- Gerekirse destek sacını yerleştiriniz.
- Metal vizör çerçevesi tam yüz maskeleri:
Cıvataları altı köşeli somunlara vidalayınız ve germe kamları arasındaki mesafe 3 ila 0,5 mm arasında oluncaya kadar cıvataları sıkınız.
- Plastik vizör çerçevesi tam yüz maskeleri:
Cıvataları takınız ve üst ve alt vizör çerçevesi arasında hiç boşluk kalmayana kadar sıkınız.

Bağlantı parçasının değiştirilmesi

- İç maskeyi dışarı çekiniz.
- Kelepçeyi bir tornavida yardımıyla açınız.
- Kelepçeyi ve kayar halka ile destek sacını çıkartınız.
- Bağlantı parçasını maske gövdesinden çekip dışarı çıkarınız.
- Yeni bağlantı parçasını konuşma diyaframı, nefes verme ventilini ve nefes alma ventil diskini ile donatınız ve bağlantı parçasının ve maske gövdesinin orta işaretleri üst üste gelecek şekilde yerleştiriniz.
- Kayar halkayı ve yeni kelepçeyi monte ediniz.
- Kancayı, kelepçe mümkün olduğunca sabit oturacak şekilde takınız.
- Destek sacını kelepçe ve kayar halka arasına itiniz, alt vizör çerçevesine sıkıştırınız ve hizalayınız.
- Bağlantı parçası sıkı bir şekilde maske gövdesine oturana kadar R 53 239 pensesiyle kelepçenin burnunu sıkınız.
- İç maskeyi ilikleyiniz. Bu sırada, kenarların oluşun etrafına dayanmasına dikkat ediniz. Bağlantı parçasındaki ve iç maskedeki ortayı gösteren işaretler birbirlerine denk gelmelidir.

Kumanda ventilinin ventil disklerinin değiştirilmesi

- Eski ventil disklerini içeri doğru çekip çıkarınız.
- Yeni ventil disklerinin pimlerini mevcut deliğe içten geçiriniz ve pimin arka kesiti görülene kadar görüş camı yönünde çekiniz. Ventil diskleri iç tarafta düzgün ve muntazam bir şekilde oturuyor olmalıdır.

Konuşma diyaframının veya O-ringin değiştirilmesi

Metal konuşma diyaframlı maskeler:

- İç maskeyi vidalı halkanın yivinden çekip dışarı çıkarınız.
- Vidalı halkayı R 26 817 pim anahtarı ile yerinden söküp çıkarınız.
- Pim anahtarını çeviriniz ve dikkatlice koruyucu ızgaranın deliklerine sokunuz, diyafram folyosunu zedelemeyiniz.
- Konuşma diyaframını döndürerek gevşetin ve çıkartınız.
- O-ringi R 21 519 conta kaldırmacı ile bağlantı parçasından dışarı çıkarınız.

- Konuşma diyaframını ve O-ringi kontrol ediniz ve gerekirse değiştiriniz.
- O-ringi ve konuşma diyaframını yerleştiriniz.
- Vidalı halkayı vidalayınız (400 ±50 Ncm).
- İç maskeyi ilikleyiniz. Bu sırada, kenarların oluşun etrafına dayanmasına dikkat ediniz. Bağlantı parçasındaki ve iç maskedeki ortayı gösteren işaretler birbirlerine denk gelmelidir.

Plastik konuşma diyaframlı maskeler:

- İç maskeyi konuşma diyaframının yivinden çekip dışarı çıkarınız.
- Konuşma diyaframını R 26 817 pim anahtarı ile yerinden söküp çıkarınız.
- O-ringi R 21 519 conta kaldırmacı ile bağlantı parçasından dışarı çıkarınız.
- Konuşma diyaframını ve O-ringi kontrol ediniz ve gerekirse değiştiriniz.
- O-ringi yerleştiriniz.
- Konuşma diyaframını vidalayınız (400 ±50 Ncm).
- İç maskeyi ilikleyiniz. Bu sırada, kenarların oluşun etrafına dayanmasına dikkat ediniz. Bağlantı parçasındaki ve iç maskedeki ortayı gösteren işaretler birbirlerine denk gelmelidir.

Nefes verme ventil diskini değiştirilmesi

- Nefes verme ventil diskini değiştiriniz (bkz. "Nefes verme ventilinin gözle kontrolü", Sayfa 93).
- Nefes verme ventilinin koruma kapağını yerine takınız, kapak yerine oturmalıdır.

Nefes alma ventili veya ventil diskini değiştirilmesi

- Nefes alma ventili kulağından dışarı çekiniz.
- Eski ventil diskini sökünüz ve yeni ventil diskini takınız.
- Çepeçevre dayanana kadar nefes alma ventili bağlantı parçasının içine presleyiniz. Ventil diski sıkıştırılmamış olmalıdır; disk iç tarafa, bağlantı parçaları dış tarafa bakar.

R 53 870 nefes alma ventil yuvasının yerine R 56 636 nefes alma ventil yuvası da kullanılabilir.

Depolama

- Baş bantlarını sonuna (tutma parçası) kadar açınız.
- Kaplamasız görüş camlarını antistatik bir bezle siliniz. Kaplanmış görüş camlarını silmeyiniz.
- Tam yüz maskesini ait olduğu torbada veya maske kutusunda ambalajlayınız.
- Maskeyi deforme etmeden kuru ve tozsuz bir yerde depolayınız.

Depolama sıcaklığı -15 °C ile +25 °C arasındadır.

Doğrudan ışık ve sıcaklığa maruz bırakmayınız.

ISO 2230 "Rubber Products - Guidelines for Storage" ve depolama, plastik ürünlerin bakımı ve temizlemesi hakkındaki ulusal yönetmelikleri dikkate alınız.

Dräger plastik ürünleri, bazı durumlarda gri beyaz kaplamada görülebilen bir maddeyle zamanından önce eskimeye karşı korunmuştur. Bu kaplama, sabunlu su ve fırçayla yıkanabilir.

Sipariş listesi

Tanımı ve açıklaması	Sipariş numarası
Panorama Nova – EPDM – PC – RA	R 52 850
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA	R 54 219
Panorama Nova – SI – PC – RA	R 52 855
Panorama Nova – SI – PC/CC – RA	R 54 220
Panorama Nova – EPDM – L – RA – VN	R 54 715
Panorama Nova – EPDM – PC/CC – RA – K/sw	R 54 208
Panorama Nova – EPDM – PC – RA –K/rt	R 54 990
Maske gözlüğü	R 51 548
"klar-pilot" jel	R 52 560
Sekusept Cleaner	79 04 071
Incidur	79 04 072
Taşıma kutusu Mabox I	R 53 680
Taşıma kutusu Mabox II	R 54 610
Taşıma kutusu Wikov V	R 51 019

Manufacturer:


Dräger Safety AG & Co. KGaA

Revalstrasse 1
D-23560 Lübeck
Germany

Phone +49 451 882-0
Fax +49 451 882-2080
www.draeger.com

Notified body:

DEKRA EXAM GmbH
Dinnendahlstraße 9
D-44809 Bochum
Germany

Reference number:  0158

90 21 279 - GA 1412.542 MUL013

© Dräger Safety AG & Co. KGaA

Edition 10 - September 2009 (Edition 01 - May 1997)

Subject to alteration